



treeene-Spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp • März 2015 • Nr. 68



Vogel des Jahres 2015

Der Habicht

Jeder „Vogel des Jahres“ ist Botschafter für ein aktuelles Naturschutzproblem. Beim Habicht ist es die illegale Verfolgung von Greifvögeln in Deutschland. Abgeschossene, vergiftete oder gefangene Habichte sind nach wie vor trauriger Alltag, obwohl die Jagd auf ihn seit den 1970er Jahren verboten ist. Von 2004 bis Mitte 2014 sind bundesweit mehr als 680 Fälle illegaler Greifvogelverfolgung dokumentiert worden. Dabei wurden mindestens 1.130 Greifvögel und Eulen gefangen, verletzt, getötet, abgeschossen oder in ihren Brutnestern gestört. Dabei muss von einer hohen Dunkelziffer ausgegangen werden. Der Habicht bevorzugt fast ausschließlich lebende Beute. Nur bei knappem Nahrungsangebot frisst er auch Aas. Grundsätzlich frisst er das, was in seinem Revier zahlreich vorkommt. So kann sich die jeweilige Hauptbeute von Revier zu Revier durchaus unterscheiden. Der Habicht holt sich auch mal ein Haushuhn oder eine Reisetaupe. Hauptnahrung sind aber die wild lebenden Ringel- oder Stadtauben sowie Krähen, von denen es ausreichend viele gibt. Daher zieht es den Habicht in vielen Gegenden auch vom Waldbewohner in städtische Parks und Friedhöfe. Auch wird er dort weniger vom Menschen verfolgt. Es gibt immer wieder Jäger, die im Habicht einen Konkurrenten bei der Jagd auf Hasen, Rebhühner und Fasane sehen. Die Bestände von Feldhase und Rebhuhn gehen zwar tatsächlich stark zurück, doch nicht der Habicht ist schuld. Vielmehr finden Rebhühner in der durch die intensive Landwirtschaft ausgeräumten Landschaft immer weniger Brutplätze und nicht ausreichend Nahrung zum Überleben. Ähnlich ist es bei Feldhasen. Besonders unbeliebt ist der Habicht bei Brieftaubenzüchtern. Sie fürchten um ihre Rassetiere. Dabei sind die Verluste bei Brieftauben-Rennen ungleich höher als durch den Habicht: Bei jedem Rennen finden zwischen 28 und 32 Prozent der Reisetauben nicht mehr zum Heimatschlag zurück, belegen wissenschaftliche Untersuchungen. Wie auch beim Aussetzen von gezüchteten Fasanen schafft der Mensch durch freifliegende Brieftauben einen gedeckten Tisch mit leichter unerfahrener Beute. Sämtliche in Europa vorkommenden Greifvogel- und Eulenarten unterliegen sowohl dem Schutz des Bundesnaturschutzgesetzes als auch der EU-Vogelschutzrichtlinie. Sie dürfen nicht getötet, gefangen oder auf andere Art und Weise verfolgt werden. Jede Art der Nachstellung stellt eine Straftat dar, die mit bis zu fünf Jahren Freiheitsstrafe geahndet werden kann. Häufig werden jedoch auch Geldstrafen verhängt. Greifvögel unterliegen neben dem Bundesnaturschutzgesetz auch dem Jagdrecht. Alle Greifvogelarten genießen eine ganzjährige Schonzeit. Greifvogelverfolgungen stellen somit auch einen Verstoß gegen das Bundesjagdgesetz dar.

Vorgestellt: Sollerup

In dieser Serie stellen sich monatlich die Gemeinden der Ämter Eggebek und Oeversee vor (alphabetische Reihenfolge)



Gemeinde im Amt Eggebek

Bürgermeister: Hans-Peter Nissen

Fläche: 1298 ha²

Einwohnerzahl: 502 (Stand 31.03.2013)

Ortsteile:

Sollbrück, Sollerupmühle, Jerrisbek, Sollerupfeld

Schulen: Grundschule Kleinjörll, Gemeinschaftsschule Eggebek

Kindertagesstätten:

KiTa „Bunte Welt“ Kleinjörll

Die Gemeinde liegt im Kirchspiel Eggebek-Jörll

Name und Ort der Kirche:

Katharinenkirche in Kleinjörll

Landwirtschaftliche Betriebe:

15

Gewerbliche Betriebe:

10

Feuerwehren:

Freiwillige Feuerwehr Sollerup, Jugendfeuerwehr im Amt Eggebek

Vereinsleben:

Drei Vereine

Aktuelle Baugebiete: 1

Sehenswürdigkeiten/Besonderheiten:

Treene/Treenetal, viele Rad- und Wanderwege, drei Ortsnetze + FreiKom.

Internetadresse: www.amteggebek.de



Foto: Peter Mai

VR-immopoint.de
Eine Initiative ihrer Volks- und Raiffeisenbanken

Ihr Immobilienportal für Norddeutschland

Der VR-Immopoint ist die ideale Plattform, um ihre Traumimmobilie zu finden – oder Ihr aktuelles Objekt zu verkaufen. **Unsere Experten sind für Sie da.**

KONTAKT

Michael Pleger
Rita Kahlund
Martina Friedrich



VR Bank Flensburg-Schleswig eG

Ihre Ansprechpartner vor Ort

- » Neumarkt 1, 24937 Flensburg
- » Telefon: 0461 14404-35
- » E-Mail: flensburg@vr-immopoint.de
- » www.vr-immopoint.de

AKTUELLES ANGEBOT



Einfamilienhaus in Langstedt

- » Grdst.fl.: 854 m², Wfl.: 110 m²,
- » Nutzfl.110 m², 3 Zimmer, Bj. 1979
- » Garage, Carport, Garten, Wintergarten, ruhige Lage
- » Energiebedarfsausweis: 147,8 kWh (m²a), Gaszentralheizung
- » Kaufpreis: € **165.000,00**

Tarper Europäer wollen Athen besuchen

Mit 40 Teilnehmern will die Tarper Europa-Union die griechische Metropole besuchen und sich vor Ort bei der deutschen Botschaft und im griechischen Parlament über die aktuelle Situation informieren. Reisetern wird Anfang Mai sein.



Die Reise ist bereits ausgebucht.

Der Kreisordnungsamtsleiter Rainer Stiemcke, Schleswig, referierte zu Beginn der mit rd. 70 Teilnehmern im Haus an der Treene, Tarp, gut besuchten Mitgliederversammlung über die aktuelle Zuwanderungslage im Kreis Schleswig-Flensburg. Er sprach von stark ansteigenden Zahlen aus den Krisengebieten der Welt, insbesondere aus Syrien. Zur Zeit müsste der Kreis 500 Flüchtlinge auf seine Ämter und Gemeinden verteilen, Es sei schwierig, den benötigten Wohnraum anzumieten und die Betreuung zu organisieren. Für die Integration gebe es auf Kreisebene „Lotsen“, die eine hervorragende Arbeit leisteten, unterstützt von örtlichen Initiativen. Grundsätzlich seien die Aufenthalts- und Arbeitsbedingungen gelockert worden. Jose van Gils Most leitet eine Betreuungsgruppe für das Amt Oeversee. Viele ehrenamtlichen Helfer hätten sich bereiterklärt, unterstützend in allen Lebensbereichen zu helfen und die Integration zu erleichtern, So auch von Karl-Heinz Thomsen, der einen traumatisierten Jemeniten betreut.

Die Wahlen wurden einstimmig abgewickelt. Vorsitzender bleibt für weitere zwei Jahre Gerhard Beuck, Geschäftsführer Günter Will, 2.stv. Vorsitzender Klaus Hansen und Beisitzer Antje Authorsen und Claus Festing. Neue Kassenprüferin wurde Ursula Krog. Die Kassenprüfung verlief ohne Beanstandungen. Schatzmeister Winfried Holtgreve und der Vorstand wurden einstimmig entlastet. Dem Vorstand sollen künftig zwei weitere Beisitzer angehören. Interessierte können sich beim Vorsitzenden melden. Zum Jahresprogramm 2015 gehören politische Vorträge, ein griechischer Abend und der traditionelle Jahresabschlussausflug.

Gerhard Beuck

Heide, Moor und Binnendünen

Am Mittwoch, 04. März 2014, 19.00 Uhr findet die Mitgliederversammlung des Naturschutzvereins Obere Treenenlandschaft im Gasthaus Frörup Salz & Pfeffer in Oeversee, Stapelholmer Weg 43, statt.

Direkt im Anschluss wird Dagmar Paysen einen eindrucksvollen Bildvortrag zu Heide, Moor und Binnendünen der Region präsentieren.

Gäste sind herzlich willkommen!

Lammessen

Der Naturschutzverein Obere Treenenlandschaft veranstaltet wieder das alljährliche Lammessen. Es werden schmackhafte Gerichte mit dem Fleisch der 1-jährigen Heidschnucken aus der Wanderschafherde von Angela Dornis zubereitet.

In diesem Jahr findet es am Freitag, 20. März 2015 in Freienwill-Krug statt. Beginn ist 19.00 Uhr. Im Anschluss zeigt die Fotogruppe Harrislee eine Auswahl an Bildern aus der Region.

Der Preis pro Essen und Person beträgt 22,00 €. Getränke werden extra abgerechnet. Anmeldungen werden bis 10. März im Naturschutzbüro unter 04630-936096 entgegen genommen. In diesem Jahr wird mit Vorkasse gearbeitet.

Fischotter Spuren im Schnee....

Der Fischotter gehört zu den am stärksten gefährdeten Säugetierarten in Europa. Während der Otter noch 1950 überall in Schleswig-Holstein verbreitet war, ist der Bestand bis Mitte der 1980er Jahre fast ausgestorben. Am Oberlauf der Treene wurde der Fischotter bis 1975 nachgewiesen. Inzwischen kann eine ansteigende Wiederausbreitung in Schleswig-Holstein beobachtet werden. Es wandern Fischotter aus Mecklenburg-Vorpommern und zu einem geringen Teil auch aus Dänemark ein.

Auch an der Treene und an der Kielstau wurden in den vergangenen Jahren wieder die Spuren des Otters gefunden. Der letzte Schnee bescherte uns in Oeversee gut sichtbare Fußabdrücke. Weiter nördlich auf der B200 musste im November leider ein überfahrener Fischotter von der Straße geborgen werden.

Der bevorzugte Lebensraum des Fischotters sind flache Flüsse mit zugewachsenen Ufern und Überschwemmungsbereichen. Der Otter frisst das, was er am leichtesten erbeuten kann. Einen großen Teil seines Beutespektrums stellen Fische dar, wobei er überwiegend kleine Fischarten erbeutet und darunter langsame und geschwächte Tiere. Ihm kommt daher eine Rolle bei der Gesunderhaltung der Fischbestände zu. Auch andere Tiere werden vom Fischotter gejagt: Enten, Möwen, Bismarratten, Schermäuse, Schnecken, Frösche und Insekten.

Fischotter haben eine Schulterhöhe von etwa 25 bis 30 Zentimeter. Ausgewachsene Tiere können ein Körpergewicht bis zu 12 Kilogramm erreichen. Sie sind gute Schwimmer und Taucher und können bis zu acht Minuten unter Wasser bleiben, wenn sie nicht gestört werden. Beim Schwimmen ragen Kopf und Hals aus dem Wasser heraus, während der restliche Körper unter Wasser bleibt.

Britta Gottburg, Naturschutzverein Obere Treenenlandschaft



Tel.: (04638) 1010
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Mo-Fr 9.00-12.30
Mo, Di, Do, Fr 14.30-18.00
Sa 9.00-12.00
Mittwochs nachmittags und
außerhalb dieser Zeiten
nur nach Vereinbarung



50%
auf Traumpreise...
oder gute
Leistungen zu
fairen
Preisen?

Sehtestwochen

Lesebrille statt 75,00 ab 39,⁵⁰ €
individuell angefertigt mit Kunststoffgläsern in Ihrer Stärke*

Hochwertige Hörgerätebatterien
alle Größen 6 Stück statt 6.00 nur 3,⁹⁹ €

*Stärken +/-4.0 Cyl. +2.0
Angebote gültig
bis 31. März 2015

Mitteilungen des Standesamtes

Beim Standesamt Oeversee wurden folgende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor.

Eheschließungen:

12.12.2014 Hans-Hermann Thomsen, Tarp und Petra Martens, Kiel (Standesamt Schrevenborn)
06.02.2015 Martin Holz und Marion Jensen, Tarp

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Großen Sitzungssaal statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen:
02.03.2015, 13.04.2015*, 04.05.2015

*geändert auf den zweiten Montag.

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636-1316) ein Termin zu vereinbaren.

Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Der unsterbliche Louis Armstrong - „It's a wonderful world“

Musikalische Erinnerung an eine Ikone des Jazz.

Ganz gleich, wie groß die anderen „Giants of Jazz“ waren, Louis Armstrong ist für alle Welt die Verkörperung der Jazzmusik. Er war eine einzigartige, richtungsweisende Persönlichkeit und zugleich ein warmherziger Botschafter seines Landes und seiner Kultur, ein Nelson Mandela der Musik. Dieser Iko-

ne ist das Konzert gewidmet, dass der Speicher in Wanderup für die Freunde anspruchsvoller, vor allem aber heißer und fröhlicher Musik veranstaltet. Konzert im Speicher Wanderup am Samstag, 21. März 2015, um 20 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) mit Peter Baumanns Jazz Romances: Kay Franzen am Klavier, Kai Stemmler am Bass, Peter Baumann an den Drums und der Trompeter Tommy Niemand. Karten im Vorverkauf im Speicher - geöffnet Mi.-So./14-18 Uhr. 16,- Euro. Tel. 04606 1212. www.speicher-wanderup.de



Wir gratulieren

Geburtstage im März 2015

Gemeinde Oeversee

Rose Walz	01.03.1933	An der Beek 13
Anna Ladewig	04.03.1918	Dorfstraße Munkwolstrup 21
Gerhard Jöns	10.03.1933	Bundesstraße 4 A
Johanna Hillebrecht	10.03.1936	Heidefelder Weg 6
Gerhard Priddat	10.03.1938	Wanderuper Weg 3
Käthe Tietz	12.03.1936	Heidweg 2 A
Anke Frank	16.03.1941	Am Berg 6
Christa Jacobsen	17.03.1938	Stapelholmer Weg 47
Lieselotte Hüsing	24.03.1937	Sankelmarker Weg 25
Eduard Melfsen	28.03.1929	Kreisstraße Ulmenhof 6
Christel Jann	28.03.1929	Bundesstraße 32
Walter Bahr	29.03.1930	Am Oeverseering 6
Nicolaus Lorenzen	31.03.1926	Hauptstraße 8 A
Helga Otzen	31.03.1928	Dorfstraße Munkwolstrup 15

Gemeinde Sieverstedt

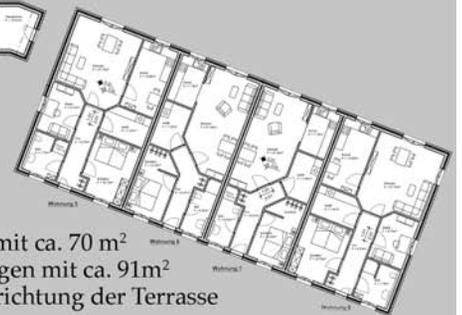
Heinz Kreuz	12.03.1931	Sünnerholm 8
Thomas Bundtzen	30.03.1934	Süderstraße 8

Gemeinde Tarp

Hildegard Hensen	01.03.1936	Bahnhofstraße 2
Horst Staeck	02.03.1935	Hamphof 3
Horst Häselbarth	03.03.1938	Jerrishoer Straße 6
Lore Siebel	05.03.1926	Wanderuper Straße 21
Elfriede Friedrichsen	07.03.1916	Jerrishoer Straße 6
Hedwig Kiesbüy	16.03.1932	Jerrishoer Straße 6
Helmut Böge	18.03.1931	Tornschauer Straße 11
Ilse Betty Nielsen	19.03.1931	Wanderuper Straße 21
Erna Tams	19.03.1929	Stiller Winkel 9
Christel Hansen	19.03.1933	Wanderuper Straße 21
Elsa Ibragimov	20.03.1939	Im Wiesengrund 27
Annemarie Jahn	24.03.1923	Jerrishoer Straße 6
Ursula Hagel	25.03.1923	Wanderuper Straße 21
Greta Thomsen	25.03.1944	Stapelholmer Weg 36
Werner Holm	27.03.1939	Johannisburger Straße 9
Hartmut Jansen	27.03.1943	Am Karpfenteich 1
Ingeborg Kistel	29.03.1934	Pommernstraße 61
Annemarie Ottemann	31.03.1921	Wanderuper Straße 21

Seniorengerechtes Wohnen im Schellenpark II in Tarp

Die Niederdorfer & Holweg Gbr baut für Sie acht moderne, hochwertig ausgestattete Reihenhauswohnungen, ebenerdig, schwellenfrei, mit extrabreiten Türen und bodengleichen Duschen.
Ab 154.900,- € inkl. Fliesen, Malerarbeiten, Carport und Gartenanlagen. Geplante Fertigstellung: Mitte 2015



2-Zimmer-Wohnungen mit ca. 70 m²
und 3-Zimmer-Wohnungen mit ca. 91 m²
Begehrte Süd-West-Ausrichtung der Terrasse
mit unverbautem Blick
KfW 70-Energiestandard mit Wohnraumförderungs-möglichkeit

Provisionsfreier Vertrieb durch
Stefan Niederdorfer-Andorf
Tel.: 0171 270 2000
Email: info@n-h-immobilien.de
Internet: www.n-h-immobilien.de

Schellenpark II – Irisbogen 2 – 24963 Tarp

Schulverband Tarp-Jerrishoe verabschiedet Haushalt

In ihrer ersten Sitzung nach der Weihnachtspause hatten die Mitglieder der Schulbandsversammlung Tarp-Jerrishoe unter Leitung des Schulbandsvorsitzenden Dr. Hans-Werner Johannsen ein strammes Programm zu bewältigen. Hauptsächlich galt es ein umfassendes Haushaltspaket für das Jahr 2015 zu verabschieden und die Vergabe der europaweit ausgeschriebenen Glas- und Unterhaltsreinigungsarbeiten an der Alexander-Behm-Schule zu beschließen.

Vorher berichtete Schulleiter Gerhard Kirschstein über die äußerst positive Entwicklung der Schülerzahlen sowie über gute Erfahrungen mit der erstmalig eingerichteten gymnasialen Oberstufe in Tarp. Für das kommende Schuljahr bestehe bereits rege Nachfrage. Stolz, so Kirschstein, sei man darüber, dass nun das lange geplante MINT-Profil (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) ab dem neuen Schuljahr als drittes Profil ab Jahrgangsstufe 5 angeboten werden könne.

Gerd Bohrmann-Erichsen, Koordinator der Offenen Ganztagschule, informierte über stetig steigende Teilnehmerzahlen am Mensaeßen und an der Ganztagsbetreuung. Diese sehr zu begrüßende Entwicklung bringe jedoch weiteren Betreuungsbedarf mit sich. Durch Einstellung einer zusätzlichen Teilzeit-Betreuungskraft hat der Schulverband diesem erfreulichen Zuspruch Rechnung getragen und den Stellenplan entsprechend erhöht. Nach ausführlicher Erläuterung des Haushalts 2015

durch Kämmerin Petra Venz wurde dieser einstimmig beschlossen. Hinsichtlich Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten sind die Werte wegen der fehlenden Eröffnungsbilanz weiterhin vorläufig. Erträge werden 158.000 € mehr als im Vorjahr erwartet. Die positiven Schülerzahlenentwicklung und damit entstehende Mehrerträge aus Schulbandsumlage und Schulkostenbeiträgen sind teilweise dafür verantwortlich. Zudem wird die Gemeinde Tarp aufgrund des kommunalen Finanzausgleichs dem Schulverband erhebliche höhere Zentralitätsmittel und höhere Mittel zur Deckung des Liquiditätsdefizits zur Verfügung stellen. Der neue Haushalt weist jedoch auch einen Anstieg der Aufwendungen um 150.400 € auf. Dies liegt an vermehrten Personalkosten sowie sehr hohen Kosten für Bauunterhaltung. Außerdem fallen hier auch veranschlagte Ausgaben für die dringend nötige Anschaffung von neuem Mobiliar stark ins Gewicht. Geplante Investitionen, wie die weitere Sanierung der Sporthallen 1 und 2, die Projekte Schulhofumgestaltung und Aufbau einer zeitgemäßen EDV-Ausstattung sind ebenfalls enthalten. Der dargestellte Überschuss deckt die zu leistenden Auszahlungen größtenteils ab. Die durch Sanierung der Sporthallen und Schulhofumgestaltung im Grundschulbereich entstehende Finanzierungslücke wird laut Mitteilung von Schulbandsvorsitzer Dr. Johannsen durch ein zinsgünstiges Darlehen bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau geschlossen.



Von links nach rechts: Tarps Bürgermeister Peter Hopfstock, Schulleiter Gerhard Kirschstein und Schulbandsvorsitzer Dr. Hans-Werner Johannsen

Schulleiter Gerhard Kirschstein bestätigt

Nach bestandener zweijähriger Probezeit an der Alexander-Behm-Schule in Tarp wurde Schulleiter Gerhard Kirschstein die Funktion des Schulleiters vom Bildungsministerium endgültig übertragen. Der Schulverband Tarp-Jerrishoe als Schulträger der A-B-S war vorher erlassgemäß angehört worden. Schulleiter Kirschstein hatte die Schulleitung seiner Schule im Februar 2012 übernommen. Schulbandsvorsitzer Dr. Hans-Werner Johannsen und Tarps Bürgermeister Peter Hopfstock gratulierten ihrem Schulleiter, dem sie großes Engagement und viele kreative Ideen bescheinigten und überreichten Blumen sowie ein Buchgeschenk.

Seit Januar finden endlich Gitarrenkurse in der Ganztagschule statt. Nach langer Suche konnten wir endlich mit Sönke Clausen einen engagierten und geduldsamen Gitarrelehrer gewinnen. Herr Clausen bietet jetzt dienstags und donnerstags Gitarre für Anfänger an. Von den Grundkenntnissen des Gitarrespielens (Akkorde, Mechanik...)



Endlich Gitarrenkurse in der OGS

Der Donnerstags-Gitarrekurs

bis zum Erlernen erster kleiner Musikstücke führt der Kurs mit viel Spaß in die, nicht immer ganz leichte, Kunst des Gitarrespielens ein. Man darf nicht vergessen: Für junge Gitarristen ist eine Gitarre ein riesiges Instrument, das man erst einmal in den Griff bekommen muss. Und ausgelernt hat man nie! So geht auch Sönke Clausen noch regelmäßig zum Gitarrelehrer, allerdings in einer ganz anderen Dimension.





Baum Service Nord

www.baum-service-nord.de

Mobil: 0152 / 33778774
A. Franke · Kastanienallee 16 · Tarp

Baumpflege

Obstbaumschnitt

Problembaumfällung

Schredderarbeiten

Seilkletterarbeiten

Hubsteigerarbeiten

Tel. 04638 / 808 35 90
E-Mail: anfrage@baum-service-nord.de



TOP TOP

Auswahl Angebote!



Der Fahrradladen

»Auf in die Fahrradsaison...!«

+++ E-Rad-Stützpunkt +++ Service +++ Fachwerkstatt



E-Räder

Inh. Joachim Gafert
Dorfstr. 18 · 24963 Tarp
im TreeneCenter
T. 04638-8082406
www.fahrradgafert.de



Treenespiegel für die Jugend



Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Die Kirchenstrolche

Ev. Kinder-Gruppe - Wir machen viel, macht einfach mit! Infos 04638/2136839
WANN NEU!: Immer mittwochs von 15.00–16.30 Uhr (außer in den Schulferien)

WO: Im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg und an jedem letzten Donnerstag im Monat Treffen in der Versöhnungskirche

ALTER: alle Kinder im Grundschulalter
Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, Theaterspielen, Filme anschauen, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen und mehr...

Es freut sich auf Euch Euer Kirchenstrolche-Team

Einladung zur Kinderkirche

Hallo, liebe Kinder, wusstest ihr, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden... Habt ihr Lust auf Entdeckungsreise zu gehen. Kommt doch mal vorbei!

Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche findet am 25. März ab 15.00-16.30 Uhr statt.

Es wird das Krippenspiel in der Kirche aufgeführt.

Wir freuen uns auf Dich! Dein

Kindergottesdienstteam



Jugendgruppe Immer donnerstags

Treffen immer um 17.00-19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir bieten dir jede Woche wieder ein Exklusivprogramm!

Du fragst dich: „Hm, Jugendgruppe... was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?“ Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir kickern, gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und, und, und. Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich!

Liebe Grüße, die Teamer der Jugendgruppe

Kinderchor in Tarp

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organistin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Versöhnungskirche und zwar immer außer in den Ferien montags von 14.45 bis 15.45 Uhr. Hierzu sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Ich würde mich sehr freuen, wenn viele Kinder dazu kommen und Freude am gemeinsamen Singen entdecken.

Der Gitarrenunterricht für Jugendliche

in der Sternregion hat neue Zeiten:

Die Anfänger-Gruppe startet jetzt immer Donnerstag um 15:45 im Tarper Gemeindehaus am Pastoratsweg 3. Anschließend trifft sich dort um 16:30 die Fortgeschrittenen-Gruppe bis 17:15. In den Ferien findet kein Unterricht statt! Entgegen vorherigen Verlautbarungen ist der Unterricht nun doch für alle Jugendlichen kostenlos!

Da beide Kurse ja schon eine Weile laufen, wird darum gebeten, dass sich Interessenten einmal vorher bei Jugendwart Olaf Peters unter 04646/9909818 oder olaf@pop-rock-in-der-kirche.de melden, um prüfen zu lassen, inwieweit ein „Seiteneinstieg“ in den laufenden Kurs sinnvoll ist oder nicht.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

In Oeversee:

MoKis - die Montagskinder - für Kinder von 6-14 Jahren montags 16.30 - 18 Uhr im Jugendtreff

Offener Jugendtreff

freitags 15 - 18 Uhr

Abenteuer Kinderkirche

für Kinder von 5-12 Jahren samstags von 10-12Uhr im Gemeindehaus

Nächster Termin: 21. Februar

nächster Termin: 28. März

In Munkwolstrup: Projektnachmittage für Kinder von 5-10 Jahren dienstags 16-17.30 Uhr im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr.

Der nächste Termin: 3. + 17. März

Überraschungs-Film-Nacht !!! in den Osterferien Mittwoch 08.04.-Donnerstag 09.04.



Wir wollen uns gemeinsam durch viele Filme lachen! Um 19:00 Uhr tauchen wir in die Welt der Kinohits ein, machen die ganze Nacht zum Tag und kehren erst am nächsten Morgen um 8:00 Uhr wieder in den Alltag zurück!

Da wir unter uns sind und keine Anderen reinlassen, stets gut bewacht sind und sowieso keine Angst kennen, dürfen wir ausnahmsweise auch schon mit 10 Jahren teilnehmen!

Alter: 10-13 Jahre Anmeldung: direkt im „Fritz“ (INFO: 04638-898743)

Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldeschluss: 31.03.!

Kosten: 1,00 € incl. Getränke und ABENDBROT

Beginn: 08.04., 19:00 Uhr - Ende: 09.04., 8:00 Uhr

Schlafsack und Isomatte nicht vergessen!

Bitte warme Kleidung mitbringen, falls wir noch eine Nachtwanderung unternehmen wollen!

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

Prinzessinnen, Bodyguards und Zwillingkatzen im FRITZ

Die Tanzfläche gut gefüllt, bewegende Körper zu lauten Beats... Kids-Disco im Volksmund genannt, diesmal unter dem Motto: FASCHING! Es kamen Katzen, asiatische Prinzessinnen, auch DJ's und Indianer waren vertreten, ein wildes Durcheinander vergnügte sich. Doch wer hatte nun das beste Kostüm? Der Beifall sollte entscheiden, begutachtet wurden alle, die sich zur Wahl stellten. Es wurde enger und enger, der Applaus kaum noch zu unterscheiden... und von allen Aufgestellten macht der DJ Lennard das Rennen, gefolgt von Kitty Kat und Lady Gaga. Herzlichen Glückwunsch!

Zwischen Stoptanz und Colapause bekamen wir noch Besuch von einem weiteren Gast. Scheich Ali hatte sich verspätet und mischte sich unters Volk: Wer ist das, wo kommt er her und kommt er mir nicht irgendwie bekannt vor? Fra-



Lässig und schrill, so macht die Faschings-Disco Spaß

gen über Fragen... Da die Disco-Kids aber allesamt nicht auf den Kopf gefallen sind, konnten sie anhand detektivischer Kleinstarbeit feststellen, dass es sich um eines der Disco-AG-Mitglieder handelte, das sich vom Bodyguard unauffällig in Scheich Ali verwandelte. Aber, Spass muß sein und hier ist immer was los :-)

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag-Donnerstag: (bis 16:00 Ganztagschule)
16:00 - 19:30 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre
Freitag:
13:00 - 19:30 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre

JUGENDFREIZEITHEIM PROGRAMM MÄRZ

03.03.	16:30 Uhr	Stadt-Land-Fluss
06.03.	14:00 Uhr	„Backtag“ mit vorheriger Anmeldung
10.03.	16:00 Uhr	„Buntes Basteln“
14.03.	14:00 Uhr	„Backtag“ mit vorheriger Anmeldung
17.03.	16:30 Uhr	Kartenspiele
20.03.	18:00 Uhr	„FRÜHLINGS-DISCO“
24.03.	16:30 Uhr	Darts gegen Yvonne
27.03.	14:00 Uhr	„Backtag“ mit vorheriger Anmeldung

Und außerhalb des festen Programmes könnt Ihr natürlich auch an allen Tagen alles andere, was Euer Herz begehrt, anstellen.



Erwachsenenbildung

Familienbildungsstätte TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp
 Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113
 Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr
 Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot im MÄRZ 2015

Basisangebot

Im Folgenden finden Sie einen Ausschnitt aus unserem Angebot. Viele dieser Angebote bieten wir mehrfach zu unterschiedlichen Zeiten und an unterschiedlichen Tagen an. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Unsere Anmeldebedingungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft und unter www.DGFev.net. Klicken Sie bitte den Reiter „Wir über uns“ an.
 NEU: Sie können einen Teil unseres Angebotes unter www.BiCa-Tarp.de einsehen. Wir freuen uns über Rückmeldungen zu diesem Auftritt.
 Gerne informieren wir Sie ausführlich unter 04638 7885.

0101 Geburtsvorbereitung (9x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 42,-/Paar)

Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung (mit Kind)
 Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beendigung des Kurses bis zum vollendeten 9. Lebensmonat Ihres Kindes.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 27,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 10,-)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

Offener Treff (1x 1,5h, 3,-)

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 59,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0108 Erste Hilfe am Kleinkind (1x 3h, 16,-)

Für Erwachsene

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 18,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 23,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 26,-)

Für Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 22,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 35,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0408 Melody Chimes Choir (je 1h)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 34,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0801 Gesunde Säuglingsernährung (1x 3h, 11,50)

Für Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 53,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 26,-) Für Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch Für Erwachsene

1006 Selbsthilfegruppe für Krebskranke

Für Erwachsene

Ausstellung Freie Malerei

Ortskulturring Oeversee e. V.

Kursangebote März 2015

JAHRESZEITLICHES BASTELN für Kinder

Mittwoch, 04.03. um 15.30 – 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Renate Kutsche, Oeversee, Tel. 04638 7144

1 Nachmittag 4,- €

MINI - BACK- UND BASTELCLUB für 3 – 6-jährige

Kinder mit oder ohne Begleitperson

Gruppe 1: Dienstag, 17.03. um 15.30 – 17.30 Uhr

Gruppe 2: Mittwoch, 18.03. um 15.30 – 17.30 Uhr

beide im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Renate Kutsche, Oeversee, Tel. 04638 7144

Elisabeth Asmussen, Munkwolstrup, Tel. 04602 1310

1 Nachmittag 4,- €

BACKEN für Kinder

Gruppe 1: Dienstag, 24.03. um 15.30 – 17.30 Uhr

Gruppe 2: Mittwoch, 25.03. um 15.30 – 17.30 Uhr

beide im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 13 10

1 Nachmittag 4,- €

YOGA für Seele, Geist und Körper

Nur ein bewusst gelebter Augenblick birgt das wahre Glück. Bringe bitte eine Matte, eine Decke, ein Kissen und warme Socken mit.

Donnerstags 17.00 – 18.30 Uhr Grundschule, Oeversee

Leitung und Anmeldung bei Cordula Köneke, Tel. 04638

222 40 10 - 4 Abende 20,- €

WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken

Montags 19.45 – 20.45 Uhr Schulsporthalle, Oeversee

Info und Anmeldung unter: 0176-52814239

10 Abende 30,- €



Vertragswerkstatt

Görrissen

Ihr Partner für Autos in Tarp
 Reparaturen aller Marken

24963 Tarp · Industriestraße 1
 Tel. 0 46 38-89 520

stereiersuchen

auf dem Jalmer Erlebnis- und Kartoffelhof
 Lars und Julia Hollesen

Ostermontag, 6. April 2015, um 10.30 Uhr, pro P. € 3,-
 Bitte melden Sie sich bis zum 28. März bei uns an.

Jalm 9 · 24885 Sieverstedt · Tel. 04603/759 · julia@jalmer-erlebnishof.de



Für das
 leibliche Wohl
 ist gesorgt.

Reinigungskraft

für Büroräume in Tarp gesucht.
 Arbeitszeit flexibel nach Vereinbarung.

Bitte schriftliche Bewerbungen an
Schöne Steuerberatungsges. mbH
 Stapelholmer Weg 32a, 24963 Tarp



Volkshochschule Tarp

Postfach 10, 24963 Tarp · Geschäftsstelle: im Gebäude der Alexander-Behm-Schule, Klaus-Groth-Str. 29, Tarp · Leitung: Gabriela Heybrock

Tel.: 04638/21 00 38, Fax: 04638/21 02 57 · E-Mail: vhs-tarp@online.de · Internet: www.vhs-tarp.de

Bürozeiten (in den Schulferien geschlossen): Mo – Do: 18:00 – 20:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter; wir rufen Sie auf Wunsch zurück.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu jedem Kurs telefonisch oder per Email an, damit wir wissen, ob die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird und der Kurs auch stattfinden kann. Bei weniger als 5 Anmeldungen müssen wir Kurse leider absagen. Ausführlichere Kursbeschreibungen stehen auf unserer Internetseite.

MALEN, WERKEN UND GESTALTEN

Malen nach Herzenslust, Kurs T2.05.1

mittwochs 18:45 – 20:45 Uhr, 10 Termine 62 €, Elke Schulz-Obermaier

Die Schmuckwerkstatt, T2.13.1

Di, 03.03.15, 19 – 21 Uhr, 2 Termine, 14 € bar, Gabriele Timmermann

GESUNDHEIT

Autogenes Training, Kurs T3.01.7

Neuer Termin auf Anfrage, 5 Termine, 26 € bar, Margarete Jensen

Yoga für den Rücken, Kurs T3.01.3

donnerstags 19:15 – 20:45 Uhr, 12 Termine, 57 €, Ilona Sönnichsen

Qigong, Kurs T3.01.1

donnerstags 12 Termine, 57 €, Ilona Sönnichsen bar, Angelika Goldmann

Sanfte Seife selbst gemacht, Kurs T3.00.3

Do, 05.03.15, 16 – 20 Uhr, 1 Termin, 15 € + Material ca. 10 € bar, Heidi Günther

Naturkosmetik- Cremes und Salben selber herstellen, Kurs T3.00.1

Do 12.03.15, 16 – 20 Uhr, 1 Termin, 15 € + Material n. Verbrauch, bar, Heidi Günther

Natürliche und gesunde Haarpflege, T 3.00.2

Inhalt: Unterschied zwischen konventionellen und natürlichen Haarpflegeprodukten, Tipps zur Pflege bei feinem Haar, Haarausfall und Kopfhautbeschwerden und Kennenlernen der Bürstenmassage. Die Bürstenmassage reinigt die Kopfhaut, verbessert die Durchblutung und Sauerstoffversorgung der Haarwurzel und ist eine Streicheleinheit für Leib und Seele.

Mo, 23.03.15, 14 – 17 Uhr, 1 Termin, 49 € bar, Monika Enghusen

Entsäuern und entgiften, Kurs T3.4.2

In diesem Kurs erfahren Sie, wie Sie den Körper entgiften und mit basischer Kost Ihr Immunsystem stärken können.

Do, 26.03.15, 19 – 21.15 Uhr, 1 Termin, 7 € + 1 € Kopien, bar, Angelika Goldmann

Einführung in die homöopathische Haus- und Notfall-Apotheke, Kurs T3.4.3

Do, 23.04./07.5./21.05.15, 19 – 21:15 Uhr, 3 Termine, 22 € + 3 € Kopien bar, Angelika Goldmann

Klangmeditationsabend, Kurs T3.01.5

Di, 28.04.15, 19:30 – 21 Uhr, 1 Termin, 9 € bar, Bettina Dahlke

Di, 23.06.15, 19:30 – 21 Uhr, 1 Termin, 9 € bar, Bettina Dahlke

ZUMBA®, Kurs T3.02.1

montags 18 – 19 Uhr, 12 Termine, 48 €, Michelle Praedel

ZUMBA®, Kurs T3.02.2

montags 19:15 – 20:15 Uhr, 12 Termine, 48 €, Michelle Praedel

ZUMBA®, Kurs T3.02.3

dienstags 18:30 – 19:30 Uhr, 12 Term., 48 €, Heideleh, Jerishoe, Britta Heybrock

ZUMBA®, Kurs T3.02.4

dienstags 20:05 – 21:05 Uhr, 12 Termine, 20 € für Mitglieder des TSV Eintracht Eggebek, 44 € für Nichtmitglieder, Sporthalle Eggebek, Doris Anthonisen

ZUMBA®, Kurs T3.02.5

mittwochs 18 – 19 Uhr, 11 Termine, 44 €, Doris Anthonisen

ZUMBA®, Kurs T3.02.6

mittwochs 19:15 – 20:15 Uhr, 11 Termine, 44 €, Doris Anthonisen

NEU! ZUMBA® Schnupperkurs am Sonntag, Kurs T3.02.13

So, 26.4.15, 11 – 12 Uhr, 3 Termine, 12 €, Juana Riepe

NEU! ZUMBA® am Sonntag, Kurs T3.02.14

So, 31.05.15, 11 – 12 Uhr, 7 Termine, 28 €, Juana Riepe

ERNÄHRUNG

Leckere Pralinen selbst gemacht, Kurs T 3.07.5

Mi, 11.03.15, 18 – 21 Uhr, 1 Termin, 9,50 € + 7 € Lebensmittel bar, Andrea Kopf

Frischkostwoche – Chlorophyll-Idyll, Kurs T3.07.6

An fünf Tagen bringen wir mit Frischkost unseren Stoffwechsel auf Trab und rücken dem Winterspeck zu Leibe!

Mit Rezepten und Ideen fürs Frühstück und Mittagessen; Abends schnippeln und schlemmen wir gemeinsam.

Mo, 16.03.– Fr, 20.03.15, 18–20 Uhr, 5 Term., 29 € + 30 € Lebensmittel bar, A. Bieback

SPRACHEN

Dänisch für Anfänger ohne bzw. mit geringen Vorkenntnissen (neu), T4.3.1

Mo, 09.03.15, 19 – 20:30 Uhr, 10 Termine, 45 €, Caren Wicka

Dänisch Konversationskurs (neu), T4.3.2

Mi, 11.03.15, 19 – 20:30 Uhr, 10 Termine, 45 €, Caren Wicka

Englisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen I, T4.06.6

montags 18:30 – 20 Uhr, Kursbeginn, wenn genügend Anmeldungen vorliegen, 10 Termine, 45 €, Thitima Ciba

Englisch für den Urlaub (neu), T4.06.7

mittwochs 18:30 – 20 Uhr, Kursbeginn, wenn genügend Anmeldungen vorliegen, 10 Termine, 45 €, Thitima Ciba

Englisch für den Urlaub (neu), T4.06.8

mittwochs 19:00 – 20:30 Uhr, Kursbeginn, wenn genügend Anmeldungen vorliegen, 10 Termine, 45 €, Rüdiger Schniek

Französisch für Anfänger (neu), Kurs T4.08.1

dienstags 19:00 – 20:30 Uhr, Kursbeginn, wenn genügend Anmeldungen vorliegen, 10 Termine, 45 €, Rüdiger Schniek

Spanisch

Die Spanischkurse beginnen voraussichtlich nach den Osterferien. Genaueres auf Anfrage

COMPUTER

Das iPad sicher bedienen, Kurs T5.01.2

Dieser Kurs bezieht sich nur auf iPads, nicht auf andere Tablets.

Di, 02.06.15, 19 – 20:30 Uhr, 3 Termine, 26 € bar, Matthias Berndsen

Internet für Einsteiger, Kurs T5.01.7

Mo, 02.03.15, 19 – 20:30 Uhr, 3 Termine, 18 € bar, Frank Jurczyk

Einscannen von Fotos, Kurs T5.01.9.10

Termin auf Anfrage, Frank Jurczyk

Digitale RAW Dateien „entwickeln“, Kurs T5.01.9.11

Termin auf Anfrage, Frank Jurczyk

Dozentinnen und Dozenten gesucht

Wir sind stets daran interessiert, unser Kursangebot zu erweitern. Wenn Sie eine geeignete Befähigung haben und als Dozentin oder Dozent für die Volkshochschule tätig werden wollen, melden Sie sich bitte im VHS-Büro.

Seit **1999** Ihr Makler vor Ort

tpunkt malz
immobilien



Tomas Malz
Kfm. d. Grundstücks- und Wohnungswirtschaft



Kathrin Szech-Malz
Dipl. Betriebswirtin (FH)
Bankkauffrau



Marion Ziemens
Bankkauffrau



Sina Brix
Bürokauffrau

Unsere Leistungen:

- Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie
- Übernahme der Kosten eines Energieausweises
- Erstellung eines Grundrisses
- Hochbild bzw. Film Ihrer Immobilie
- kostenloser Verleih unseres "tpunkt-malz-Anhängers" für Ihren Umzug
- Ummeldung bei Behörden und allen Versorgern nach Hausübergabe

mühlenstraße 6, 24986 mittelangeln - satrup
tel.: (0 46 33) 96 64 66 • www.tpunkt-malz.de

... auch für tablet und smartphone

Vom Krieg erzählen

Lesung mit Reinhard Großmann im Dienstleistungszentrum in Eggebek

Es gehört zu den glücklichsten Erfahrungen unserer Zeit, dass in Deutschland mehrere Generationen herangewachsen sind, die nicht selbst einen Krieg erleben mussten. Bald wird es niemanden mehr geben, der eigene Erinnerungen an die Schrecken des Zweiten Weltkriegs besitzt. Umso wichtiger ist es, dass diese Erinnerungen gepflegt werden und nicht verloren gehen. Denn nur wer das Elend kennt, das der Krieg verursacht hat, wird am Ende die Kraft aufbringen, einen neuen zu vermeiden.

Zur Erinnerung an das Ende des Zweiten Weltkrieges vor 70 Jahren dient die Ausstellung mit den Bildern von Herrn Hansen (siehe Artikel rechts), und die Lesung mit Reinhard Großmann, die beide vom Treene Kunstring veranstaltet werden.

Der Autor, 1934 in Schlesien geboren, hat als Kind die ganze Zeit des Krieges erlebt. Auch wenn seine Familie verhältnismäßig glimpflich durch diese Zeit gekommen ist, so prägen ihn bis heute die Erfahrung von Luftschutzkellern und die Erinnerung an

den Verlust seiner Heimat im Osten. Seine Erfahrungen spiegeln sich auch in seinen Erzählungen und Romanen. Dabei besitzt die unmittelbare Nachkriegszeit ein besonders Gewicht.

Reinhard Großmann war Lehrer an einem Gymnasium im Schwarzwald und lebt seit einigen Jahren in Freienwill. Von ihm sind bisher erschienen: Lodzer Texte. Retusche. Münster 2010; Der Polnische Professor und andere Liebesgeschichten. Münster 2011; Beerstein und andere Erzählungen vom Holocaust. Aachen 2012; Orgen-Trilogie. Mehr als eine Kriminalgeschichte. Aachen 2012.

Die Lesung mit Reinhard Großmann findet am 20. März um 19.00 Uhr im Dienstleistungszentrum in Eggebek statt. Musikalisch wird die Lesung vom Gitarrenduo Manfred Lammingner und Martin Liehr begleitet.

Der Eintritt ist frei, es wird aber um eine Spende gebeten.



Alles fing mit einer Aktentasche an

Malermeister Alfred Hansen aus Jübek malte und zeichnete in den Orten, wo er im Zweiten Weltkrieg jeweils stationiert war. Seine so entstandenen Arbeiten werden jetzt erstmals im Dienstleistungszentrum in Eggebek ausgestellt.

Als Alfred Hansen mit 20 Jahren seine Grundausbildung zum Wehrdienst 1940 in Königsberg absolvierte, kaufte er sich dort eine Aktentasche aus Leder. Diese Aktentasche, in die Aquarell - und Zeichenblock, Pinsel, Zeichenstifte und eine Wasserflasche passten, begleitete ihn auf seinen vielen Stationen während des Zweiten Weltkrieges bis Ende 1944. Sie ist heute noch in seinem Besitz (siehe Foto).

Immer, wenn seine Dienstzeit und die jeweiligen Umstände es zuließen, entstanden Zeichnungen und Aquarelle in und um Königsberg und ab 1941 in Frankreich. Von hier aus nahm er bei einem Heimaturlaub seine Aktentasche, sowie Zeichnungen und Aquarelle mit nach Jübek und verwahrte sie dort. Ein Glück, denn so konnten die Arbeiten bis heute überdauern und werden nun nach über 70 Jahren der Öffentlichkeit vorgestellt.

Malen und Zeichnen liegt Herrn Hansen im Blut. Schon während seiner Volksschulzeit in Jübek hat er sehr gerne gemalt und auch während seiner Malerlehre in Husum gehörte Malen und Zeichnen, Farbenlehre und Perspektive mit zur Ausbildung. Alfred Hansen ist noch heute mit seinen 95 Jahren künstlerisch aktiv.

Mit dieser Ausstellung, die vom Treene Kunstring organisiert wird, werden Bilder gezeigt, die deutlich machen, dass alle Zeitzeugen des Zweiten Weltkrieges, ihre ganz eigenen, individuellen Kriegserlebnisse hatten. Damit fertig zu werden, das Erlebte verarbeiten, auch das ist ganz individuell. Herr Hansen hat nicht das Grauen gemalt, sondern eine heile Welt.

Die sehenswerten und zum Nachdenken anregende Ausstellung wird am 8. März um 15.00 Uhr im Dienstleistungszentrum in Eggebek zusammen mit Herrn Hansen, der gerne für weitere Fragen zur Verfügung steht, eröffnet. Die musikalische Begleitung übernimmt Ida Anna Thiele mit ihrer Gitarre. Anschließend wird die Ausstellung bis Ende April während der Öffnungszeiten dort zu sehen sein.

Die Saison kann kommen!

Neues Gastgeberverzeichnis - dreisprachiges Radringsbuch für die ETS

Mit einem neu aufgelegten Gastgeberverzeichnis und einem Radtouren-Ringsbuch wollen die Tourismusvereine der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge mehr Gäste in die Region holen.

Im bewährten A5-Format präsentiert das Gastgeberverzeichnis 2015 der Tourismusvereine Grünes Binnenland und Viöler Land alles, was man für die Urlaubsplanung braucht. Neben bilderten Portraits der Unterkünfte finden sich darin Ausflugstipps und Hinweise zu Pauschalangeboten für diejenigen, die gern ein Komplettpaket buchen möchten. Besonderen Wert legen die Touristiker auch in diesem Jahr auf die Verbindung zum Internet: Bereits 2014 waren Leser, die ein Smartphone besitzen, per QR-Code zu kurzen Videoposts einiger Gastgeber geleitet worden. Weil das zugehörige Projekt „Wissen, bei wem man wach wird“ bei den Touristen gut ankam, wurden kurzerhand weitere Filme gedreht – nun sind bereits 50 Vermieter mit einem Youtube-Video vertreten.

Ein echter Hingucker ist das ebenfalls in A5 gehaltene Ringsbuch „Schöne Radrouten in Schleswig-Holstein“. Gleich in drei Sprachen können Radel-Freunde sich auf 69 Seiten über 16 Radtouren informieren: Das Ringsbuch präsentiert sich auf Deutsch, Dänisch und Englisch. Marianne Budach von der



Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland sieht damit einen aktuellen Trend bestätigt: „Aktivurlaub ist nicht nur in Deutschland beliebt. Auch unsere dänischen Nachbarn kommen verstärkt zum Radfahren, Paddeln und Wandern zu uns“. Budach weiß aus Erfahrung: „Im Gegenzug erwarten die Gäste aus dem Ausland natürlich, dass wir uns auf sie einstellen“. Einladende Fotos, übersichtliche Informationen und auf Radfahrer zugeschnittene Karten machen deutlich, wofür das Ringsbuch gedacht ist: Es soll die Planung erleichtern, vor allem aber ein praktischer Begleiter für unterwegs sein. Die Strecken reichen quer über die Flusslandschaft: von Tarp und Kropp über den Hohner See, Bergenhusen und Friedrichstadt bis an die Eider in Dithmarschen. Über weite Teile wurde auch die beliebte, aber ver-



MARTINA HENNINGSSEN
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN

Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht
Erbrecht · Arbeitsrecht · Baurecht

JANINE JESSEN
RECHTSANWÄLTIN

Familienrecht · Mietrecht · Forderungseinzug
Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht

KLAUS D. HUSMANN
RECHTSANWALT

Strafrecht · Verkehrsrecht
Medizin- u. Pflegerecht · Sozialrecht

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp · Telefon 04638-2 10 83 60 · Telefax 04638-2 10 83 66 · info@kanzlei-im-norden.de

Aus der Region

griffene „Kleeblatt-Tour“ zwischen Delve, Erfde, Dellstedt und Hohn in die verschiedenen Strecken eingearbeitet.

Besonders überraschend ist bei dem dreisprachigen, hochwertig bebilderten Ringbuch die Tatsache, dass es kostenlos erhältlich ist. Dies verdankt sich dem Umstand, dass es Teil eines nun abgeschlossenen Gemeinschaftsprojekts der regionalen Tourismusvereine – unter der Trägerschaft der Stadt Friedrichstadt – ist. In dessen Rahmen waren auch die Vermieterportraits und die Imagefilme „Mein Lieblingsplatz in der Flusslandschaft“ umgesetzt worden. Die „Marketingoffensive zur Bündelung und Optimierung der touristischen Strukturen in der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge und dem Grünen Binnenland“ wurde durch die AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland gefördert. Mit dem Projektmanagement war die Eider-Treene-Sorge GmbH betraut. Das Gastgeberverzeichnis und das Radringsbuch sind in den kommenden Tagen

ASV Jübek und Umg. e.V.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des ASV Jübek und Umg. e.V. findet am 14. April 2015 um 19:30 Uhr im Gärtnerkrug Eggebek statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Die Tagesordnung kann auf der Homepage www.asvjuebek.de eingesehen werden, Anträge müssen bis zum 01.04.2015 in der Geschäftsstelle eingegangen sein.“



Frauentreff

Information und Beratung für Frauen und Mädchen, Eggebek Tel. 04609 / 765

Veranstaltungen im März 201

Anmeldungen und Informationen für alle Veranstaltungen bei Ute Ringel, Tel. 04609-765. Alle unsere Aktivitäten finden in der Seniorentagesstätte in Eggebek statt, sofern nichts anderes angegeben ist.

Theaterfahrt nach Schleswig

Am 04.03.2015 fahren wir mit dem Bus nach Schleswig ins „Lütt Theater“.

Abfahrt mit dem Bus ist vom Thingplatz um 18.30 Uhr. Gezeigt wird das Stück „Fuust un Haart“, ein Stück über Sehnsucht, Mut und Freundschaft.

Die Kosten betragen für Mitglieder 10,00 € und für Gäste 15,00 €. Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten.

Mediensucht

Am 12.03.2015 um 20.00 Uhr findet in der Seniorentagesstätte ein Vortrag zum Thema „Mediensucht“ statt.

Den Vortrag hält Dipl.-Pädagogin Frau Angela Dronia vom Suchthilfezentrum in Schleswig. Sie gibt einen Überblick zum Thema Mediennutzung und Medienabhängigkeit mit den Schwerpunkten wie Chancen und Risiken von Mediennutzung, Gefahrensignale, Ursachen/Erklärungsmuster bei

Mediensucht, Diagnosekriterien, Formen von Mediensucht, Folgen von problematischem Mediengebrauch, Hilfemöglichkeiten.

Frau Dronia gibt einen Einblick in die unterschiedlichen Computerspiele und zeigt einen Kurzfilm, der das Phänomen Mediensucht gut veranschaulicht.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit zum Austausch/Diskussion.

Der Eintritt ist kostenlos!

Nähtreff

Am 14.03.2015 ab 14.00 Uhr findet wieder der Nähtreff statt. Interessierte bitte bei Karin Albert, Tel. 04609-682 verbindlich anmelden. Absagen können bis eine Woche vor Kursbeginn angenommen werden, spätere müssen in Rechnung gestellt werden.

Baby- und Kinderflohmarkt

Am 14. März 2015 findet wieder der Baby- und Kinderflohmarkt Wanderup, in der Sporthalle der Grundschule Wanderup, Tarper Straße 19 statt.

Wie in jedem Jahr benötigen wir jede Menge fleißige Helfer, die uns beim Aus- und Einpacken sowie beim Verkauf unterstützen. Wir sind dringend auf Helfer angewiesen. Ohne Unterstützung schaffen wir es nicht. Auch über jede Kuchenspende sind wir dankbar. Der Erlös kommt der Schule, der Betreuung Grundschule, dem Sportverein, der DRK Kita und der Jugendfeuerwehr zu Gute.

Gerne dürfen auch Helfer dabei sein, die nicht als Verkäufer angemeldet sind.

Weitere Infos unter www.flohmarkt-wanderup.de

Aus der Geschäftswelt

Tarper Back-Paradies mit neuem Konzept

Ein kleiner unscheinbarer Zettel an der Schiebetür verursachte bei einigen Kunden Anfänge von Panik: „Ihr macht für vier Wochen zu und woher soll ich meine „Tarper Mischung“ bekommen?“ wurde gefragt. Jetzt werden diese nach einem speziellen Rezept nur im „Tarper Back-Paradies“ gebackenen Brötchen auf Vorrat gekauft und eingefroren. Der Hintergrund: „Vom 16. Februar bis zum 18.



Bernd Neumann vor dem Tarper Backparadies, drinnen alle 20 Frühstücksplätze besetzt

März werden wir unser Geschäft wegen einer kompletten Konzeptumstellung schließen, in dieser Zeit erweitern und umbauen“, erklärt der Besitzer Bernd Neumann.

Am 1. März 2012 wurde das Back-Paradies im Stapelholmer Weg in einer historischen Bäckerei eröffnet. Historisch, weil unmittelbar nach Kriegsende an dieser Stelle die damals erste und einzige Backstube in Tarp für die etwa 1 000 Einwohner eröffnet wurde. 1954 übernahm der Großvater von Bernd Neumann, der in Tarp legendäre Walter Neumann, die Backstube und war jahrelang einziger Brotversorger in der Gemeinde. Mittlerweile gibt es neun (!) Backgeschäfte plus weitere Gelegenheiten Brötchen zu kaufen wie beim Schlachter oder den Tankstellen. „Tarp ist wahrscheinlich das Dorf mit den meisten Bäckern pro Quadratmeter in Deutschland“, lacht

Neumann. „Zusätzlich hat sich der Dorfmittelpunkt in Tarp vom nahen Mühlenhof auf die andere Seite der Bahnschienen verlagert. Und trotzdem sind wir stetig gewachsen. Aber jetzt ist ein Punkt erreicht, wo wir weder die personelle noch die räumliche Kapazität haben, den Kundenandrang zu bewältigen“, so Bernd Neumann weiter.

Und nun kommt der Mindestlohn. „Ich kann mir keine zusätzliche Kraft leisten und möchte auch niemanden verlieren. Da muss ich reagieren“, sagt Bernd Neumann. „Meine Mitarbeiter Karin Wall-schefski, Doris Joswig, Stephanie Koriath und bis vor Kurzem Marita Görrissen haben unser Geschäft in der ganzen Zeit so unglaublich unterstützt und die Kunden mit so viel Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft behandelt, dass man als Arbeitgeber nur dankbar sein kann“, sagt er und strahlt über so viel

Motivation und Einsatzbereitschaft.

Nach den Umbaumaßnahmen wird der Sitzbereich erheblich vergrößert. Bereits in der Vergangenheit war eine der tragenden Säulen des Geschäfts das angebotene Frühstück. Die 20 Stühle waren häufig besetzt, viele Kunden mussten weiter gehen. „Ab 18. März werden im Laden noch acht und im angrenzenden Eiscafé 20 weitere Plätze teilweise auf antiken Möbeln bereitgestellt“, so Neumann zum Ausblick. Im neuen Bereich können sich die Kunden ganz ungestört zurückziehen. Es wird neue interessante Frühstücksangebote geben und das Angebot an hausgemachten Kuchen und Torten am Wochenende erweitert. Dafür wird der SB- Bereich reduziert und die Öffnungszeiten werden sich verändern. Montag bis Freitag wird von 6.00 bis 13.00 Uhr und wie gewohnt Samstag von 6.00 bis 17.00 Uhr und Sonntag von 7.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Vorher wird aber noch der Hammer geschwungen, es wird ein Durchbruch zum Backshop geschaffen. Zusätzlich ist noch eine teilweise überdachte Sommerterrasse am Stapelholmer Weg geplant.

Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

bioladen* Tarp

Karen Marx, 24963 Tarp, Bahnhofstr. 2

Tätigkeit: Naturkostfachgeschäft

Hinweis:

Veröffentlichungen von Personen- u. Firmendaten im Treene-spiegel sind aus datenschutzrechtlichen Gründen ohne die Einwilligung der Betroffenen nicht möglich. Die entsprechenden Einwilligungserklärungen liegen dem Ordnungsamt vor.

Mode-Happening bei Pellerine-Style

„Genießen Sie bei einem köstlichen Glas Winzersecco unsere Pellerine-Style-Modeschau“, so steht es in einem Flyer, der von Pellerine herausgegeben wurde. Am 7. März zwischen 10 Uhr und 16 Uhr werden die neuesten Modetrends mit pfiffigen Accessoires im Ladenvorrätig sein. Die Kunden dürfen anprobieren, werden geschminkt und können sich anschließend fotografieren lassen. Die beiden Mitarbeiterinnen Marion Sassen und Martina Steinmann freuen sich auf diesen Tag mit sicher zahlreichen zufriedenen Kunden.

Um alles zum Erfolg werden zu lassen, werden Gefijon-Pictures, Cora Steinweller als Visagistin und Hautpflegerin sowie Weinverkauf N. Hartung aus Tarp dabei sein.

Pellerine Style hat sein Geschäft im Mühlenhof im Gebäude der VR-Bank. Die Telefonnummer ist 04638/8083166. Mails können über Pellerine.com@gmx.de versandt werden. Die normalen Öffnungszeiten sind von neun Uhr bis 18 Uhr, am Sonnabend bis 13 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Geschäftsführerin Marion Sassen zeigt schon mal freudig die Einladung zum Mode-Happening am 7. März bei Pellerine-Style



Anja Szelwis und Erhard Stecker am Eingang zur Monteurwohnung mit der angebrachten Plakette

Landessieger

„Monteurzimmer des Jahres 2014“

Als Erhard Stecker und Anja Szelwis vor Jahren neue Eigentümer des Anwesens „Flensburger Straße 18“ in Süderschmedeby wurden, bauten sie die Räumlichkeiten der ehemaligen Tischlerei Lausen und des Wohnhauses um mit dem Ziel, neuen Wohnraum mit modernem Komfort anzubieten. Waren es zuerst noch eine Ferienwohnung und zwei Wohnungen, die fest vermietet waren, erkannten sie bald den immer größer werdenden Bedarf an zeitlich befristetem Wohnraum für Monteure. In der

nun folgenden Umrüstungsphase entstanden drei Ferienwohnungen. Jede Wohnung verfügt über ein großes Wohnzimmer, ein Esszimmer, eine Küche, ein Bad und mehrere Schlafzimmer unterschiedlicher Größe. Es gibt ebenfalls Autostellplätze und jeweils eine Terrasse in ruhiger Lage hinter dem Haus. Meldet eine Firma Wohnraum für ihre Monteure an, erhält sie eine separate Wohnung, damit ihre Bediensteten unter sich bleiben und sich selbst versorgen können.



Das Gästehaus Nord an der Flensburger Straße in Süderschmedeby

Die Erfahrung der letzten Jahre zeigte, dass die modernen und ansprechenden Wohnungen gerne und auch zum wiederholten Male von den Monteuren angenommen werden: für die Eigentümer ein Grund, sich im letzten Jahr erstmals am

Wettbewerb „Monteurzimmer des Jahres“ zu beteiligen. Auf Anhieb wurde ihr Gästehaus Nord von der Jury der Vereinigung „Mein Monteurzimmer“ zum Landessieger von Schleswig-Holstein und Hamburg gewählt. Für ihr Haus erhielten sie Ende Januar die Plakette „Monteurzimmer des Jahres 2014 – Schleswig-Holstein – Hamburg“.

Insgesamt hatten sich bundesweit 300 Häuser am Wettbewerb beteiligt. Selbst unter dieser großen Konkurrenz erreichten sie den 4. Platz in der Bundesrepublik.

Von sehr zufriedenen Kunden berichten Erhard Stecker und Anja Szelwis – das ist Werbung genug für immer neue Anfragen. Dabei wird wohl auch die Lage der Häuser eine Rolle spielen, ist diese Region doch in zentraler Lage zur Nord- und Ostsee gelegen. Flensburg, Schleswig, Kiel, aber auch das naheliegende Dänemark sind von hier aus schnell zu erreichen. So gelangt man zum Beispiel von Süderschmedeby aus in nur zwei Minuten zur Autobahn A 7 an die Anschlussstelle Tarp.

Das Erringen der Siegerplakette freut die Gastgeber des Gästehauses Nord sehr und motiviert sie, noch mehr zu investieren. Eine letzte, noch fest vermietete Wohnung werde demnächst frei. Man beginne dann sofort, auch sie zu sanieren und umzubauen. „Wir freuen uns schon auf den Sommer, denn dann gehen die Betriebsabläufe noch gebündelter und einfacher vonstatten und die Anlage im Terrassenbereich wird noch schöner sein“, versicherten beide Vermieter zum Schluss.

Fachpraxis
für Podologie

Bianka Schmidt

Medizinische und
Diabetische Fußpflege

Friedrich-Hebbel-Str. 8-10

24963 Tarp · Tel. 0 46 38 - 8 99 7164



Ihr Suzuki Vertragshändler in
Sieverstedt und Flensburg.



Way of Life!

ZUVERLÄSSIG UND KOMPETENT IN
WERKSTATT, VERKAUF UND SERVICE.
REPARATUREN ALLER MARKEN!



AUTOHAUS ROHDE

Autohaus Rohde e.K.

Sieverstedt
Schleswiger Str. 9
Tel.: 04603 944 40

Flensburg
Am Friedenshügel 17
Tel.: 0461 505 28 40

www.auto-rohde.de



Gemeinde Tarp

Für 76,00 Euro zum Schellenpark

Darauf hatten die Bauwilligen im Bauabschnitt Schellenpark III, auch „Schellenpark Süd“ genannt, gewartet. Bei einer kurzfristig einberufenen Gemeindevertreterversammlung wurden die Grundstückspreise festgesetzt. Mit 76,00 Euro pro Quadratmeter voll erschlossen sind die Grundstücke zwar nicht geschenkt - aber für das Gebotene relativ günstig. Immerhin ist Tarp ein bevorzugtes Wohngebiet mit besonderer Infrastruktur im Bereich Einkauf, Schule, Sport und Anbindung an die großen Verkehrswege. Die 76 Euro setzen sich zusammen aus 27,67 Euro Erschließungsanteil, 16,05 Euro Abwasseranschlussbeitrag, 3,99 Euro Wasseranschluss und 28,29 Euro für den Erwerb des Netto-Baulandes. Die Grundstücksvergabe erfolgt wie bei den vorhergegangenen Bauabschnitten.

In diesem Neubaugebiet wird ein neuer Kindergarten gebaut. Hierfür hatte Bürgermeister Peter Hopfstock Gespräche über Rauminhalte, Gruppenausrichtung und Fördermöglichkeiten mit dem ADS als neuem Träger besprochen. Da jetzt die Fakten festgelegt sind, wird ein Architekturwettbewerb vorgeschaltet. Es soll ein „funktionaler Bau

mit Erweiterungsmöglichkeiten und eine einfache Umnutzung in der Zukunft“ werden. Die bis jetzt geschätzten Kosten liegen bei 1,35 Mio. Euro. Das Bauamt wird vier im Kindergartenneubau erfahrene Architekten auswählen, die unter Berücksichtigung des Raumbuches einen Entwurf präsentieren sollen. Es wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt. Der Architekt des Siegerentwurfes wird den Auftrag zum Bau des Kindergartens erhalten.

Sauer aufgestoßen ist die Pressemitteilung des Oberbürgermeisters der Stadt Flensburg, der eine Großkommune mit den Gemeinden des ersten Siedlungsringes vorschlägt. Nach einer Diskussion über Wohnbaukontingente und allgemeine Fragen waren sich alle Gemeindevertreter einig, dass „ein einseitiger Vorstoß das Vertrauen und die Arbeit der Vergangenheit zwischen den Beteiligten stark beschädigt und insofern auf Unverständnis stößt“. Weiter wurde die Art der Kommunikation bemängelt.

Nachdem im Jahr 2013 von zwei Brunnen des örtlichen Wasserwerkes die Filteranlagen erneuert wurden, müssen jetzt die Brunnen drei und vier folgen. „Dies muss zeitnah durchgeführt werden, weil wir

sonst in Konflikt mit der Freibadesaison ab 1. Mai kommen“, erklärte Peter Hopfstock. Die begleitenden Ingenieurkosten belaufen sich auf 3 568 Euro für die Ingenieurgesellschaft Nord in Schleswig. Die Auftragsumme beträgt 53 475 Euro. Der

Stefan Vitols, Bürgermeister Peter Hopfstock und der neue stellvertretende Wehrführer der Ortswehr Keelbek Kay Tams



Auftrag wird ausgeführt von der Firma PRT Rohrtechnik aus Rendsburg.

Der stellvertretende Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Keelbek Stefan Vitols legte sein Amt nieder. Kay Tams wurde sein Nachfolger, bekam die Ernennungsurkunde und ist nun „Ehrenbeamter auf Zeit“.

Grünabfallentsorgung

Annahmestelle: Gutenbergring 6

Die Bürger des Amtes Oeversee und deren angrenzende Gemeinden haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, auf dem Gelände Gutenbergring 6 in Tarp der Firma Beraldi GmbH & Co.KG die Entsorgung bzw. Verwertung der Garten- und Grünabfälle durchzuführen.

Die Grünabfälle können ab Samstag, 14. März 2015 gegen Erwerb einer Berechtigungskarte zum Preis von 40,00 € dort abgegeben werden.

Die Berechtigungskarte ist gültig für den Zeitraum vom Samstag, 14. März 2015 bis Samstag, 28. November 2015.

Garten- und Grünabfälle werden zu den nachstehenden Öffnungszeiten

Mittwoch	14.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	09.00 bis 15.00 Uhr

entgegen genommen. Berechtigungskarten sind erhältlich beim Platzwart zu den Öffnungszeiten oder im Amt Oeversee - Bürgerbüro - in Tarp, Tornschauser Str. 3-5, Zimmer 02 oder 03.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass die Berechtigungskarte nur gültig ist für ein privates Hausgrundstück. Gewerbetreibende wie z.B. Gärtnereien, Hausmeister-Service, Garten- und Landschaftsbaubetriebe etc. erhalten keine Berechtigungskarte, können aber gegen ein entsprechendes Entgelt die Möglichkeit der Anlieferung zu den Öffnungszeiten nutzen. Pro Hausgrundstück gibt es eine Mengengrenzung von 5 cbm.

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Betreuungskraft (w/m)

in der Offenen Ganztagschule der Alexander-Behm-Schule mit Trainerlizenz C gesucht.

Der Schulverband Tarp-Jerrishoe stellt zum 1. Juni 2015 eine Betreuungskraft für Sport- und Freizeitangebote in der Mittagsfreizeit und im Nachmittagsbereich für Kurse im textilen und sportlichen Bereich ein. Der Nachweis der Trainerlizenz C wird für eine Einstellung zwingend vorausgesetzt.

Es handelt sich um eine sozialversicherungspflichtige Teilzeitbeschäftigung mit einer regelmäßigen Arbeitszeit von 16 Wochenstunden. Die Arbeitszeit ist jeweils montags bis donnerstags in der Zeit von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr festgelegt. Die Schulferien sind arbeitsfrei.

Das Entgelt richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Entgeltgruppe S4 (Sonderregelung für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie interessiert sind, richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte bis zum 31. März 2015 an den Schulverbandsvorsteher des Schulverbandes Tarp-Jerrishoe, Tornschauser Str. 3/5, 24963 Tarp.

Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Bohrmann-Erichsen unter Rufnummer 0171/4812572.

Die Alexander-Behm-Schule in Tarp trauert um ihre ehemalige Kollegin

Erika Schulz-Ritter

Frau Schulz-Ritter war bis zu ihrer Pensionierung in den neunziger Jahren an der Grund- und Hauptschule Tarp als Lehrerin tätig. Sie hat mit sehr viel Engagement ihre Klassen geführt und sich stets mit großem Interesse für die Belange ihrer Schule eingesetzt. Wir werden sie in würdiger Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Gerhard Kirschstein (Schulleiter)

Katja Halfpaap (Örtlicher Personalrat)

**Dr. Hans-Werner Johannsen
(Schulverbandsvorsteher)**

Es ist genug
für alle da

50 JAHRE **Brot**
für die Welt

Unsere Auftaktveranstaltung „Treffpunkt willkommen in Tarp“ am 14.01.2015 war ein voller Erfolg. Wir sind begeistert von der Resonanz und der großen Hilfsbereitschaft. Es haben sich ca. 35 Menschen aus Tarp und Umgebung gemeldet, wovon auch schon viele mit der Unterstützung von Flüchtlingen begonnen haben. Bürgermeister, Amt, Familienbildungsstätte, Jugendfreizeitheim und Schule haben ebenso ihre Hilfe angeboten. Dafür sind die Flüchtlinge und wir sehr, sehr dankbar. Es gibt viel Hilfe, viel Freude darüber, viele nette neue Kontakte und viel Dankbarkeit.

Unser Treffpunkt findet an jedem 2. Mittwoch im Monat im Bürgerhaus Tarp von 15.30 – 18.00 Uhr statt und richtet sich an die Flüchtlinge in Tarp und an alle interessierten Bürger. Bei Kaffee oder Tee gibt es die Gelegenheit sich auszutauschen, zu informieren, Hilfebedarf und –angebot anzumelden oder auch einfach sich zu sehen und zu reden.

Nächstes Treffen: Mittwoch, 11. März 2015 von 15.30 – 18.00 Uhr im Bürgerhaus in Tarp

Kontaktpersonen: José van Gils-Most: Tel 04638-1856, Martje Ketels: Tel. 04638-899004



GEMEINDEREINIGUNGSAKTION 2015

Frühjahrsputz in Tarp

Die Gemeinde Tarp möchte in diesem Jahr wieder eine allgemeine Reinigungsaktion für das gesamte Gemeindegebiet veranstalten.

Wir hoffen, dass wir für diese Aktion wieder viele Bürgerinnen und Bürger gewinnen und begeistern können. Seien Sie dabei und bringen Tarp zum Glänzen!

Freiwillige Helfer versammeln sich bitte zur Einteilung und Bekanntgabe weiterer Einzelheiten am **Samstag, 28. März 2015 um 9:00 Uhr vor dem Bürgerhaus**. Plastikeimer, Schaufel und Harke dürfen gerne mitgebracht werden. Zum Dank erhalten alle fleißigen Helfer gegen 11:30 Uhr Getränke und heiße Erbsensuppe.

Gemeinde Tarp
Peter Hopfstock, Bürgermeister

Nach 23 Jahren Schriftführer in die Ehrenabteilung entlassen

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung, die am 16. Januar im Haus an der Treene stattfand, konnte Wehrführer Reinhard Koch 30 der 32 aktiven Mitglieder herzlich begrüßen. Als Neuzugänge nahmen Lars Schiemann und Mario Wohlerth zum ersten Mal teil. Seine besonderen Willkommensgrüße widmete er den neun Ehrenmitgliedern, dem Ehrenamtswehrführer Claus Kärcher, Peter Hopfstock als Bürgermeister und dem stellv. Amtswehrführer Manfred Tillig.

Nachdem die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt war, erhob man sich zu Ehren der verstorbenen Mitglieder Dieter Petersen und Peter Christophersen zu einer Schweigeminute.

Das vom Schriftführer verlesene Protokoll der letztjährigen Versammlung wurde ohne Einwände genehmigt.

In seinem Jahresbericht teilte der Wehrführer den Mitgliederbestand zum Jahreswechsel mit. Es waren 32 aktive, davon neun weibliche, ein Mitglied in der Jugendfeuerwehr, 14 Ehrenmitglieder und 32 Förderer der Wehr. Zehn Kameraden nahmen an einem Erste-Hilfe-Lehrgang teil. In 2014 wurden elf Übungen abgehalten, davon zwei überörtliche mit Tarp und Langstedt. Es kam zu sechs Einsätzen, davon eine innerörtliche Hausbrandbekämpfung.

Günter Lieske berichtete über die Jugendfeuerwehr. Am Jahresbeginn waren es 15 Mitglieder, davon drei Mädchen. Es kam zu drei Austritten. Das Jahr endete mit einem Bestand von 20, wovon sieben Mädchen waren. 21 Dienste wurden abgehalten.

Rosi Koch berichtet für den Festausschuss. Wieder hat man ein arbeitsreiches Jahr hinter sich gebracht. Es wurde sechs Veranstaltungen organisiert und durchgeführt. Stefan Langenscheid berichtete von zwei durchgeführten Funkübungen, die auch gut besucht waren.

Für die Ehrenabteilung sprach Uwe Kapp. Es gab zwei Zusammenkünfte im Schulungsraum und zwei Ausflugsfahrten wurden unternommen.

Dirk Nissen und Claus Jessen haben die Kasse geprüft und zu keinerlei Kritik Anlass gefunden. Auf ihren Antrag hin wurde einstimmige Entlastung für Kassenwart und Vorstand erteilt.

Die Wahlen führten zu folgenden Veränderungen: Kay Tams wurde stellv. Wehr-

führer, neuer Gruppenführer wurde Günter Lieske, zum stellv. Gruppenführer wählte man Daniel Koch, Gertrud Geipel wurde neue Schriftführerin, Lars Schiemann Festausschussmitglied und Udo Saager neuer Kassenprüfer.

Nach 46 Jahren Dienstzeit, davon die Hälfte als Schriftführer, schied Hans-Erich Hansen auf eigenen Wunsch aus der aktiven Riege aus. In einem kleinen Rückblick würdigte der Wehrführer seine Verdienste für die Feuerwehr. Mit den besten Wünschen entließ er ihn in die Ehrenabteilung.

Uwe Kapp erhielt für 50-jährige Mitgliedschaft zur Wehr das entsprechende Ansteckzeichen. Mit 2-jähriger Verspätung erhielt Hans-Jochen Dohmke das Ansteckzeichen für 40 Jahre. Für 20 Jahre erhielt es Frank Dohmke.

Der Bürgermeister bedankte sich in seinen Grußworten für seine Einladung und überbrachte die Grüße und den Dank der Gemeinde auch gerade für all die ehrenamtlichen Tätigkeiten, die hier neben dem Feuerwehrdienst für das Allgemeinwohl erbracht werden. Der Wehr wünschte er ein ruhiges Jahr mit möglichst wenig Einsätzen.

Manfred Tillig überbrachte die Grüße der Amtswehrührung. Alle Kameraden mahnte er dringlich zur Teilnahme an den Übungen, nicht zuletzt zum Eigenschutz bei Einsätzen. Abschließend wünschte er allen Kameraden, dass sie stets wieder heil zurückkehren mögen.

Unter „Verschiedenes“ berichtete der Wehrführer, dass die Tarper Wehr im Herbst ihr 125-jähriges Bestehen ganz groß feiern will.

Hans-Erich Hansen

Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek

Oliver Kubut eröffnet am 17. Januar 2015 die Versammlung und begrüßte die Gäste. Der Bürgermeister Peter Hopfstock bedankte sich für die Einladung die er sehr gerne gefolgt ist. Er überbrachte die Grüße der Gemeinde Tarp und lobte die Jugendlichen sich für das Ehrenamt zu engagieren und in das Leben aktiv einzubringen.

Bevor es weiter ging mit der Versammlung, gab es Kaffee und Kuchen, gespendet von den Eltern und Freunden der Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek. Dank ging an alle, die die Jugendfeuerwehr durch Spenden auch in Rahmen der jährlichen Jugendausschussversammlung oder in anderer Weise unterstützt haben.

Der Tätigkeitsbericht für das Jahr 2014 dokumentierte 80 Aktivitäten. Wir werden auch in diesem Jahr nach Neukirchen und zum Zeltlager nach Otterndorf fahren. In der Jugendfeuerwehr wurden nach einem Jahr Probezeit aufgenommen Leon-Elias Ortmann. Im Jahr 2014 hat die Jugendfeuerwehr sieben Neuaufnahmen für ein Jahr auf Probe und eine Übernahme aus einer anderen Jugendfeuerwehr.

Einen breiten Raum nehmen in der Jugendversammlung traditionell die Wahlen zum Jugendausschuss, dem Vorstand der Jugendfeuerwehr ein. Der Jugendausschuss wird jeweils für die Dauer von einem Jahr gewählt und leitet die Jugendfeuerwehr nach demokratischen Regeln und wie immer mangelte es nicht an Vorschlägen und Bewerbungen für die zu besetzenden Funktionen. Im Jahre 2015 liegt die Verantwortung beim Jugendgruppenleiter Oliver Kubut.

Gruppenführer: 1 Carsten Diercks, Stellv. Florian Hilse

Gruppenführer: 2 Maria Morales, Stellv. Leon-Elias Ortmann

Kassenwart/in: Aileen Lewke, Schriftwart: Daniel Wildfang

Die Versammlung war um 16:30 Uhr beendet. Zum Schluss gab es noch Pommes satt, gespendet vom Tarper Imbiss. Es gab viel Beifall dafür. Herzlichen Dank.

Die Übungsabende der Jugendfeuerwehr finden alle 14 Tage montags ab 17:30 Uhr in den Gerätehäusern Tarp und Keelbek statt. Alle Interessierten ab 10 Jahren dürfen gerne vorbeischaun.

Ansprechpartner sind: Jugendwart André Tschirmer, Fon 0173 23 44 8 45

Stellv. Jugendwart Günter Lieske, Fon 0176 34 92 93 02.

Autor Günter Lieske



Hinterer Reihe v.l. 1. Gruppenführer Carsten Diercks, Jugendgruppenleiter Oliver Kubut, Kassenführerin Aileen Lewke. Vorderer Reihe v.l. 2. Gruppenführerin: Maria Morales, Schriftwart Daniel Wildfang, stellv. Gruppenführer Gruppe 1 Florian Hilse, stellv. Gruppenführer Gruppe 2 Leon-Elias Ortmann

Sylvie und Peter Bürger in Tarp feiern Goldene Hochzeit

Mit ihrer Hochzeit am 05.03.1965 in Wilster legten Sylvie und Peter Bürger den Grundstein dafür, dass sie in diesem das Fest der Goldenen Hochzeit feiern können. Damit bestätigen sie einmal mehr den Wahrheitsgehalt der alten Volkweisheit „Jung gefreit – hat nie gereut“.

Zum Kennenlernen brauchten sie damals noch kein Internet und kein Dating-Portal, sondern man kam sich ganz romantisch bei Fox, Blues, Twist oder auch Rock and Roll

näher. So geschehen 1963 in einer Musikbox-Bar in Wilster, als Amors Pfeilschützen zwei Volltreffer vermelden konnten. Peter Bürger (71) hat in Wilster den Metallberuf des Drehers erlernt und wechselte nach bestandener Gesellenprüfung in den Dienst der Bundesmarine. Er fuhr dort auf mehreren Schiffen zur See. 1966 kam er nach Tarp und absolvierte eine Umschulung zum Flugzeugmechaniker beim MFG 2, wurde Berufssoldat, durchlief in dieser Zeit mehrere Dienstposten, bevor er am 31.03.1996 als Stabsbootmann in Pension ging. Sylvie Bürger (69) ging in Wilster zur Schule und wurde danach Zahnarthelferin. Ein Jahr nach ihrer Hochzeit bezogen beide eine Wohnung in Tarp. Als 1967 von der Gemeinde Tarp im Bereich des Schwimmbades mehrere Baugrundstücke ausgewiesen wurden, ergriffen sie die Chance zum Bau eines eigenen Nestes und errichteten ein Haus im Bungalowstil. Im Laufe der Jahre hat dann auch der Storch vier Mal erfolgreich angeklopft. Ein Junge und drei Mädchen lernten die Nähe des Tarper Schwimmbades zu schätzen. Auch mehrere Hobbys wurden in der Familie Bürger gemeinsam gepflegt. Da wäre das Motorradfahren zu nennen, an dem sich auch Sylvie Bürger aktiv mit Führerschein und Motorradgespann beteiligte. Reisen bis in die Eifel, per Motorrad mit Kind und Kegel, hatten dabei durchaus Abenteuercharakter. Später ka-



men der Wohnwagen und das Fischen hinzu. Noch heute schwärmen die Bürgers oft vom herrlichen Terrassen-Campingplatz in der Nähe von Silkeborg in Dänemark. Doch das war noch nicht alles. Marine, Norddeutschland, Fischen, Wasser usw. lassen es als logisch erscheinen, dass nur noch ein Segelboot fehlte. Auch diesen Wunsch konnten sich beide erfüllen. Seit langem haben Sylvie und Peter Bürger ein stolzes Segelschiff, die „Flying Cloud“, mit dem sie so oft es geht Seereisen unternehmen, aber auch in ihrem Yachtclub viele Freizeitstunden verbringen. Insider kannten natürlich auch die Tarper Firma Sylvie Bürger Yachtausrüstung, die sich viele Jahre um Seglerbelange aller Art gekümmert hat. Besonders bewundernswert ist es, wie Sylvie und Peter Bürger immer zusammen gehalten haben, obwohl das Schicksal mit Fallstricken nicht gespart hat. Auch die Nachbarn wissen die Hilfsbereitschaft von Sylvie und Peter sehr zu schätzen. Ihren Ehrentag begehen die Jubilare feierlich mit der Familie, Freunden, Kollegen und Nachbarn.

Text und Foto Günter Pfeifer



Einladung

An alle Mitglieder des Ortsverband Tarp-Jerrishoe zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 27. März 2015 um 15.00 Uhr im Landgasthaus Tarp**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen und Beschlußfähigkeit.
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Protokoll der letzten Sitzung
4. Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder
5. Gemeinsames Kaffeetrinken
6. Grußworte der Gäste
7. Jahresbericht 2014 - 1. Vorsitzende
8. Kassenbericht der Schatzmeisterin
9. Kassenprüfungsbericht (Revisorin)
10. Entlastung der Schatzmeisterin und des ges. Vorstandes
11. Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft
12. Verschiedenes

Wir bitten um Anmeldung bis zum 23. März 2015. Rechtzeitige Bestellung des Kaffeegedecks, sodass keine weiteren Kosten entstehen und würden uns riesig freuen, viele Mitglieder begrüßen zu können.

Mit herzlichen Grüßen Der Vorstand

LandFrauenverein
Jerrishoe-Tarp e.V.



Liebe Landfrauen,

wir fahren am 11.03.2015 nach Husum zur Modenschau bei CJ Schmidt. Abfahrt ist um 13.15 Uhr in Eggebeck ZOB, 13.20 Uhr Jerrishoe Heideleh und um 13.30 Uhr in Tarp an der Stöberdeed. Die Modenschau beginnt um 14.30 Uhr mit einem Kaffeetrinken und im Anschluss haben wir noch Freizeit zum Bummeln. Kosten für die Busfahrt: 10,00 Euro. Anmeldungen unter 04638 898565.

Bernd Carstensen
Fleischerfachgeschäft
Tarp, Dorfstraße
Tel. 04638-4 51

Schlemmerplatte „EXCLUSIV“
auf gebuttertem Brot liebevoll belegt + dekoriert
10 Schnittchen pro Person

Roastbeef * Kasseler * Kochschinken * Schweinebraten * Mett
* Schinkenmettwurst * Holst. Landrauchschinken * Schwarzeräucherter
* Käse * Salat nach Wahl

ab 6 Personen pro Person € 9,50
mit Lachs auf Rührei pro Person € 10,50
mit Räucheraal + Krabben auf Anfrage

Bitte rechtzeitig für Ostern Lammfleisch bestellen!

Denken Sie rechtzeitig an die Konfirmation!
Angebotsprospekte im Laden erhältlich.

Wir schlachten selbst! vom Fachmann

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfeverein helfen wir u.a.
Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern
im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei Fragen zur
Lohnsteuer/Einkommensteuer

Lohnsteuerberatungsverbund e.V. – Lohnsteuerhilfeverein –
Beratungsstelle: Irisbogen 1, 24963 Tarp
Termine nach Vereinbarung
Tel. 0 46 38 - 899 80 61 www.steuerverbund.de

MOTORLAND SCHADE Verkauf · Service · Ersatzteile

Spezialwerkstatt für
Kommunalmaschinen und
Motorrasenmäher,
Motorsägen, Motorsensen
– Verkauf & Reparatur

Husqvarna
**Mähroboter/
Automower**
für Flächen von 500 – 6.000 m²
ab **1.499,-€**

Dorfstr. 10 · 24860 Klappholz · Tel. **04603/282**
www.motorland-schade.de · Fax 04603 / 1648

Lassen Sie sich von uns beraten.

Landfrauen sind Frauenpower

Der Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp e.V. hat ihre diesjährige Jahreshauptversammlung in Jerrishoe abgehalten. Die Bürgermeisterin Heike Schmidt aus Jerrishoe übernahm die Grußworte. Sie lobte das ehrenamtliche Engagement der Landfrauen und wusste zu jedem Buchstaben des Wortes LANDFRAUEN einen lobenden Begriff wie lebenslustig, einfallreich, nachahmenswert oder Frauenpower. Auch das Jahresprogramm wurde gelobt, da für jeden etwas dabei sei und sich



von links: geehrte Mitglieder: Vorsitzende Barbara Illias-Göbel, Antje Jensen, Hannelore Christiansen, Lucia Menke
Foto: Eike Vollrath

alle angesprochen fühlen könnten. Beim Jahresrückblick und einer anschließenden Diashow konnten alle noch mal ihre Erinnerungen freien Lauf lassen. Der Kassenbericht wies eine ausgeglichene Lage vor. Jedoch sind steigende Kosten und Abgaben nicht mehr zu vermeiden, so dass nach kurzer Diskussion eine Erhöhung des Jahresbeitrags auf 25 Euro einstimmig beschlossen wurde. Hannelore

Christiansen und Antje Jensen wurden für 50 Jahre und Lucia Menke für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Die neuen Mitglieder wurden von der Vorsitzenden Barbara Illias-Göbel mit einer Blume persönlich begrüßt. Die Landfrauen konnten während der Versammlung einen Umfragebogen ausfüllen, mit dem sich der Vorstand ein Bild der Wünsche und Ansprüche der Mitglieder verschaffen möchte.

Vier waren erfolgreich

Am 08. Februar schlossen Jette, Silke, Charlene und Thies ihre Ausbildung zum Sanitäter mit Erfolg ab.

Seit Oktober 2014 wurden die vier Rotkreuzler in Flensburg beim DRK Flensburg Stadt ausgebildet. Angefangen hat alles mit dem Schulsanitätsdienst des Roten Kreuzes in der Alexander-Behm-Schule in Tarp. Nun unterstützen die erfolgreichen Vier das Jugendrotkreuz in Tarp sowie künftig die



Thies, Silke, Charlene, Jette

Sanitätsbereitschaft. Wir freuen uns sehr über diesen Erfolg und kompetenten Zuwachs, so die Aussage der JRK-Leitung. Wir freuen uns sehr, wenn wir auch weiterhin Interessierte herzlich willkommen heißen können, die mit viel Fun und Aktion in unserem jungen und kreativen Team mitwirken wollen.

Älter werden
in



TARP

Der Seniorenbeirat

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates (SB) am Mi. 25. März 2015 um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte Im Wiesengrund in Tarp.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Protokoll der Sitzung vom 29.10.2014
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Vorsitzenden
5. Berichte der Beiratsmitglieder
6. Evtl. Fragen oder Anregungen zur Arbeit des SB.
7. Verschiedenes
8. Schlusswort

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung stellt Herr Erik Schumann aus Bad Schwartau das Konzept „Respekto“ vor. „Pflegekräfte aus Osteuropa, legal und steuerlich absetzbar.“

Kaffee und Kuchen werden auf Wunsch gegen Bezahlung gereicht. Wir würden uns freuen, möglichst viele Senioren zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Elisabeth Marx Günter Will
Vorsitzende Schriftführer

Die Arbeitsgemeinschaft der Seniorenbeiräte im Kreis Schleswig-Flensburg gibt bekannt:

Vom 28.07. bis 30.07.2015 veranstaltet o.a. Arbeitsgemeinschaft unter der Leitung des Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Timm Heinrich eine Fahrt zur Bundesgartenausstellung (BUGA) nach Potsdam/Netzen mit dem Reiseunternehmen Bischoff, Sollerup.

Reiseverlauf:

1. Tag: Anreise über Neumünster – A24 nach Potsdam. Unterwegs servieren wir Ihnen am/im Bus ein Frühstück. Ankunft in Potsdam. Geführte Stadtrundfahrt vorbei an Schloß Sanssouci und dem Holländischen Viertel. Anschließend gehen wir an Bord unseres Schiffes zur Schlösserrundfahrt mit der Weißen Flotte. Weiterfahrt nach Lehnin/Ot Netzen zum Hotel Seehof. Einquartierung – gemeinsames Abendessen

2. Tag: Gemeinsames Frühstück. Fahrt zur BUGA 2015 zum Standort Premnitz mit dem Schwerpunkt Kräuter, Gräser und Stauden. Weiterfahrt zu unserem zweiten Standort nach Brandenburg/Havel Hier

COLORLINE
Farbwechsel

Jetzt neue Farben und neue Modelle!

**Die Brille passend zum Outfit wechseln!
Nur 1 Paar Gläser + Wechselfassungen.**

Sager
besser hören besser sehen

Augenoptik
Hörgeräte Schleswig · Jübek
Plessenstraße 13 · 24837 Schleswig
Tel. 0 46 21 - 2 32 50 · Fax - 2 09 70
Große Straße 14 · 24855 Jübek
Tel. 0 46 25 - 822 365 · Fax - 822 367

Hörgeräte Tarp
Dorfstraße 20 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38 - 899 213 · Fax - 899 223

- Wolle
- Handarbeitsbedarf
- Kurzwaren

Öffnungszeiten:
Mo, Die, Do, Frei:
9:00-12:00, 15:00-18:00
Sa: 09:00-12:00

Knäulchen
Funkland 11
24852 Langstedt
☎ 04609 9526145
www.knäulchen.de

Regia Cotton
Sommersortiment mit Baumwolle
100g 4-fach
5,50 € statt 7,45 €
solange Vorrat reicht

werden wir an einer einstündigen Führung teilnehmen. In Brandenburg können Sie den Weinberg am Marienberg besuchen oder durch die 33 Themengärten spazieren. Nach einem erlebnisreichen Tag kehren wir in unser Hotel zurück. Gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Gemeinsames Frühstück – Kofferverladung Heute fahren wir nach Berlin. Hier erwartet uns unsere Reiseleitung zur zweistündigen Stadtrundfahrt. Anschließend verlassen wir Berlin in Richtung Hohenschönhausen. Hier besichtigen wir das Stasi-Gefängnis. Nach der fachkundigen Führung werden wir uns auf den Heimweg machen. Rückkehr am Heimatort ca. 20.30 Uhr

Reisepreis pro Person:

Bei einer Beteiligung von 30-39 Pers. € 258,00, 40-45 Pers. € 240,00, 46-52 Pers. € 229,00

Einzelzimmerzuschlag € 30,00. Mindestbeteiligung 30 Personen

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Frühstück im Bus auf der Anreise, 2 x Übernachtung im DZ/DU/WC/Telefon/TV, Frühstücksbüffet, Abendessen 3-Gang-Menü, geführte Stadtrundfahrt in Potsdam und Berlin, Schifffahrt in Potsdam, Eintritt BUGA und Stasi-Gefängnis, Insolvenzschutzvers. Eventuell weitere anfallende Eintrittsgelder und Kurtaxe sind nicht enthalten!

Anmeldung bis 20. April 2015 an Günter Will, Meisenweg 1, 24963 Tarp, Tel. (04638) 684, E-Mail: winky@foni.net

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Tarp bietet an:

Fahrt an die Mosel nach Dieblich vom 06. bis 11.07.2015 (6 Tage) mit Omnibusbetrieb Norbert Bischoff, Sollerup

1. Tag: Anreise von den Sammelstellen. Unterwegs Frühstück im/am Bus, Gem. Abendessen

2.-5. Tag: Gemeinsames Frühstück, geführte Mosel-Rundfahrt. Fahrt nach Trier mit Reiseleiter. Fahrt nach Koblenz mit Seilbahnfahrt zur Festung Ehrenbreitstein. Schifffahrt auf der Mosel. Fahrt nach Cochem, Rundfahrt mit dem Mosel-Wein-Express. Planwagenfahrt. Gemeinsames Abendessen.

6. Tag: Gemeinsames Frühstück – Kofferverladung, Heimreise

Preis: € 559 pro Pers. im DZ, € 60 EZ Zuschlag.

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Frühstück im/am Bus auf der Hinreise, 5 Übernachtungen im DZ/DU/WC, Telefon, TV, Nutzung von Schwimmbad und Saunalandschaft, Frühstücksbüffet, Abendessen 3-Gang-Menü. Weinprobe im Weinkeller des Hotels. Geführte Moselrundfahrt und Fahrt nach Trier. Seilbahnfahrt zur Festung Ehrenbreitstein. Schifffahrt auf der Mosel, Fahrt nach Cochem. Rundfahrt mit dem Mosel-Wein-Express, Planwagenfahrt. Insolvenzschutzversicherung. Zuzügl. Kurtaxe und weitere anfallenden Eintrittsgelder

Anmeldung bis 10.04.2015 bei Günter Will, Tel. (04638) 684. E-Mail: winky@foni.net

Bei den vom Verein durchgeführten „Internationalen Wandertagen“ halfen 45 Personen mit, brachten Kuchen vorbei und bewirteten 600 Wanderfreunde aus nah und fern an einem verregneten Wochenende.

Bürgermeister Peter Hopfstock bedankte sich bei den Mitgliedern, die bei der Gemeindereinigungsaktion oder beim „Ferienspaß“ für die Gemeinde tätig sind. Im Gebäude des ehemaligen Förderzentrums bekam der Verein Räumlichkeiten, um das umfangreiche Material abstellen zu können. „Der Wanderverein muss weiterhin nichts bezahlen“, versprach er, was mit Wohlwollen aufgenommen wurde.

Für das Jahr 2015 sind zahlreiche Veranstaltungen durch den Festausschuss in Persona von Barbara und Olaf Cmok vorgeschlagen. Am 25. April geht es nach Mölln zur Eulenspiegelwanderung, am 26. Juni ins Watt nach Neuwerk, am 10. September zu den Kohltagen nach Dithmarschen und am 4. Dezember zum Weihnachtsmarkt nach Lübeck. Dazu gibt es die Wandertage am ersten Juliwochenende und Mitte November.

Die Wahlen verliefen wie die gesamte Veranstaltung, entspannt, ohne Gegenstimmen und schnell. Günter Itzke bleibt weitere zwei Jahre zweiter Vorsitzender, Aribert Reimann Schriftführer. Neuer zweiter Wanderwart ist Jochen Reschke und neu im Festausschuss ist Barbara Cmok.

25 Jahre „Die Hornblower“

„So lange gibt es die Hornblower schon?“ so die erstaunte Frage der zahlreich erschienenen Mitglieder und geladenen Gäste aus Anlass des 25-jährigen Bestehens. Dabei ist der Chor vom Auftritt und der Präsentation kein bisschen gealtert, nur die Bärte einiger Mitglieder sind grauer geworden. Bei einem Jubiläumstreffen mit Rückblick und Ausblick, einem sich selbst und den Gästen dargebotenem Ständchen und zünftigen Grünkohlessen wurde gedacht und gelacht, gelobt und gefeiert. Mit dabei die Vorsitzenden befreundete Chöre.

„Ihr seid unschlagbar in der Unterstützung mit euren Einsätzen für Hilfsbedürftige, bei der Ausrichtung von Partnerschaftsbesuchen, bei der Mitgestaltung des Neujahrsempfanges, bei der positiven Darstellung unserer Gemeinde“, so lobte Bürgermeister Peter Hopfstock das Aushängeschild der Marinekameradschaft Tarp, welches die Hornblower seit ihrer Gründung sind.

Sieben Chorleiter sind dem Gründer und ersten Chorleiter Joachim (Jockel) Rehberg, jetzt Ehrenvorsitzender, gefolgt. Gernot Hintze, Günter Ertelt, Elke Viehoff, Claudia Balzer, Michael Ochs, Friedhelm Kummetz und aktuell Cornelius Friedel schwangen in diesen Jahren die Taktstöcke, haben alle einen guten Namen. Seit 25 Jahren als aktive Sänger dabei sind Werner Besse, Heinz Brandt, Wolfgang Qual, Werner Schramm und der jetzige Vorsitzende Peter Nommensen. Dieser trug dann auch zwei Seiten „besonderer Auftritte“ vor. Bei Fa-

Lob für Volkswanderer

Das vom Vorsitzenden der Volkswandergruppe Tarp meistbenutzte Wort bei der Jahreshauptversammlung war „Danke“. Die Gemeinde, der Schulverband, Mitglieder als Helfer bei den Veranstaltungen, Kuchenspender, große angereiste Wandergruppen, teilweise mit zahlreichen Behinderten im Auto, Geräte- und Wanderwart, alle hatten es Claus-Hermann Hansen angetan. „Es war ein schönes erstes Jahr für mich, ich bedanke mich bei euch allen für die tolle Unterstützung“.

Vor genau einem Jahr stand der Wanderverein vor der Auflösung. Der langjährige Macher Siegfried Kerth wollte nicht mehr, einen Nachfolger schien es nicht zu geben. Dann sprang Hansen in die Bütt, übernahm mit Engagement und Freude und ist jetzt noch absolut zufrieden mit seiner Entscheidung. Dabei helfen



v. l.: Der Vorsitzende der Volkswandergruppe Tarp Claus-Hermann Hansen, Schriftführer Aribert Reimann, Festausschuss Barbara Cmok und 2. Vorsitzender Günter Itzke

ihm naturgemäß die Mitglieder. Was diese für ein Interesse am Verein zeigen, ist schon beachtenswert. 158 Mitglieder sind im Verein, zur Jahreshauptversammlung kamen 80, also mehr als die Hälfte. Die angebotenen Fahrten beispielsweise nach Ratzeburg oder ins Watt waren alle ganz schnell ausgebucht.

Rolf Petersen
Fliesenlegermeister

Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 ♦ 24963 Tarp
Tel. (0 46 38) 75 44 ♦ Fax 21 01 55
info@rolf-petersen-online.de
www.rolf-petersen-online.de

Meisterhaft
Deutscher Bauwerkschutz

Baumpflege-Lamp
Gerhard Lamp · Zertifizierter Baumkontrolleur

Seilklettertechnik
Problemfällung
Kronenpflege
Baumstumpf fräsen
Schredderarbeiten

Seeblick 2 · 24860 Klappholz · Tel. 04603/1551
Mobil 0173/2116951 · baumpflege-lamp@t-online.de

milienfeiern, Auftritten in Altersheimen und bei Feierlichkeiten, das ist sicher Routine. Auf dem Großsegler MIR, beim Auslaufen des französischen Flugzeugträgers aus Hamburg oder der Queen Mary II oder bei der 100 Jahrfeier für die Rickmer Rickmers, das waren schon besondere Auftritte vor teilweise ungezählten Zuschauern. Unvergessen ist der Auftritt bei der Einweihung eines ICE, dem „fliegenden Hamburger“. Aber auch im Rundfunk bei der Sendung „Weihnachtsgrüße an Bord“, bei Fernsehsendungen mit entsprechendem Publikum waren die Hornblower zu hören und zu sehen. Mittlerweile sind fünf CDs mit ihren Liedern erschienen, immer aufgenommen an einem intensiven Chorwochenende. Für alle Chormitglieder unvergessen und immer „unter die Haut gehend“ sind die Benefizkonzerte. Bei der großen Oderflut noch zu DM-Zeiten wurden 7600 Mark eingesungen und gespendet. In Büsum gab es danach 4 213 Mark zu zählen. Weitere 7000 Euro wurden für Jahrhundertflutgeschädigte ersungen und gespendet. Hohe Summen gingen immer wieder an das Kinderhospiz und andere Bedürftige.



Die Hornblower bringen sich zu ihrem 25-jährigen Bestehen selbst ein Ständchen

Dass Auftritte, Singen und Applaus kassieren nicht immer nur Wonne und Freude ist zeigen einige Erinnerungen. So froren von einigen Sängern beim NDR-Konzert im Schnee Schuhe fest, bei der Veranstaltung „Singende Gemeinde Tarp“ mit 14 geladenen Chören hatte es nur geregnet und auf der MIR gab es keine Zapfanlage, was für ein Drama. „Und in dieser Form wollen wir weiter machen“, so stimmte der Vorsitzende Peter Nommensen seine Shantysinger auf die nächsten 25 Jahre ein. Höhepunkt wird sein, dass „Die Hornblower“ ins 700 km entfernte Auerbach zu einem Gegenbesuch fahren werden.

Bücherei Tarp



Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr
Kirchenweg 1 in Tarp, Tel. 04638/291

Die Bücherei hat neue Medien

Romane:

Faber, Jan: Der Lobbyist. (Thriller)
Ernst, Susanna: Das Leben in meinem Sinn. (Liebe)
Herrmann, Elisabeth: Der Schneegänger. (Krimi)
Hornby, Nick: Miss Blackpool. (Frauen)
Kate, Lauren: Teardrop. (Fantasy)

Medien:

Shaun das Schaf – Der falsche Hund. (DVD)
Rico, Oskar und die Tieferschatten. (DVD)
Oerding, Johannes: Alles brennt. (Musik-CD)
Kerkeling, Hape: Der Junge muss an die frische Luft. (Hörbuch)
Ragde, Anne B.: Ich werde dich so glücklich machen. (Hörbuch)

Sachbücher:

Kiesewetter, M.: Lust auf Frühstück und Brunch in

norddeutschen Cafés.

Clark, E.: Flirten für Dummies.

Glanos, Verena: Wie war das mit der Mauer?

Freshtorge: Mein Tagebuch.

Kinder- und Jugendbücher:

Niemelä, Reetta: Ponyhof Sternenhügel.
Angry Birds Star Wars – spannende Geschichten.
TipToi – Komm mit auf die Baustelle.
Schomburg, Andrea: Klara schreibt mit blauer Tante.
Steinhöfel, Andreas: Anders.
Beachten Sie auch unsere zahlreichen Osterbücher!
Alle aktuellen Titel finden Sie auch in unserem Katalog unter www.buecherei-tarp.de

Einladung zum Spieleabend in der Bücherei Tarp

Kirchenweg 1, Telefon: 04638 - 291

am Freitag, den 6.3.2015 ab 19.00 Uhr

Der Spieletreff Rude ist zu Gast und bringt jede Menge interessante Spiele mit, dazu kommen die zahlreichen Spiele der Bücherei – also: Einfach vorbeikommen – mitspielen (ohne vorher lange Anleitungen zu lesen, die Profis sind ja vor Ort) – schnackeln – und einen gemütlichen Abend erleben. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns!

Mit Magie und Illusion

Den Norden verzaubern...

das möchte der in Hessen bekannte Zauberkünstler Stephan von Köller. Durch die Unterstützung der IG Tarp wird er dies vom 27. - 29. März 2015 auf seiner Tour durch den Kreis Schleswig-Flensburg auch tun. Erleben Sie den bekannten Zauberkünstler, der vom Magischen Zirkel von Deutschland mit dem Titel „Deutscher Meister der Illusionen“ ausgezeichnet wurde mit seiner Show „Magie + Illusion“. Stephan von Köller möchte sein Publikum in eine erstaunliche, irreal und magische Welt entführen. Seien Sie ein Teil dieser spannenden, dramatischen und zugleich sehr humorvollen Show. Seien Sie am 28.03.2015 im Haus an der Treene in Tarp mit dabei. Beginn ist um 19.30 Uhr. Karten gibt es wie immer im Papierlädchen, Fotozentrum der Uhlenapotheke, sowie im Haus an der Treene. Es wird sicherlich eine unvergessliche Zaubershow!

Primelkonzert

„Ob es denn nun bald Frühling wird?“

Wem sich in diesen Tagen diese Frage stellt, dem kann eine Antwort gegeben werden:

Am Mittwoch, dem 11.03.2015, ab 16.00 Uhr können Sie neue und alte Shanties und Seemannslieder beim „Primelkonzert“ des Shantychores „DE TREENESCHIPPER“ im familia-Warenhaus in Tarp erleben.

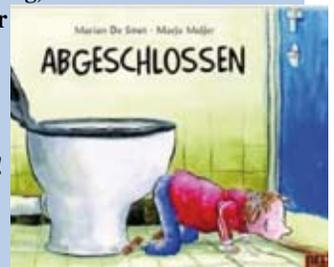
Unter dem Motto „Primeln Sie mit uns in den Frühling“ laden Sie 30 Männer zum Zuhören und Mitsingen ein. Für Getränke und das leibliche Wohl wird gesorgt! Und alle, die den Mut haben, sich in die Reihen des Chores zu stellen und dort einmal mitzusingen, werden mit jungen Primeln belohnt. Sie sind herzlich willkommen!

Bilderbuchkino

Am Donnerstag, den 26. März

ab 15.00 Uhr

in der
Bücherei
Tarp.
Ohne
Anmeldung!



Redaktionsschluss
für die April-Ausgabe
ist am 14. März 2015

treene-spiegel

www.honnens.de

Neuheiten 2015

Wir präsentieren Ihnen eine Auswahl der neuesten Modelle! Schauen Sie vorbei.

DOLMAR

ATIGA

Gebr. Honnens GmbH
24963 Tarp | Wanderuper Str. 16 + 16a
Tel. 04638-21355-0 | www.honnens.de

GEBR. HONNENS

mob Malerfirma GmbH

Malerarbeiten Tapezierarbeiten Reparaturverglasung

Verlegung aller Bodenbeläge

Plissees Insektenschutz

Mobil: 0171 / 86 721 46 - 24852 Sollerup

Manuel Ohlsen, Maler- und Lackierermeister



Baubeginn angekündigt für neues Feuerwehrgerätehaus

Auf diese Nachricht hatten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Oeversee-Frörup lange gewartet. In seinem Grußwort auf der diesjährigen Mitgliederversammlung der FFW kündigte der Leitende Verwaltungsbeamte des Amtes Oeversee Horst Rudolph den baldigen Baubeginn des neuen Feuerwehrgerätehauses an. „Mit der Rodung der erforderlichen Flächen im Bürgerpark noch vor dem Vegetationsbeginn wollen wir einen rechtzeitigen Baubeginn noch in diesem Jahr sicherstellen“, so der Leitende Verwaltungsbeamte.

Zuvor hatte der Ortwehrlführer, Timo Petersen, die Mitgliederversammlung mit der Begrüßung der Gäste eröffnet. „Im Jahr 2014“, so der Wehrlführer in seinem Jahresbericht, „wurde die Wehr zu drei Bränden, sieben Hilfeleistungen und drei sonstigen Hilfeleistungen gerufen“.

Die starken Regenfälle im Dezember und das Hochwasser der Treene machten am 24.12. eine Sperrung der Straße Mühlenweg im Bereich der Mühle erforderlich. Zuvor musste ein umgestürzter Baum in Frörupsand beseitigt werden. Die Absicherung des Oeversee-Marsches, das Laternelaufen des Kindergartens und des Silvesterlaufes machten weitere Einsätze der Wehr erforderlich. Neben verpflichtenden Dienstabenden stand die Aus- und Weiterbildung im Fokus der Wehr.

Dienste für Maschinisten, der Brandübungscontainer in Schleswig, Funklehrgänge, ABC-Modul, Absturzsicherung, Motorsäge, Ausbildung zum

Gruppenführer und Technische Hilfe waren dabei die Stichworte für ein- und mehrtägige Lehrgänge. Zu den Höhepunkten im abgelaufenen Jahr zählte der Wehrlführer die Feierlichkeiten zum 125 jährigen Jubiläum der Wehr. Für die erforderliche Planung und die Durchführung des Festes sagte er dem Festausschuss vielen Dank. „Ohne eure Arbeit und ohne euer Engagement hätten wir dieses Fest nicht so feiern können. Es war großartig gelungen“.

Für die Jugendfeuerwehr, 19 Mitglieder, berichtete Gruppenleiter Tim Mälzer über das abgelaufene Jahr. Neben der Aus- und Weiterbildung gab es auch Stunden, in denen der Spaß und nicht feuerwehrgelundene Themen im Vordergrund standen. Die Verkehrssicherung zum Schafstallfest, eine Spendensammlung in der Gemeinde und die Teilnahme an dem Wettbewerb „Leistungsspanne“, hier verließ man als bestes Team den Platz, waren besondere Aufgaben, denen sich die Jugendfeuerwehr gestellt hatte.

Fünf Mitglieder wurden in die Wehr neu aufgenommen. Maik Bergatt und Georg Thomsen wurden per Handschlag zu neuen Mitgliedern der Wehr verpflichtet. Sechs Mitglieder haben die Wehr im abgelaufenen Jahr verlassen. 60 aktive Mitglieder und 35 Ehrenmitglieder gehören der FFW Oeversee-Frörup an.

Manfred Andersen und Anjo Dotschkat wurden zu Löschmeistern, Ralf-Dieter Kreuzer zum Oberlöschmeister und Sven Jacobsen zum Hautlösch-

meister befördert.

Die Hauptfeuerwehrfrau Petra Beise und die Hauptfeuerwehrlmänner Jan Bastian und Lutz Neumann erhielten ihren dritten Stern.

Torben Christophersen wurde zum Oberfeuerwehrlmann zwei Sterne, Olaf Kleemann zum Hauptfeuerwehrlmann, Christoph Kuhlen, Nik Petersen und Niels Hahlweg zum Oberfeuerwehrlmann befördert.

Mit der Ansteckspanne für 10 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr wurden ausgezeichnet Anjo Dotschkat, Sven Jacobsen und Harald Thiele, für 20 Jahre Udo Petersen und Hartmut Jessen, für 40 Jahre Klaus Dieter Bern, für 50 Jahre Iwer Biehl und in Abwesenheit Franz Mühlenbeck geehrt. Georg Kaapke und Willi Wollesen erhalten die Ansteckspanne für 60 Jahre Mitgliedschaft.

Für den Innenminister des Landes Schleswig-Holstein verlieh Bürgermeister Ralf Bölck Frank Thomsen, Peter Rauschke und in Abwesenheit Peter Löw das Brandschutzehrenzeichen in Silber.

Petra Beise wurde zur Sicherheitsbeauftragten, Lutz Neumann zum Kassenprüfer und Rolf Dieter Glück und Sabine Andresen in den Festausschuss gewählt.

Bürgermeister Ralf Bölck überbrachte in seinem Grußwort die Grüße der Gemeinde und des Amtes und sprach allen beförderten, geehrten und gewählten Mitgliedern der Wehr seinen Dank und Anerkennung aus. „Amt und Gemeinde werden auch in Zukunft dafür sorgen das die Wehr mit dem erforderlichen Material ausgerüstet wird, die es zur Erfüllung ihrer Aufgabe benötigt. Ich weiß, dass keine Luxusgüter gefordert werden. Unserer Wehr danke ich für ihr Engagement“.

Auch Amtswehrlführer Gerhard Nörenberg sagte der Wehr seinen Dank für die geleistete Arbeit und beglückwünschte alle „die heute befördert, geehrt und gewählt wurden. Allen neuen Mitgliedern der Wehr wünsche ich einen guten Einstieg und“, so der Amtswehrlführer weiter, „allen Kameradinnen und Kameraden ein erfolgreiches Jahr 2015 und immer eine gute Heimkehr von den erforderlichen Einsätzen“.

Hauptkommissar Bernd Fehrmann von der Polizeizentralstation Tarp bedankte sich in seinem Grußwort für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. „Alleine die Größe unseres Einsatzgebietes erzwingt in vielen Fällen eine Zusammenarbeit mit den örtlichen Wehren. Mit ihnen haben wir verlässliche Partner vor Ort“.



Peter Rauschke (3.v.l.) und Frank Thomsen erhielten aus der Hand des Bürgermeisters Ralf Bölck (2.v.l.) das Brandschutzehrenabzeichen in Silber. Amtswehrlführer Gerhard Nörenberg (l) und Gemeindeführer Timo Petersen (r) wohnen der Zeremonie bei

Redaktionsschluss für die April-Ausgabe ist am 14. März 2015
treene-spiegel



der Gemeinde Oeversee

... sagt es allen weiter!

Achtung!

Ein weiterer Brief erfolgt nicht!

Einladung zum Verspielen

Liebe Oeverseer Seniorinnen und liebe Oeverseer Senioren, die Gemeinde Oeversee lädt Sie herzlich ein zum diesjährigen Verspielen mit Kaffeetafel am

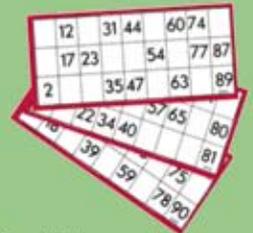
Di., 17. März 2015, Beginn: 14:30, Ort: Gasthaus Frörup

Mi., 18. März 2015, Beginn: 14:30, Ort: Barderup-Krug

Der Kostenbeitrag beläuft sich auf 10,- € pro Person. Darin sind Kaffee, Kuchen und Käsebrötchen sowie zwei Karten für das Verspielen enthalten. Weitere Karten kosten 2,00 € /Stück. Bitte melden Sie sich bis spätestens 13. März 2015 bei unserem Seniorenvertreter Willi Hansen unter der Rufnummer 0 46 38-89 83 14 an und geben auch bekannt, an welcher Veranstaltung Sie teilnehmen möchten. Sollten Sie einen Fahrdienst in Anspruch nehmen wollen, teilen Sie uns dies bitte gleichzeitig mit.

Wir freuen uns, wenn wir Sie in großer Zahl begrüßen können.

Gemeinde Oeversee, Der Bürgermeister



Jugendfeuerwehr startet in ein neues Jahr

Am 7. Februar fand die Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr Oeversee-Sankelmark im Gemeindehaus Oeversee statt.

Nach der Begrüßung durch den Jugendgruppenleiter Tim Melzer folgte dessen Jahresbericht. Er berichtete über die Aktionen des letzten Jahres, so zum Beispiel der Jugendfeuerwehrausbildungstag oder unsere Ausflüge. Besonders hervorgehoben wurden dabei das Zeltlager der Kreisjugendfeuerwehr in Otterndorf mit unserem Ausflug nach Bremerhaven und die Teilnahme an der Leistungssperre, bei der wir mit der höchsten Punktzahl als beste Gruppe vom Platz gingen.

Danach folgten die Wahlen des neuen Jugendforums. Die neuen Jugendgruppenleiterinnen sind Lea - Denise Schröder und Victoria Wellhausen.

Besonders gefreut haben wir uns über unsere Gä-

ste. So brachte der Bürgermeister Bölc uns eine süße Kleinigkeit für den nächsten Dienst und einen Umschlag vorbei. Herr Lorenzen vom Naturschutzverein dankte uns noch einmal persönlich für den tatkräftigen Einsatz bei den Veranstaltungen im Schafstall und Frank Petersen, der Gemeindeführer aus Sieverstedt, überreichte uns einen Anteil des Präsentes der Kirchengemeinde Sieverstedt, das anlässlich der 125-jährigen Geburtstage an die Freiwilligen Feuerwehren Sieverstedt-Stenderup, Süderschmedeby und Oeversee-Frörup übergeben worden war.

Wir freuen uns auf ein neues, spannendes Jahr und laden alle Kinder und Jugendlichen ab 10 Jahren ein, uns doch einmal beim Dienst zu besuchen und die vielseitigen Aktivitäten bei uns kennenzulernen.



LandFrauenverein
Sankelmark e.V.



206 Mitglieder

Zur Jahreshauptversammlung des Landfrauenvereins Sankelmark e. V. im Bilschau Krug konnte die 1. Vorsitzende Irmgard Hensen 74 Mitglieder begrüßen. Der Verein hat zurzeit 206 Mitglieder, so dass ca. ein Drittel aller Mitglieder anwesend waren. Die Vorsitzende bedankte sich bei allen für die rege Beteiligung an den diversen Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr und gab ihrer Hoffnung Ausdruck, dass auch das Jahresprogramm 2015 für alle etwas Interessantes bereithält.

Die 2. Vorsitzende Elke Hoffmann ließ, unterstützt durch Fotos, in ihrem Jahresbericht das Jahr noch einmal Revue passieren. Anschließend erfolgten die Wahlen. Die 2. Vorsitzende Elke Hoffmann, sowie die Kassensführerin Annegret Josupeit erklärten sich bereit noch einmal zu kandidieren und wurden beide für vier Jahre wieder gewählt. Ingrid Fehlau stellte sich für eine zweite Wahlperiode als Beisitzerin zur Verfügung und wurde für zwei Jahre wiedergewählt. Turnusgemäß schieden Gyde Rasmussen und Inke Martensen als Beisitzerinnen aus.

Husqvarna

Automower
autom. Rasenmäher



N. THOMSEN G.M. TARP

Tel. 04638-8944 0
www.thomsen-tarp.de

HANS CARSTENS
www.hanscarstens.de

Wanderuper Str. 14
24963 Tarp
Telefon 04638 - 80820
Fax 04638 - 808228

utohaus
TARP



Textilwaschstraße

Mode Happening

Samstag,
7. März
10-16 Uhr



... bei einem Glas Winzersecco
neueste Modetrends selbst
ausprobieren! • Visagistin
• Fotostudio • Weindepot ...
Wir freuen uns auf Sie!

SEIT 1960
Treenetalen

Wir liefern Ihnen
unsere frischen
Getränke ins Haus.
www.treenetalen.de
☎ 0 46 38-332

Erleben Sie Ihr besonderes Salon-Ambiente in persönlicher Atmosphäre

Rapunzel
Haardesign&Kunst
04630-93257

Britta Bernsmann
Stapelholmer Weg 18 • 24988 Oeversee

Öffnungszeiten:

Mo. Nach Vereinbarung
Di. 09.00 - 18.00 Uhr
Mi. 09.00 - 18.00 Uhr
Do. 09.00 - 20.00 Uhr
Fr. 09.00 - 18.00 Uhr
Sa. Nach Vereinbarung

Um Wartezeiten zu vermeiden,
bitte ich um Terminabsprache.

Mode für Sie
mit Flair!

Pellerine
Style

im Mühlenhof in TARP

Tel. 04638 808 31 66

Mo. - Fr. durchgehend von 9-18 Uhr
jeden Samstag von 9-13 Uhr

Als neue Beisitzerinnen wählte die Versammlung Frauke Janssen aus Jarplund und Marion Otzen aus Munkwolstrup. Irmgard Hensen dankte den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit und hieß die neuen Beisitzerinnen im Vorstand herzlich willkommen. Ingrid Knutzen-König aus Haurup erklärte sich bereit, für zwei Jahre als Kassenprüferin zu fungieren.

Nach den Regularien und der anschließenden Kaffeetafel zeigte Frauke Bölc Fotos und berichtete über eine Wohnmobilreise durch Kalifornien.

Irmgard Hensen bedankte sich mit Blumen bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern sowie bei den Austrägerinnen der Einladungen.



An alle Mitglieder Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, 13. März 2015 um 18.00 Uhr im Gasthaus Salz und Pfeffer in Frörup.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Gedenken der Verstorbenen
5. Grußwort der Ehrengäste
6. Ehrung langjähriger Mitglieder
7. Gemeinsames Essen
Kostenbeitrag: Mitglieder 8 €, Gäste 15 €
8. Berichte mit anschließender Aussprache
 - 8.1. Bericht des Vorsitzenden
 - 8.2. Bericht der Frauensprecherin
 - 8.3. Kassenbericht
 - 8.4. Revisionsbericht
9. Entlastung des Vorstandes
10. Anträge
11. Aktivitäten 2015
12. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 10 Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vorsitzenden einzureichen. Gäste sind herzlich willkommen!

Anmeldungen bitte bis zum Freitag, 06. März an: Bernd Rabe, Tel.: 04638 – 89 88 88 oder Klaus-Dieter Helle, Tel.: 04630 – 376. Fahrdienst auf Anfrage
Für den Vorstand Bernd Rabe, 1. Vorsitzender

März

Freitag 13. März Mitgliederversammlung, Gasthaus Frörup, Salz & Pfeffer, 18.00 Uhr

Anmeldung bis 09.03. bei Klaus-Dieter Helle Tel.: (04630)-376 od. Bernd Rabe Tel.: (04638)-898888

Vorschau

April: Keine Veranstaltungen

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig, Stadtweg 49, Schleswig

Gemischter Chor Oeversee mit (altem) neuen Vorstand

Einstimmig entschied der Gemischte Chor Oeversee auf ihrer diesjährigen Mitgliederversammlung, dass der alte Vorstand auch der neue sein soll. Mit Meike Claus (1. Vorsitzende), Herbert Thrö (2. Vorsitzender), Elke Möwert-Hoffmann (Schriftführerin) und Kassenwartin Susanne Holländer soll die erfolgreiche Arbeit des Jahres 2014 auch in diesem Jahr fortgesetzt werden. Dass es ein sehr erfolgreiches Jahr war bestätigte der Jahresbericht, vorgetragen von Meike Claus und Elke

Möwert-Hoffmann. Danach hatte der Chor insgesamt 38 Mitglieder und 23 Auftritte im abgelaufenen Jahr. Neben Auftritten zu runden Geburtstagen, Ehejubiläen und Beerdigungen konnte der Chor bei vielen Konzerten in Kirchen der Umgebung ihr Können präsentieren. Besonders die Auftritte bei den Vereinigten Chören im Treenetal in Tarp, sowie die Weihnachtskonzerte in den Kirchen Jarplund, Eggebek und Oeversee seien sehr gut vom Publikum aufgenommen worden. „Ich bedanke mich ganz herzlich bei den Sängerinnen und Sängern für ihren Einsatz und die geopferte Zeit für den Chor, das erste Jahr meiner Amtszeit hat mir sehr viel Freude gemacht“, sagt die Vorsitzende. „Mein größter Wunsch für das kommende Jahr ist die Stabilisierung der Gruppe für die Zukunft durch die Aufnahme von Männern und Frauen, möglichst auch Jüngere, die Freude am Singen und an der Mitgliedschaft in einer fröhlichen Gemeinschaft haben“, meint sie und schließt damit ihren Jahresbericht. Auch die Chorleiterin Sanita Igaunis ist sehr zu-

Neue Telefon-Nummer 04621-48123-00 Fax: 04621-4812310

Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Büro Flensburg Sprechstunden in Flensburg Dorotheenstraße 22 (Haus Michael), Mittwoch in den ungeraden Wochen von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.



Der Vorstand des Chores v.l. Susanne Holländer, Meike Claus, Herbert Thrö, Sanita Igaunis, Elke Möwert-Hoffmann

frieden mit den Auftritten des Chores im abgelaufenen Jahr. „Wir hatten wunderschöne, aber auch anspruchsvolle Auftritte, zum Beispiel in der Marineschule Mürwik, in der Pauluskirche und bei den Weihnachtskonzerten. Um dieses Niveau zu halten heißt es immer wieder üben, üben, üben...! Auch Lieder in englischer und italienischer Sprache werden auf dem Übungsprogramm stehen“, appelliert die Chorleiterin an die Sängerinnen und Sänger. Es spreche für die Qualität des Chores, wenn diese großen, anspruchsvollen Auftritte auch ohne große Werbung, an den Chor herangetragen würden.

„Für das kommende Jahr stehe die Überarbeitung der Vereinssatzung, die Vorbereitungen für ein Benefizkonzert und die Planung für das 111-jährige Jubiläum des Chores auf dem Programm“, sagt Meike Claus abschließend. Ganz oben an stehe aber die Werbung neuer Mitglieder, bitte auch aus den Nachbargemeinden. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 04602-1029.



SENIORENWOHPARK
„Villa Carolath“ GmbH
Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0
Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de

Ingrid's Atelier
www.filzatelieroeversee.de

- Kindergeburtstage
- Filzworkshops für Kinder & Erwachsene
- Mutter-Kind Filzkurse
- Kinderkurstkurse
- Malkurse • Nähkurse

Ich freue mich auf Euch!
Ingrid Råsta-Thomsen
04638-89 73 77 in Oeversee

Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr

Am 23. Januar fand die Generalversammlung des Schützenvereins Barderup statt. Der erste Vorsitzende Alfred Schade begrüßte 27 Mitglieder. Der Kassenführer Volker Lorenzen verlas die Mitgliederliste. Derzeit sind im Verein 60 Mitglieder, davon 17 Passive. Als neues Mitglied wurde Traute Nissen in den Verein aufgenommen. Der Jahresbericht des ersten Vorsitzenden: Die Übungsabende sind nach wie vor gut besucht. Genauso ist die Beteiligung beim Pokal-, Wertungs- und Königsschießen wie gewohnt erfreulich. Die zahlreichen Teilnehmer beim Wurst- und Schinkenschießen konnten jeder wieder mindestens einen Preis mit nach Hause nehmen. Der Kinderkarneval fand 2014 in gewohnter Weise statt. Am 2. März 2014 hatten die Kinder aus der Gemeinde Oeversee wiederholt jede Menge Spaß im Gasthof Henningsen in Barderup. Zum zweiten Male fand 2014 ein Sommerfest inkl.

Königsschießen und Spiele für die Kinder am 15. Juni ab 15 Uhr statt. Das Sommerfest war wiederholt sehr gelungen und gut besucht. Die Posten des Vorsitzenden, Kassenwartes, Kassenprüfers, Jugendwartes und Schriftführers wurden gewählt. Wiedergewählt wurde der erste Vorsitzende Alfred Schade und der Kassenwart Volker Lorenzen. Zur Schriftführerin wurde Rebecca Borchert, zum Jugendwart Hartmut Eichler und zum Kassenprüfer Ralf Milz neu gewählt. Die Wahlen fanden ohne Gegenstimmen statt. Die erfolgreichsten Übungsschützen 2014: Männer: 1. Ralf Milz, 2. Andre Eichler, 3. Andreas Nielsen Frauen: 1. Katja Gall, 2. Karola Schade, 3. Pamela Nielsen Das diesjährige Pokalschießen um den Hans-Friedrich-Neuwerk Pokal findet am 12. März 2015 statt!

Fleißige Lions-Freunde verkauften Bücher

Die Mitglieder des Lions-Club Uggelharde in Oeversee betätigen sich ehrenamtlich als „Buchhändler“. Jeden zweiten Monat wird an einem Sonnabend im Eingangsbereich des Kaufhauses Famila in Tarp ein umfangreiches Sortiment an Büchern aufgebaut und zum Verkauf angeboten. „Die Einnahmen kommen ausschließlich sozialen Einrichtungen in der Region zugute“, sagt Klaus Brettschneider. Der Buchbestand setzt sich aus Spenden zusammen und lagert in einer Halle auf dem Flugplatz in Eggebek, wo die Bücher sortiert, eingeordnet und gegebenenfalls aussortiert werden. Die Lions-Freunde wechseln sich im Bücherverkauf ab, heute waren, wie sie es nennen in der 1. Schicht, Hans Jürgen Frahm und Kay Karjel, in der 2. Schicht Boyke Elsner und Klaus Brettschneider vor Ort und hatten alle Hände voll zu tun. „Die gebundenen Bücher werden für 1 Euro und die Taschenbücher für 50 Cent abgegeben“, sagt Frahm. Hauptverantwortlicher für die Lions-Bücherei, die immerhin einige Tausend Bände umfasst, ist Lions-Freund Boyke Elsner. Die Bücherspenden können direkt am „Flohmarkttag“ bei den Standbetreuern abgegeben werden oder bei größeren Mengen nach Rücksprache mit dem Lions-Club auch nach Eggebek gebracht werden. „Allein aus dem Bücherverkauf, die nur eine von vielen Aktionen des Lions-Club Uggelharde ist, kommen jährlich mehrere Tausend Euro zusammen“, sagt Klaus Brettschneider. Der nächste Bücherflohmarkt findet am Sonnabend, den 18. April von 8.00 bis 16.00 Uhr im Kaufhaus Famila, Tarp statt.



Lions verkaufen Bücher für einen guten Zweck

Einladung

an alle Landbesitzer im Ortsteil Barderup zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Barderup.

Hiermit werden alle Jagdgenossen zur Versammlung am Freitag, den 20. März 2015 um 19:30 Uhr in Henningsens Gasthof eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Kassenbericht
4. Wahl des Jagdvorstandes
5. Auszahlung des Jagdgeldes
6. Bericht der Pächter
7. Beratung und Beschlussfassung über den Pachtpreis
8. Verschiedenes

Bei Beschlussunfähigkeit wird eine halbe Stunde später eine neue Versammlung einberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist.

Nach der Verordnung des Jagdgesetzes, liegen die Beschlüsse ab dem 1. April 2015 beim Jagdvorsteher zur Einsichtnahme aus.

Der Jagdvorsteher Richard Schade Wichtig: Wenn sich in den vergangenen Jahren Flächenveränderungen ergeben haben, (Pacht/Kauf/Tausch), diese bitte bei Richard Schade (04630/769) bis zum 15. März 2015 melden.

Veranstaltungen

Februar 2015

- Mi., 04.03.** Naturschutzverein Obere Treeland-schaft e.V.: Mitgliederversammlung, anschließend Vortrag von D.Paysen: „Heide, Moor und Binnendüne“, Gasthaus Frörup, 19:00
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienst-abend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
Sa., 07.03. FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier Jugend, Eekboomhalle, 9:00
Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Stiftungsfest, Bilschau Krug, 19:30
Mo., 09.03. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
Di., 10.03. Ulla Johannsen/Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30
Mi., 11.03. Schützenverein Barderup: Übungsschießen, Barderup Krug, 19:30
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienst-abend Atemschutz, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
Do., 12.03. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Spieleabend, Gemeindehaus, 19:00
Schützenverein Barderup: Pokalschießen, Institu-tionen der Gemeinde, Barderup Krug, 19:30
Fr., 13.03. Sozialverband Oeversee: Mitgliederver-sammlung, Gasthaus Frörup, 18:00
Mo., 16.03. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst technische Hilfeleistung, Feuerwehr-gerätehaus, 19:00
Mi., 18.03. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00
Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst technische Hilfeleistung, Feuerwehrgerätehaus, 19:00
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend Maschinisten, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
Fr., 20.03. Naturschutzverein Obere Treeland-schaft e.V.: Traditionelles Lammessen, siehe Be-richt Seite 3 Ort: Freienwill-Krug, Freienwill, 19:00
TSV Oeversee: Kniffelturnier, Clubheim Eekboom-halle, 19:30
Sa., 21.03. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst technische Hilfeleistung, Feuerwehr-gerätehaus, 9:00
Mo., 23.03. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Preis-skat, Barderup Krug, 19:30
Di., 24.03. Fahrbücherei:
Bilschau, Opel Lorenzen 09:35-09:55 - Barde-rup-Ost 10:10-10:25 - Sankelmark, Petersholm 10:30-10:40 - Barderup, Feuerwehr 10:45-11:05 - Barderup, Westerreihe 13 15:10 -15:30 - Munkwol-strup, Am Dorfteich 15:40-16:25 - Juhlschau, Hei-deweg 4 16:30-16:50
Mi., 25.03. Landfrauenverein Sankelmark: Vortrag „Starke Frauen“ mit Ursula Raddatz, Bilschau Krug, 15:00
Do., 26.03. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Teststrecke Atemschutz Schleswig, 19:30, Feuer-wehrgerätehaus, 19:00
Freiwillige Feuerwehr Barderup: Atemschutz-übungsstrecke, Schleswig, 19:00
Fr., 27.03. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: DRK-Blutspende, Gemeindehaus, 16:00

Spruch des Monats:

*Es gehört oft mehr
Mut dazu, seine
Meinung zu ändern,
als ihr treu zu bleiben.*

Friedrich Hebbel



Kontinuität in der Führung

Frank Petersen bleibt Wehrführer, Andreas Schulz wird sein neuer Stellvertreter

Unüberhörbar ließ das Läuten der Jubiläumsfeuer-
glocke – im Herbst vom Land erhalten anläs-
slich der 125-Jahr-Feier – die Gespräche verstum-
men, bevor Wehrführer Frank Petersen die Jahres-
hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr
Sieverstedt-Stenderup eröffnete. Im Saal der Gast-
wirtschaft Hovtoft Krog in Havetoft waren am 16.
Januar neben den zahlreichen Mitgliedern der Ein-
satz- und Ehrenabteilung ebenfalls Bürgermeister
Finn Petersen, Amtswehrführer Gerhard Nörenberg,
Gemeindeführer Sönke Simonsen, Jugendwart
Carsten Peter, Jugendgruppenleiterin Jennifer Linka
und die ehemaligen Wehrführer Uwe Schmidt und
Erich Petersen erschienen. Sie alle begrüßte Frank
Petersen auf das Herzlichste.

Ehre erwies man den im vergangenen Jahr ver-
storbenen Kameraden: dem ehemaligen Funkwart
Hans-Heinrich Hansen und dem ehemaligen Wehr-
führer Karl Damerow. Die Versammlung erhob sich
von den Plätzen und gedachte ihrer in einer Schweigeminute.

Das Feuerwehrjahr 2014 war geprägt von den Jubi-
läumsfeiern anlässlich des 125-jährigen Bestehens
der Wehr. Das wurde im Jahresbericht des Wehr-
führers deutlich. Allein achtmal setzte man sich zur
Vorbereitung der 125-Jahr-Feier zusammen, das
als Gemeindefest im Sommer gemeinsam mit der
Wehr Süderschmedeby gefeiert wurde. Intensive
Vorbereitungen traf man auch für das eigene 125.
Stiftungsfest und für den mit den Wehren Oeversee-
Frörup und Süderschmedeby begangenen Empfang

im November. 13-mal rückte die Wehr aus: 9-mal
zu technischen Hilfeleistungen wie Entfernen von
Bäumen, Ölspuren und Gülle sowie dem Öffnen
von Türen und dem Bekämpfen des Hochwassers
kurz vor Weihnachten, 4-mal zu Bränden, wovon
gleich der erste Brand am 1. Januar frühmorgens
um 7.30 Uhr das Feuerwehrjahr abrupt eröffnete:
ein Fahrzeugbrand in Süderschmedeby. Im Juli
und November wurde man zu weiteren Fahrzeug-
bränden und im Mai zu einem Wohnungsbrand in
Stenderupbusch gerufen. Am Jahresende zählte man
35 aktive Kameraden, davon drei Frauen und sechs
Atemschutzgeräteträger, 20 Kameraden in der Eh-
renabteilung und 20 fördernde Mitglieder.

Am allerwichtigsten war an diesem Abend der Ta-
gesordnungspunkt „Wahlen“. Die Versammlung
entschied sich für Kontinuität in der Führung: Mit
großer Mehrheit wählte man den alten Wehrführer
Frank Petersen wieder. Wegen eines Austritts wur-
de die Wahl eines neuen stellvertretenden Wehr-
führers notwendig: Mit Mehrheit wurde Andreas
Schulz in dieses Amt gewählt. Dadurch wurde der
Posten des Gruppenführers Sieverstedt frei, den
künftig Uwe Lorétan nach einstimmiger Wahl per
Handzeichen ausfüllen wird. Nach einem Rücktritt
wurde ebenfalls der Posten des stellvertretenden
Gruppenführers Stenderup vakant. Die Versamm-
lung entschied sich in einer offenen Wahl einstim-
mig für Michael Schulz. Auch die Wiederwahl des
Gerätewarts Jörg Nissen vollzog sich per Handzei-
chen einstimmig. Neue Kassenprüfer wurden Sven

Weilbye und Uwe Petersen. Die Berichte der ver-
schiedenen Warte ergänzten den Jahresbericht des
Wehrführers. Der Atemschutzgerätewart Michael
Schulz berichtete von vier gemeinsamen Übungen
mit der Wehr Süderschmedeby, zwei Durchgängen
in der Atemschutzübungsstrecke in Schleswig und
einem Durchgang in der Brandübungsanlage. Die
Zahl der Atemschutzgeräteträger erhöhte sich von
vier auf sechs.

Der Funkwart Christian Hansen erläuterte zwei
Funkübungen in Oeversee und Keelbek.

Im Jahresbericht der Jugendfeuerwehr sprach die
Jugendgruppenleiterin Jennifer Linka von 17 Üben-
gen und ebenso vielen Veranstaltungen im Rahmen
der Öffentlichkeitsarbeit und in der Freizeit. Der
Jugendwart Carsten Peter gab weitere Informatio-
nen und dankte den Kameradinnen der Sieverstedt-
Stenderuper Wehr Mona Petersen und Melanie
Schulz insbesondere für die Hilfe bei der Nordlicht-
pokalfahrt.

Der Kassenwart Claus-Georg Jürgensen zeigte ei-
nen weiterhin sehr soliden Kassenstand der Kame-
radschaftskasse auf. Friedrich Christophersen hatte
mit Kevin Johannsen die Kasse geprüft und alles
für nachvollziehbar und ordnungsgemäß geführt
befunden. Die Versammlung erteilte einstimmig
Entlastung.

Der Schriftwart Roland Krüger verlas das umfang-
reiche Vorjahrsprotokoll, das anschließend ebenfalls
einstimmig genehmigt wurde.

Annette Rost wurde als neues Mitglied aufgenom-
men. Andreas Schulz beförderte man zum Haupt-
feuerwehrmann 3 Sterne. Sven Weilbye nahm für
25-jährige treue Pflichterfüllung das Brandschutz-
ehrenzeichen in Silber am Bande entgegen. Die
Ordensspange für 30 Jahre Mitgliedschaft erhielten
Heinrich Jensen, Hans-Peter Ohm und Peter Pe-
tersen, für 50 Jahre Horst Hansen und für 60 Jahre
Hans Börensens.

In seinem Grußwort gratulierte Bürgermeister Finn
Petersen den Gewählten, Beförderten und Geehrten.
Er lobte die Wehr für die umfangreich geleistete Ar-
beit im Jubiläumsjahr 2014, verteidigte die Führung
der Kameradschaftskasse als Kasse der Kameraden,
nicht der Kommune und kündigte an, dass der Feu-
erwehrbedarfsplan für die Wehr Sieverstedt-Stende-
rup im Jahre 2016 ein neues Fahrzeug vorsieht.

Amtswehrführer Gerhard Nörenberg dankte der
Wehr für die im vergangenen Jahr vielfältig geleis-
tete Arbeit und den gewählten Kameraden für die
Übernahme der Ämter. Mit der neuen Atemschutz-
geräteträgerzahl Sechs verband er die Hoffnung
auf eine weitere Steigerung in diesem Jahr. Er un-
terstützte den Appell des Wehrführers, den Brand-
übungscontainer in Schleswig aufzusuchen, da hier
auch einsatztaktische Dinge besprochen würden.
Für Ende 2015 kündigte er neue Digitalfunkgeräte
an. Ein neues Alarmierungssystem werde aufgebaut



*Für ihre langjährige
Mitgliedschaft haben
die Geehrten Aufstel-
lung genommen: (v. l.)
Sven Weilbye (25 Jahre
Mitgliedschaft), Hein-
rich Jensen, Hans-Peter
Ohm und Peter Petersen
(jeweils 30 Jahre), Horst
Hansen (50 Jahre) und
Hans Börensens (60 Jah-
re)*

**Holzhandel
Plattenhandel
Baustoffhandel**

R. HEIDEMANN
Baulemente u. Holz -
Handelsgesellschaft mbH

Auch Holzfan?

Kork
Paneele
Parkett
Laminat
Leimholz
Sperrholz
Spanplatten
OSB-Platten
Isolierstoffe
Bauholz
Nadelholz
Laubholz
Überseeholz
Zäune
Carports
Türen
Fenster

Süderweg 17
24988 Oeversee/Frörup
Tel. 0 46 38 - 89 600
Fax 0 46 38 - 89 689

HOLZ

e-mail: info@holz-heidemann.de
Internet: www.holz-heidemann.de

Starke Versicherungen

**Feuer-, Hausrat-, Glas und
Fahrraddiebstahlversicherungen**

**STRUXDORFER Mobiliens-Brandgilde
von 1833**

Vorsitzender:
Otto Klawuhn
Eckernf. Landstr. 22
24873 Havetoft
Tel.: 04603/487
Fax: 04603/9516

Ansprechpartner:
Hans-Peter Ohlson
Mühlenstraße 9
24860 Uelsby
Tel.: 04623/189350
Fax: 04623/189351

www.struxdorfer.de

In starker Gemeinschaft

und an das nordfriesische System angeschlossen, das sich bewährt habe. Im Jahre 2016 laufe seine Wahlperiode ab. Altersbedingt werde er nicht wieder zur Wahl antreten. Zwölf spannende und nicht langweilige Jahre seien dann vorbei.

Zum Schluss sprach Wehrführer Frank Petersen den Glückwünschen und Dankesworten an und wünschte beiden Wehren ein gutes Jahr 2015 und eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit.

Zum Schluss sprach Wehrführer Frank Petersen der Jugendfeuerwehr und ihren Ausbildern seine große Anerkennung aus. Roland Krüger setzte die Kameraden vom Feuerwehrverwaltungsprogramm Fox 112 in Kenntnis. Ehrenwehrführer Erich Petersen plädierte noch einmal für die Beibehaltung der Kameradschaftskasse in den Händen der Wehr. Wehr-

führer Frank Petersen erläuterte, dass die Urheber für die angestrebte Neuregelung nicht im Landesfeuerwehrverband, sondern in der Politik zu suchen seien, und Amtswehrführer Gerhard Nörenberg bestätigte, dass ganz kurz vor der Verabschiedung des neuen Brandschutzgesetzes die Regierungsparteien den umstrittenen Passus eingefügt hätten, um Rechtssicherheit für alle Seiten zu schaffen. Dieses sei jedoch nicht in die Feuerwehr kommuniziert und sei missverständlich formuliert worden. Amtswehrführer Nörenberg gab aber auch Entwarnung: „Die neue Regelung wird wohl so getroffen werden: Wie es schon immer war, bleibt die Kassenführung bei der Feuerwehr. Die Kameradschaftskasse soll weiterhin der Pflege der Kameradschaft dienen.“

Nachtragshaushalt 2014 von Kommunalaufsicht beanstandet

Mit dieser unangenehmen Meldung musste der Sieverstädter Bürgermeister Finn Petersen in der ersten Gemeindevertretersitzung des neuen Jahres aufwarten. Die Verschuldung lag bis Ende 2014 bei knapp 1,5 Mio. Euro und betrug somit pro Kopf 919,73 €. Das entspricht knapp dem Doppelten vergleichbarer großer Gemeinden von Schleswig Holstein. Ohne Ergreifung von konsolidierenden Haushaltsmaßnahmen ist

damit die dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit von Sieverstedt nicht mehr gegeben. Die Tatsache, dass sich die Gemeindevertretung ihrerseits bereits mit dem Thema Haushaltskonsolidierung auseinandergesetzt und als Folge davon die Hebesätze für Realsteuern und die Hundesteuer ab 2015 auf die vom Land geforderten Sätze für die Gewährung von Fehlbetragszuweisungen angehoben hat, wurde allerdings positiv zur Kenntnis genommen. Die Aufsichtsbehörde riet eindringlich dazu, die Maßnahmen zur Verbesserung der äußerst angespannten Haushaltslage weiter zu intensivieren. Mögliche Folgen einer Nichtbeachtung wurden bisher nicht



Andreas Schulz (li) und Frank Petersen (re) nach der Ernennung durch Bürgermeister, Finn Petersen (Mitte)

konkretisiert. Nun ist es höchste Zeit für die Sieverstedter Gemeindevertreter, über weitere Schritte eingehend nachzudenken.

Mit einem positiven Tagesordnungspunkt konnte die Veranstaltung dann aber doch beendet werden. Das Gremium stimmte der Wiederwahl von Frank Petersen zum Ortswehrführer der FF Sieverstedt-Stenderup sowie der Neuwahl von Andreas Schulz zum Stellvertretenden Ortswehrführer derselben Wehr ohne Gegenstimme oder Enthaltung zu. Sofort nach der Abstimmung nahm Bürgermeister Finn Petersen beiden den Diensteid ab und überreichte die Ernennungsurkunden.

Viel Lob für die junge aktive Wehr

Drei neue Anwärter nahm der Jugendwart Carsten Peter auf: Jeremy Linka, Jeldrik Strobel und Marvin Friedhoff. Damit ist die Jugendfeuerwehr Sieverstedt wieder auf 20 angewachsen, auf eine Zahl, um die herum sich die Stärke der Sieverstedter Jugendfeuerwehr konkret einpendele, meinte später

Amtswehrführer Gerhard Nörenberg, und auch der Sieverstedt-Stenderuper Wehrführer Frank Petersen hielt die Zahl 20 aus 1700 für eine gute Zahl und sagte, dass sich eine kleine Gemeinde mit 1700 Einwohnern sehen lassen könne, wenn aus ihr eine eigenständige Jugendfeuerwehr mit 20 Kindern und

Jugendlichen hervorgehe. Per Handschlag nahm Carsten Peter die Anwärter des vorigen Jahres endgültig in die Wehr auf: Jannes Bothmann, Dennis Rautenberg und Boyke Johannsen.

Zuvor hatte der Jugendwart zur 12. Jugendvollversammlung der Jugendfeuerwehr Sieverstedt am 14. Januar im Schulungsraum der Sieverstedt-Stenderuper Wehr als Gäste herzlich willkommen geheißen: den Bürgermeister Finn Petersen, den Amtswehrführer Gerhard Nörenberg, den Pressesprecher der Kreisjugendfeuerwehr Tim-Oliver Böwes, den Gemeindeführer Sönke Simonsen, den stellvertretenden Süderschmedebyer Wehrführer Peter-Heinrich Johannsen, den Sieverstedt-Stenderuper Wehrführer Frank Petersen, den stellvertretenden Jugendwart Michael Schulz, die Ausbilder und die fast vollständig erschienenen Jungen und Mädchen der Jugendfeuerwehr.

Nach dem Verlesen des Vorjahrsprotokolls durch die Schriftführerin Isabell Fleischhauer gab die Jugendgruppenleiterin Jennifer Linka einen umfangreichen Jahresbericht, in dem sie alle Termine des letzten Jahres auflistete. Sie lobte ihre Ausbilder Michael Schulz, Andreas Schulz, Marcel Neuffer, Eckhard Wriedt Andresen, Martin Diehl und Carsten Peter, die sie an 17 Übungsabenden in Theorie und Praxis ausgebildet hätten. Ebenso viele Freizeitveranstaltungen seien zu verzeichnen vom Osterfeuer bis hin zur Weihnachtsfeier, dazwischen so herausragende Aktivitäten wie das Zeltlager in Otterndorf, die Organisation der Nordlichtpokalfahrt oder das hiesige Beisammensein mit der Jugendfeuerwehr Grünefeld.

Carsten Peter ergänzte die Ausführungen. Er erläuterte den Übertritt Lisa Neuffers in die Erwachsenenwehr Süderschmedeby und das Zurücktreten der Ausbilder Andreas Schulz und Roswitha Neuffer aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen. Lobend erwähnte er die hervorragende Organisation der Nordlichtpokalfahrt und den Einsatz von Melanie Schulz, die sich in großem Maße um den Schriftverkehr und die Pressearbeit kümmere.

Aus dem Bericht der Kassenwartin Lea-Marie Lopau ging hervor, dass sich der Geldbestand der Handkasse zum Jahresende zwar verringert habe, aber dennoch als gut bezeichnet werden könne.

Der Jugendwart Carsten Peter erläuterte das Konto auf der Sparkasse. Durch Spenden und durch die erfolgreiche Sammlung „Jugend sammelt für Jugend“ habe das Konto anwachsen können, so dass man weiterhin über einen soliden Kassenstand verfüge.

Thorben Kuchenbecker hatte mit seiner Schwester Annalena die Kassen geprüft und alles ordnungsgemäß und richtig vorgefunden. Die Versammlung erteilte daraufhin dem Vorstand Entlastung.

Bei den Wahlen gab es eine Änderung in der Leitung. Erst im zweiten Wahlgang setzte sich Thorben Kuchenbecker gegen die bisherige Jugendgruppenleiterin Jennifer Linka durch. Sie blieb aber dem Vorstand erhalten, denn man wählte sie kurze Zeit später zur 2. Jugendgruppenführerin. Dieser Posten wurde nach langer Zeit wieder besetzt. In allen anderen Vorstandsposten gab es eine Wiederwahl: Sarah Johannsen wird weiterhin als 1. Jugendgruppenführerin, Lea-Marie Lopau als Kassenwartin und Isabell Fleischhauer als Schriftführerin tätig sein. Neue Kassenprüfer wurden Fabian Marin und Philipp Stein.

Gemeindeführer Simonsen hatte die Wahl geleitet und gratulierte als erster den Gewählten, lobte ihre Bereitschaft zur Übernahme der Ämter und wünschte allen ein gutes Gelingen. Carsten Peter würdigte die gute Zusammenarbeit mit Jennifer Linka in den letzten Jahren und freute sich, dass sie



Der neue Jugendfeuerwehrrat mit den Jugendwarten: vorne (v. l.): Lea-Marie Lopau, Isabell Fleischhauer, Jennifer Linka, hinten (v. l.): Carsten Peter, Michael Schulz, Thorben Kuchenbecker, Sarah Johannsen

als gewählte Jugendgruppenführerin dem Vorstand erhalten bleibe. Den neuen Jugendgruppenleiter Thorben Kuchenbecker beglückwünschte er zur Wahl und verband dies mit der Hoffnung auf eine ebenfalls gute Zusammenarbeit.

„Ich gratuliere dem neuen Vorstand zur Wahl und danke dem bisherigen Vorstand und natürlich der gesamten Mannschaft für die geleistete Arbeit.“ Mit diesen Worten eröffnete Bürgermeister Finn Petersen wie alle anderen Redner später sein Grußwort. Er habe mit Freude zur Kenntnis genommen, dass bei den Wahlen demokratisches Verhalten bewiesen worden sei. Das im Jahre 2014 ausgefallene Grillen mit der Jugendfeuerwehr werde er am 1. Mittwoch im Juni in Süderschmedeby nachholen. Es werde eine Partnerschaft der Freiwilligen Feuerwehren Süderschmedeby und Grünefeld geben und sie werde sich mit Leben füllen, wie es beide Jugendfeuerwehren vorgemacht hätten. In diesem Zusammenhang hob er auch den Anteil der Ausbilder an dieser positiven Entwicklung lobend hervor.

Der Pressewart der Kreisjugendfeuerwehr Tim-Oliver Böwes überbrachte die Grüße des Kreisjugendwarts Ralf Hansen. Er war von den zahlreichen Aktivitäten der Sieverstedter Jugendfeuerwehr beeindruckt und wünschte zum Schluss: „Bleibt so, wie ihr seid!“

Amtswehrführer Gerhard Nörenberg zeigte sich erfreut, dass immer mehr Jugendliche aus der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung übertreten. Er lobte den Zusammenhalt der jungen Wehr, den sie bei der Teilnahme am Kreisentscheid des Bundeswettbewerbs, bei der Jugendsammlung mit dem stolzen Ergebnis oder bei dem traditionell gemeinsamen Üben mit den Einsatzabteilungen immer wieder unter Beweis gestellt hätte. Vorbildlich sei auch das partnerschaftliche Verhältnis zur Jugendfeuerwehr Grünefeld. Er wünschte auch im Jahr 2015 bei allen Veranstaltungen viel Erfolg.

Der Gemeindeführer Sönke Simonsen, der Sieverstedt-Stenderuper Wehrführer Frank Petersen und der stellvertretende Wehrführer von Süderschmedeby Peter-Heinrich Johannsen schlossen sich dem Dank und den guten Wünschen an. Sönke Simonsen kündigte außerdem an, dass er diesmal beim Zeltlager in Otterndorf dabei sein werde, und Frank Petersen gab an die Jungen und Mädchen die Hälfte eines Flachgeschenks weiter, das er für die drei Jubiläumswehren im letzten Jahr beim Empfang anlässlich des 125-jährigen Bestehens von der Sieverstedter Kirchengemeinde entgegengenommen hatte. Die andere Hälfte erhalte die Jugendfeuerwehr Oeversee-Sankelmark.

Positiver Verlauf der Jahreshauptversammlung

Wer kann das schon sagen, dass über 1/3 der Mitglieder zur Jahreshauptversammlung des Vereins kommen, obwohl wichtige Wahlen anstehen?

Die amtierende 1. Vorsitzende vom Landfrauenverein Sieverstedt Inke Kleeberg-Hansen begrüßt Mitte Januar 34 Mitglieder zu dieser Veranstaltung im Have-tofter Krog

Nach der Begrüßung folgen der Geschäftsbericht und der Kassenbericht.

Der Geschäftsbericht spiegelt deutlich das lebendige und vielseitige Vereinsleben von 2014 wieder. Im Kassenbericht, vorgetragen von Nicole Simonsen-Immen, halten sich die Einnahmen und Ausgaben die Waage. Es folgt ein kurzer Austausch über beide Punkte. Bevor das Essen serviert wird, begrüßt die 1. Vorsitzende ein neues Mitglied mit einer Blume.

Nach einer leckeren Stärkung, Putengeschnetzeltes mit Reis und Salat, folgen die Wahlen. Nicole Andresen und Hannelore Katzka werden für weitere zwei Jahre als Beisitzerinnen gewählt. Gyde Hilgenstöhler aus Have-toft scheidet nach vier Jahren aus diesem Amt. An ihre Stelle rückt Monika Nowak aus Jalm. Gesa Hansen, im vergangenen Jahr kommissarisch als Schriftführerin gewählt, wird nun ganz offiziell für weitere drei Jahre gewählt. Nicole Simonsen-Immen möchte gerne das Amt der Kassenführerin abgeben. Die ausscheidende Beisitzerin Gyde Hilgenstöhler ist bereit, dieses Amt zu übernehmen. Somit sind fast alle Posten wieder besetzt. Es steht noch die Wahl der ersten Vorsitzenden an. Man hat die Mitglieder im Vorwege über das beabsichtigte Ausscheiden der ersten Vorsitzenden informiert, dennoch gibt es keine Wahlvorschläge. Nach einem regen Austausch erklärt sich Inke Kleeberg-Hansen bereit, das Amt für weitere vier Jahre zu übernehmen. Sie weist deutlich daraufhin, dass damit die Bemühungen, eine Nachfolgerin zu finden, nicht aufgehoben, sondern nur aufgeschoben sind. Es ist ihr aber sehr wichtig, dass der Verein weiterbesteht. Die anwesenden Mitglieder unter-



Der neue engste Vorstand: (v. l.) Gesa Hansen, Astrid Berndsen, Inke Kleeberg-Hansen, Doris Johannsen, Gyde Hilgenstöhler

stützen Inkes Bereitschaft für eine weitere Kandidatur mit viel Beifall! Sie wird einstimmig wiedergewählt. „Last but not least“ wird Ute Vollbrecht aus Poppolz zur neuen Bezirksdame für Westerstenderup/Poppolz gewählt.

Anschließend wird das neue Halbjahresprogramm 2015 erläutert und schon die eine oder andere Idee für 2016 notiert.

Bevor Katja Petersen-Deerberg zum Abschluss wieder einen tollen Bilderrückblick zeigt, erhalten Birgit Petersen (25 J.) und Elke Krins (30 J.) einen kleinen Blumengruß für ihre langjährige Mitgliedschaft.

**LandFrauenverein
Sieverstedt e.V.**



Frauenfrühstück

Trotz des winterlichen Wetters fanden 19 Landfrauen am 7. Februar 2015 den Weg ins Bürgerhaus nach Klappholz. Das inzwischen zur Tradition gewordene Frauenfrühstück fand dort im nett hergerichteten Saal statt. Am Buffet konnten die Leckereien nach Herzenslust gewählt werden. Zur Auswahl gab es neben Brot und Brötchen je eine Fisch-, Wurst- und Käseplatte sowie warmes Rührei und halbe gekochte Eier. Tomate/Mozzarella, kleine Frikadellen, Thüringer Mett und auch zwei Salate rundeten das Buffet ab. Kaffee, Tee und Orangensaft wurde stets nachgefüllt.

Später erschien „Buer Lars“ und gab „Döontjes“ zum Besten.

Garagentore	<p>Reinhard Paris HOLZ- U. KUNSTSTOFFTECHNIKER UND TISCHLERMEISTER</p>
Vordächer	
Fliegengitter	
Markisen	
Rollläden	
Verglasung	
Tischlerarbeiten	<p>Fenster & Türen Tarp</p> <p>☎ 046 38-79 06</p> <p>Siemensstraße 1 24963 Tarp www.paris-tarp.de</p>

Bau- und Möbelfischlerei
Volker Jöns
 Zum Glück gibt's Tischler
 24988 Oeversee/Bilschau · Bundesstr. 4
 Tel. 0 46 30 / 52 29 · www.volker-joens.de
 Meisterbetrieb der Tischlerinnung

Schnippelstube
 Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag	8:30 bis 12:00	Doris Grube Oberdorf 1 24885 Sieverstedt Tel. 04603-964205
Dienstag	8:30 bis 18:00	
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8:30 bis 12:00	
Freitag	8:30 bis 18:00	
Samstag	geschlossen	

Vortrag: Multitalent Frau

Der LandFrauenVerein Sieverstedt lädt alle Mitglieder am 23.03.2015 um 19.30 Uhr zum Vortrag „Multitalent Frau – Wege aus der Überforderung“ mit Dr. Karin Schäfer in die OGS ein. Einigen sicherlich bekannt von den beliebten Seminaren in der Akademie Sankelmark. Zum Entspannen und Genießen wird ein Cocktail gereicht. Anmeldungen bitte bis zum 16.03.2015 bei Gesa Hansen, Tel. 04603-325

Jagdbezirk Stenderup

**Einladung an alle Jagdgenossen
Versammlung am 19. März 2015 um 19.30
Uhr im Hovtoft Kro in Havetoft**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der anwesenden Mitglieder (Personen und ha)
3. Verlesen des Protokolls
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Verschiedenes

Heinrich Jensen, Jagdvorsteher

Jagdbezirk Süderschmedeby

**Einladung zur Genossenschaftsversammlung
des gemeinschaftlichen Jagdbezirk
Süderschmedeby**

Am 17. März 2015 um 19.30 Uhr lädt die Jagdgenossenschaft Süderschmedeby seine Mitglieder zu einer ordentlichen Genossenschaftsversammlung im Haus an der Treene in Tarp ein.

Es stehen folgende Punkte auf der Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorlage des Verteilungsplanes 2013/2014
3. Kassenprüfung, Bericht des Kassenverwalters und Entlastung des Vorstandes
4. Neuverpachtung des Jagdbezirk Süderschmedeby
5. Wahl der Vorstandsmitglieder
6. Verschiedenes

Claus Johannsen



Einst werd ich liegen
im Nirgend
bei einem Engel
irgend
PAUL KLEE

seit 1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten • Grabmale

MEISTERWERKSTATT UND MITGLIED DER STEINMETZUNION

Sterup Süderbrarup
0 46 37- 18 06 0 46 41- 98 71 70

Sieverstedter Pferdegilde

Die Gilde ist weiter im Aufwärtstrend!!

Zum ersten Mal fand im Januar die Jahreshauptversammlung der Sieverstedter Pferdegilde am 24. Januar 2015 im Bahnhofshotel in Tarp statt. Und es geht voran: Die Gilde ist weiter im Aufwärtstrend!! Die 1. Vorsitzende Loretta Malue eröffnete die Versammlung um 19.35 Uhr und begrüßte die Mitglieder und deren Partner.

Zum Tod unseres ehemaligen ersten Vorsitzenden Emil Held gedachten wir in einer Schweigeminute seiner Person und des schmerzlichen Verlustes.

Anja Nikulka wurde auf eigenem Wunsch aus dem Amt der 2. Vorsitzenden entlassen. Loretta dankte Anja für ihr Engagement.

Da keine Einwände gegen die üblichen Regularien bestanden, war die Versammlung beschlussfähig. Loretta Malue gab einen Rückblick auf das vergangene Jahr hinsichtlich der Organisation (Vorstandssitzungen), Werbemaßnahmen (Entwerfen, Drucken und Verteilung der Flyer) sowie Aktivitäten (Pferdeschau), die durchweg erfolgreich sowie nett und positiv verliefen.

Es mussten auch im Geschäftsjahr 2014 wieder fünf Pferde entschädigt werden. Diese waren aber bis auf ein Rehepferd alle 20 Jahre und älter, und durch die Neuversicherung jüngerer Pferde konnte daher nicht nur der Bestand zahlenmäßig angehoben werden, sondern die Versicherungssumme pro Pferd wurde gesteigert. Die durchschnittliche Versicherungssumme ist nunmehr auf fast 2000 Euro gestiegen. Das zeigt den Aufwärtstrend und sichert den Bestand der Gilde!

Der Jahresbericht und die Rechnungsablage wurden von Susan Höch-Johannsen verlesen und erläutert. Es bestanden zum Geschäftsjahresende keine Ver-

Illegale Müllentsorgung

Ständiges Ärgernis in Süderschmedeby

Eine alte Matratze, ausgediente Beleuchtung, Mengen von Weihnachtsdekoration und Plastikmüll, das fanden Bürgermeister Finn Petersen und Gemeindearbeiter Florian Jensen diese Woche neben den Wertstoffcontainern in der Straße Am Karpfenteich von Süderschmedeby vor. „Eine Riesenschweineerei“, empört sich Petersen. „Das sieht hier nicht zum ersten Mal so aus,“ schimpft der Bürgermeister. Müllfrel – ein wachsendes

Problem mit dem seit geraumer Zeit auch die kleine Gemeinde das Amtes Oeversee zu kämpfen hat. Offensichtlich entledigen sich Umweltsünder gleich auch noch des anderen Mülls aus ihrem Haushalt, wenn Sie Flaschen oder alte Kleider zu den bereitgestellten Containern bringen. Die Entsorgung des illegal abgelegten Unrats sei ein dauerndes Ärgernis, das die Gemeindearbeiter zunehmend beschäftige. Die Zeche für die Beseitigung der Hinterlassenschaften trage damit letztlich die Allgemeinheit, erklärt Finn Petersen.

Ergebnis dieser ständigen Umweltverschmutzung – die Wertstoffcontainer für Altkleider und Glas Am Karpfenteich werden nun ersatzlos entfernt. Die Bürger müssen dann die Container in Sieverstedt nutzen. Dort stehen die Behälter in der Nähe des Feuerwehrgerätehauses, sind somit leichter ein-

bindlichkeiten und Außenstände mehr. Das Jahr konnte wieder mit einem Gewinn abgeschlossen werden!

Trotz einiger Abgänge durch Tod oder Kündigung konnte die Mitgliederzahl konstant gehalten werden. Die Anzahl der versicherten Pferde ist leicht gestiegen im Vergleich zum Vorjahr.

Die Kasse wurde von den Revisoren geprüft und es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Somit beantragte Clara Thomsen die Entlastung der Geschäftsführerin und des gesamten Vorstandes. Diese wurde einstimmig genehmigt. Frau Höch-Johannsen beantragte die Entlastung der Revisoren. Auch diese wurde einstimmig genehmigt.

Bei den anstehenden Wahlen wurde wie folgt gewählt: Zum 2. Vorsitzenden für zwei Jahre wurde unser langjähriger Beisitzer und Berater Horst-Dieter Andresen gewählt. Zum Beisitzer für vier Jahre wurde Clara Thomsen gewählt. Zum 2. Revisor für zwei Jahre wurde Anja Nikulka gewählt.

Die Wahlen erfolgten einstimmig.

Die Vorausschau für das kommende Jahr sieht wie folgt aus:

Die Pferdebesichtigung soll auch dieses Jahr wieder erfolgen. Die positive Resonanz, der gestiegene Umsatz sowie das gegenseitige Kennenlernen sind für alle Beteiligten von großem Vorteil.

Die professionell erstellten Flyer sollen verstärkt unter anderem auch bei Turnierveranstaltungen verteilt werden. Erstmals erfolgt die Verteilung beim Turnier in Munkwolstrup über den Einlass.

Ebenso ist die Sieverstedter Pferdegilde jetzt auch bei facebook zu finden, was großen Zuspruch findet.

Susan Höch-Johannsen



sehbar. Leider gibt es keine andere Strategie, den Übeltätern beizukommen. Die Überwachung der Containerstandorte ist zu kostenintensiv. Es bleibt lediglich die Hoffnung auf Abschreckung. Illegale Müllentsorgung ist eine Ordnungswidrigkeit und kein Kavaliärsdelikt. Personen, die bei der illegalen Entsorgung ihres Haus- oder Sperrmülls erwischt werden, müssen mit einer Strafe bis zu 1.000 Euro rechnen. Außerdem werden dem Verursacher auch alle Kosten für die ordnungsgemäße Beseitigung des Mülls in Rechnung gestellt. Bei einer Umweltgefährdung liegt sogar eine Straftat vor. Falls Sie also illegale Müllentsorgungen beobachten, melden Sie dies bitte dem Ordnungsamt. Helfen Sie mit, die Landschaft von wildem Müll zu verschonen und Müllsündern auf die Spur zu kommen.

Veranstaltungen

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 13. März + Freitag, 10. April 2015

März:

- 03.03. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Referent Stefan Balzar, Physiotherapeut: Vortrag „Osteopathie“ – ATS – 14.30 Uhr
03.03. FF Sieverstedt-Stenderup – Besuch bei der Berufsfeuerwehr Flensburg – 19.00 Uhr
03.03. Gemeinde Sieverstedt – Sozialausschuss-Sitzung – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 19.30 Uhr
06.03. FF Süderschmedeby und FF Sieverstedt-Stenderup – Feuerwehropkalschießen – Hovtoft Krog, Havetoft – ab 18.00 Uhr
06.03. 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – „Casino“ in der Reithalle – 19.00 Uhr
07.03. TSV Sieverstedt – Langer Ballspielabend für alle Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren – Sporthalle Sieverstedt – 19.00-22.00 Uhr
09.03. FF Süderschmedeby – Atemschutztafelweisung für alle Kameraden – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.30 Uhr
10.03. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 19.30 Uhr
10.03. Gemeinde Sieverstedt – Bauausschuss-Sitzung – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 19.30 Uhr
11.03. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.15 Uhr
13.03. Wählergemeinschaft unabhängiger Bürger für Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Hovtoft Krog, Havetoft – 19.00 Uhr
17.03. Schulverband Sieverstedt-Havetoft – Schulverbandssitzung – OGS Sieverstedt – 19.30 Uhr
17.03. Jagdgenossenschaft Süderschmedeby – Ordentliche Genossenschaftsversammlung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Süderschmedeby – Haus an der Treene in Tarp – 19.30 Uhr
18.03. Gemeinde Sieverstedt – Finanzausschuss-Sitzung – Amt Oeversee in Tarp – 19.30 Uhr
19.03. Jagdgenossen des Jagdbezirks Stenderup – Jagdversammlung 2015 – Hovtoft Krog, Havetoft – 19.30 Uhr
22.03. SoVD Sieverstedt – Gemeinsames Frühstück – Gärtnerkrug, Eggebek – 9.30 Uhr
23.03. Landfrauenverein Sieverstedt – Referentin Dr. Karin Schäfer: Vortrag „Multitalent Frau – Wege aus der Überforderung“ – OGS Sieverstedt – 19.30 Uhr
25.03. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 18.15 Uhr
25.03. Gemeinde Sieverstedt – Gemeindevertretersitzung – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 19.30 Uhr
26.03. FF Sieverstedt-Stenderup – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 19.30 Uhr
27.03. FF Süderschmedeby und Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Reinigen des Schwimmbeckens – Schwimmbad Sieverstedt – 18.00 Uhr
28.03. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Frühjahrsputz – Schwimmbad Sieverstedt – ab 9.00 Uhr
28.03. ADS-Kneipp-Kindergarten Havetoft-Sieverstedt – Flohmarkt – Turnhalle des Kindergartens in Havetoft – 14-17 Uhr
29.03. 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt – Spiel- und Spaßallie für Reiter und Radfahrer – Startpunkt: Reit- und Voltihalle Sieverstedt – ab 11.00 Uhr
31.03. DLRG Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 19.30 Uhr

montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.30-15.30 Uhr und

mittwochs alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – Bürgerhaus Klappholz – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr

dienstags immer am 2. Dienstag im Monat: Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Spielenachmittag für Erwachsene – ATS – 14.30 Uhr

donnerstags dreimal im Monat (außerhalb der Schulferien): Singkreis Sieverstedt – Proben – ATS Sieverstedt – 19.30-21.00 Uhr: Terminauskunft bei der Vorsitzenden A. Knutzen 04603-1291

TSV-Termine: Termine der aktuellen Heimspiele der Handballmannschaften des TSV Sieverstedt siehe unter: www.tsv-sieverstedt.de

April:

- 01.04. Schule im Autil – Beginn der Osterferien
01.04. FF Sieverstedt-Stenderup – Aufbau Osterfeier – Festwiese am Schwimmbad – 18.30 Uhr
02.04. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Osterfeier – Festwiese am Schwimmbad – Dienstbeginn: 18.00 Uhr, Feuer an: 19.00 Uhr
03.04. FF Sieverstedt-Stenderup – Abbau Osterfeier – Festwiese am Schwimmbad – 10.00 Uhr
04.04. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Verschönerungs- und Arbeitstag – Schwimmbad Sieverstedt – ab 9.00 Uhr

Treene Spiegel-Ratgeber

DRK warnt vor Engpass in Schleswig-Holstein:

DRK-Blutspendedienst bittet kurzfristig um Blutspenden

Blutgruppe 0 Rhesus negativ wird für die Patientenversorgung in den Kliniken jetzt dringend benötigt

Der DRK-Blutspendedienst trifft derzeit Vorsorge zur Sicherung der Patientenversorgung mit lebensnotwendigen Blutpräparaten den Kliniken in Hamburg und Schleswig-Holstein. Ausschlaggebend sind die kurze Haltbarkeit der Blutkonserven (35-42 Tage), auch die Auswirkungen der derzeit herrschenden massiven Grippewelle sind hier spürbar. Menschen mit grippalen Infekten oder Grippeerkrankte sind während der akuten Infektion temporär nicht zur Blutspende zugelassen. Bei Einnahme von Antibiotika zur Behandlung gilt der temporäre Ausschluss bis vier Wochen nach Einnahme der Medikamente.

Um die Patientenversorgung mit lebensnotwendigen Blutpräparaten auch über die kommenden Wochen sicherzustellen, ruft der DRK-Blutspendedienst deshalb alle gesunden Mitmenschen auf, die angebotenen DRK-Blutspendetermine in den kommenden Tagen und Wochen wahrzunehmen. Für Erstsparer, die sich bereits länger mit dem Gedanken tragen, Blut zu spenden, ist jetzt ein besonders guter Zeitpunkt für den Beginn eines Engagements als Blutspender in der eigenen Region.

Alle Blutspendetermine in Hamburg und Schleswig-Holstein und Informationen zur DRK-Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über die Servicehotline 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Deutschen Festnetz)

Prof. Dr. med. Torsten Tonn, medizinischer Geschäftsführer des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost betont: „Blut ist nicht künstlich herstellbar und kann letztlich nur von freiwilligen Spendern gewonnen werden. Somit sind Blutspender ein wichtiger Bestandteil der heutigen Hochleistungsmedizin und ermöglichen die Behandlung von Krebspatienten ebenso wie die Versorgung von Patienten mit chirurgischen Eingriffen, bei denen Blutkonserven benötigt werden.“

Eine Besonderheit stellt Spenderblut der Blutgruppe 0 Rhesus negativ dar. Die „Universalblutgruppe“ kann im Notfall auch Empfängern mit anderen Blutgruppen transfundiert werden, ohne dass es zu lebensgefährlichen Abstoßreaktionen kommt. Sonst kann nur Blutgruppengleich transfundiert werden.

Warum ist Blutspenden beim DRK so wichtig?

Blutspender sind „Lebensretter“, etwa 107 Millionen Blutspenden werden weltweit pro Jahr benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden.

In der Bundesrepublik Deutschland werden über das Jahr gesehen durch die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes ca. 3,8 Millionen Vollblutspenden für die Versorgung der Kliniken in Deutschland bereitgestellt. Das Deutsche Rote Kreuz sichert auf diese Weise ca. 70 Prozent der notwendigen Blutversorgung in der Bundesrepublik Deutschland, nach strengen ethischen Normen – freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich.

Sechs regional tätige Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes zeichnen verantwortlich für die flächendeckende, umfassende Versorgung der Patienten in der Bundesrepublik Deutschland rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr. In der Region Berlin, Brandenburg, Hamburg, Sachsen und Schleswig-Holstein, die der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost versorgt, werden täglich ca. 2.250 Blutspenden benötigt, um den Bedarf zu decken.

Maschinenhökerei

SIEVERSTEDT



Mo.–Fr. 9–13 und 14–18 Uhr • Sa. 9–14 Uhr

- Rasenmäher • Gartengeräte
- Kommunaltraktoren und Anbaugeräte
- Kettensägen und Zubehör • Elektrowerkzeuge
- Ersatzteilservice • Vermietung
- Hausmeisterdienstleistungen

Freude
am
Garten

Englück 6a • 24885 Sieverstedt

Tel. 04603 9622686 • Mobil 0151 12280888

Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 72. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). DRK-Blutspendedienst Nord-Ost auf Facebook. Folgen Sie uns auf Facebook <http://www.facebook.com/drk.blutspendedienst.nordost>

„Was uns verbindet - Blutspenden in unserer Region“

Die DRK-Aktion läuft zeitgleich in sieben Bundesländern

Der Slogan der neuen Mitmach-Aktion des DRK-Blutspendedienstes lautet „Was uns verbindet – Blutspenden in unserer Region“. Die Aktion läuft ab sofort zeitgleich im Versorgungsgebiet der DRK-Blutspendedienste Nord-Ost und Baden-Württemberg-Hessen in den Bundesländern Hamburg, Schleswig-Holstein, Berlin, Brandenburg, Sachsen, Hessen und Baden-Württemberg.

Auf der interaktiven Website www.blutspenden-verbundet.de können DRK-Blutspenderinnen und -spender Bilder von sich veröffentlichen und (mit)teilen, was sie mit der DRK-Blutspende verbinden oder verbindet. Die Verbindung wird visuell durch ein rotes Band symbolisiert, das auf jedem Bild zentrales Element ist. Alle Blutspenderinnen und Blutspender, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sowie interessierten Bürger in den Bundesländern Hamburg und Schleswig-Holstein sind herzlich eingeladen, der Aktion mit ihrem Fotomotiv ein persönliches regionales Gesicht zu geben.

Zum Start der interaktiven Aktion fand am 4. Februar 2015 beim DRK-Blutspendedienst Nord-Ost in Dresden stellvertretend für alle teilnehmenden Bundesländer des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost ein besonderes Fotoshooting vor dem Institut für Transfusionsmedizin statt.

Zum Fototermin begrüßte das Team des DRK-Blutspendedienstes u.a. auch die Sächsische Gesundheitsministerin Barbara Klepsch und den DRK-Präsidenten im Land Sachsen, Holger Löser. Beide nahmen unter der Mitwirkung von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des DRK-Kreisverbandes Dresden e.V. sowie von DRK-Blutspenderinnen und Blutspendern und dem Team des DRK-Blutspendedienstes als Protagonisten und Gesichter der ersten Aktionsfotos teil. Aufmerksamkeitsstark waren DRK-Fahrzeuge und Mitwirkende mit einem roten Band umschlungen und zeigten so ihre Verbundenheit mit der Blutspende und der Region.

Das Geschäft mit dem Magnesium

Mittlerweile sind sie aus den Regalen der Drogerien und Supermärkte nicht wegzudenken: Nahrungsergänzungsmittel. Da sie rechtlich als Lebensmittel gelten, ist ihre amtliche Überprüfung auf Wirksamkeit und Sicherheit nicht notwendig. Diese liegt in der Verantwortung der Hersteller. Die Nationale Verzehrsstudie umfasst eine Untersuchung zu dem Umgang mit Nahrungsergänzungsmitteln in Deutschland. Fast 75% der Bevölkerung greift zu Supplementen, obwohl die Nährstoffaufnahme über Lebensmittel ausreicht. Verbraucher versprechen sich höhere Leistung, mehr Belastbarkeit, schnellere Erholung und bessere Gesundheit.

Eine Spitzenstellung hinsichtlich des Konsums nehmen Magnesiumpräparate in Form von Brausetabletten, Pulvern oder Kapseln ein. Doch warum ist dieser Mineralstoff so beliebt? Vorbeugend wird er vor allem gegen Muskelkrämpfe eingenommen, obwohl der eindeutige wissenschaftliche Beleg für die Wirkung nicht vorliegt. Zudem erfüllt Magnesium im Körper viele Aufgaben: Es ist Baustein des Knochengestütes, sorgt für die Funktion von Enzymen und hilft bei Reizübertragung im Muskel. Die langfristig hochdosierte Aufnahme kann gesundheitsschädigend sein, z.B. Schwindel, Durchfall und Müdigkeit verursachen oder die Aufnahme von Calcium und Zink sowie Magnesium aus Nahrung hemmen.

Mit ausgewogener Mischkost lässt sich die empfohlene Tageszufuhr von 350 mg für Männer und 300 mg für Frauen ohne Nahrungsergänzungsmittel erreichen. Bereits zwei Scheiben Vollkornbrot mit Sonnenblumenkernen liefern etwa 100 mg Magnesium. Eine Portion Grünkohl oder mittelgroße Banane steuern 60 mg bei. Top-Magnesiumlieferanten sind Kürbis- und Sonnenblumenkerne mit ca. 400 mg sowie Cashew-, Erd-, Haselnüsse und Mandeln mit mehr als 150 mg in 100 g. Weiterhin gute Quellen sind magnesiumreiche Mineralwasser, Hülsenfrüchte, Haferflocken, Vollkorn- sowie Sojaprodukte. Die Vielfalt magnesiumhaltiger Lebensmittel bietet reichlich Auswahl für die Versorgung über das Essen.

In einigen Fällen, z.B. bei intensivem Leistungssport, können Nahrungsergänzungsmittel sinnvoll sein. Wenn nach Absprache mit dem Arzt ein Mehrbedarf besteht: Vergleichen Sie die Packungsangabe für die Magnesiumzufuhr mit dem Richtwert des Bundesinstituts für Risikobewertung. Achten Sie darauf, dass dieser Wert bei dem Präparat nicht überschritten wird. Die maximal empfohlene Tageszufuhr aus Nahrungsergänzungsmitteln liegt für Magnesium bei 250 mg. Weitere Informationen bietet das Faltblatt „Appetit auf Pillen?“, das in der Verbraucherzentrale Flensburg Schiffbrücke 65 bereit liegt. Christine Hannemann

Investieren in Sachwerte?

Eine Urangst aller Sparer besteht darin, dass ihr sauer erarbeitetes Vermögen irgendwann nichts mehr wert ist. Da die Ersparnisse der Deutschen in aller Regel in Euro angelegt sind, wird der Wert unserer Währung streng beäugt. Als Donnerstag dem 15.01.2015 die Schweizerische Nationalbank überraschend die Anbindung des Franken an den Euro (1 Euro = 1.20 Franken) aufgehoben hat, fiel der Euro im Verhältnis zum Franken in Windeseile auf einen Wechselkurs von etwa 1,- Franken für einen Euro. Ob dieser Kursverlust des Euros schon ein Warnsignal war, ist umstritten. Dennoch fragen sich viele Verbraucher, wie sie den Wert ihres Vermögens sichern können. Hier kommen Sachwerte ins Spiel, denn diese unterliegen keinen Geldwertschwankungen. Für Verbraucher bieten sich als Sachwerte typischerweise Aktien oder Fonds, eine Immobilie oder der Kauf von Rohstoffen an. Leider sind auch diese Werte nicht ganz frei von Risi-

Unsere Hilfe kennt keine Grenzen. Unsere Mittel leider schon. Spenden Sie jetzt.



Aus Liebe zum Menschen.

Spendenkonto: 41 41 41 BIC: 570 205 00 www.DRK.de

Petra Thomsen | Mediengestaltung

both ... für Ihre **frische** Werbung

Logoentwicklung, Visitenkarten
Briefpapier, Anzeigen, Einladungen, Flyer
Plakate, Broschüren, Webdesign ...

Anzeigenberatung und -verkauf »WIR & TREENESPIEGEL«

Tel. 04635-293568 | info@pthmediengestaltung.de | www.pthmediengestaltung.de

NABU

Werden Sie Moor- und Klimaschützer!
Gärtnern Sie torffrei!

→ Weitere Infos unter www.NABU.de/moorschutz

ken. Wer in Aktien oder Investmentfonds investiert, braucht ein gutes Gespür bei der Auswahl des richtigen Papiers. Ein Unternehmen kann in eine Krise geraten, so dass der durch eine Aktie verkörperte Anteil an dem Unternehmen auch dramatisch an Wert verliert. Bei Fonds muss darauf geachtet werden, wie hoch eigentlich deren Nebenkosten sind. Wer z.B. einen Ausgabeaufschlag von 5% und eine jährliche Verwaltungsggebühr von 1% zahlt, erleidet bereits mit dem Kauf eine Einbuße von 6%, die erst durch Kurssteigerungen ausgeglichen werden müssen. Besonders kostengünstig sind börsengehandelte Indexfonds. Hier fällt kein Ausgabeaufschlag an und die Verwaltungskosten sind sehr günstig. Wer eher bodenständig ist und die Ersparnisse in „Betongold“ anlegen möchte, der kann natürlich auch in Immobilien investieren. Hier käme der Kauf einer vermieteten Wohnung, der Beitritt zu einer geschlossenen Immobiliengesellschaft oder der Kauf eines offenen Immobilienfonds in Frage. Ganz vorsichtige Sparer überlegen oft, ob sie sich nicht Rohstoffe wie Gold kaufen sollten. Der Goldpreis unterliegt jedoch erheblichen Schwankungen. Im Jahre 2007 kostete die Feinunze (31,1g) Gold etwa 500,- Euro, 2013 lag der Preis bereits bei 1.300,- Euro und aktuell muss für die Feinunze etwa 1.000,- Euro gezahlt werden. Nachteil vieler Sachwerte ist, dass es meist einige Zeit dauert, bis man sie „verflüssigt“ hat und sich von dem Wert wieder etwas kaufen kann. Grundsätzlich gilt in allen Fällen: Vor größeren Investitionen unbedingt eine unabhängige Beratung aufsuchen – beispielsweise die der Verbraucherzentrale Flensburg.

Christine Hannemann

Bald ist Ostern!

Osterzopf mit Pistazien-Orangen-Füllung

ZUTATEN für 16 Scheiben

500 g Mehl	100 g Zucker
3 Bio-Orangen	Salz
20 g Hefe	220 ml lauwarme Milch
3 Eier (Kl. M)	100 g Butter, flüssig aber leicht abgekühlt
120 g Pistazienkerne	60 g brauner Zucker
120 ml Sahne	100 g gemahlene Mandeln
100 g gehackte Mandeln	40 g gehobelte Mandeln

ZUBEREITUNG:

Das Mehl, 90 g Zucker, fein abgeriebene Schale von 1 Orange und 1 Prise Salz in eine große Rührschüssel geben. Hefe mit 1 Tl Zucker in 200 ml lauwarmen Milch auflösen. Hefemilch, 2 Eier und Butter zum Mehl geben und mit den Kneten des Handrührers gründlich verkneten. Den Teig mit einem Küchentuch bedeckt an einem warmen Ort ca. 35 Minuten gehen lassen.

Für die Füllung 80 g Pistazienkerne hacken. Schale von 1 Orange fein abreiben. Alle drei Orangen mit dem Messer so dick schälen, dass die weiße Haut mit entfernt wird. Die Orangenfilets zwischen den Trennhäuten heraus- und klein schneiden.

Die Sahne mit Orangenschale und braunem Zucker aufkochen. Gemahlene und gehackte Mandeln unterrühren. Die Mischung abkühlen lassen. Orangenfruchtfleisch unterrühren.

Den Backofen auf 170 Grad (Umluft 150 Grad) vorheizen. 1 Ei trennen und das Eigelb mit 2 Ei Milch verrühren. Hefeteig nochmals gut durchkneten. Sollte er zu klebrig sein, 3 bis 5 Ei Mehl unterkneten. Teig auf einer dünn bemehlten Arbeitsfläche zum Rechteck von ca. 50 x 40 cm ausrollen und dieses längs halbieren. Jeweils die Hälfte der Orangenfüllung auf beiden Teigstreifen verstreichen, 2 cm Rand lassen. Jeweils von einer Längsseite her aufrollen. Teigstränge miteinander zu einer Kordel verdrehen, Teigenden unter den Zopf einschlagen. Hefezopf vorsichtig auf ein mit Backpapier belegtes Backblech heben. Mit Eiermilch bepinseln und gehobelten Mandeln bestreuen. 15 Minuten gehen lassen.

Den Hefezopf auf der unteren Schiene 45 bis 55 Minuten backen. Nach 30 Minuten mit zwei Lagen Backpapier abdecken, damit er nicht zu dunkel wird. Die restlichen Pistazien im Blitzhacker fein zermahlen. Gleich nach dem Backen in die Ritzen des Hefezopfes streuen.



hohen Rand haben, da es beim Ausblasen spritzen könnte. Dann stecht ihr mit einer dickeren Nadel oder einem stabilen, dünnen Holzstab oben und unten ein Loch in das Ei. Haltet das Ei über die Schüssel und pustet kräftig von der einen Seite in das Ei, so das der Inhalt in die Schüssel ausgepresst wird.

Ostereier aufhängen: Um die Ostereier aufhängen zu können, brecht ihr ein Streichholz durch und knotet in der Mitte des kleinen Holzstückchens einen Bindfaden fest. Wenn ihr wollt, macht ihr gleich eine Schlaufe, damit sich das Ei leicht über einen Strauch hängen lässt. Das Holzstückchen schiebt ihr dann durch eines der Löcher in das Ei. Dabei aufpassen, dass der Faden nicht mit hineinrutscht. Ein bisschen schütteln, damit sich das Hölzchen quer stellen kann, fertig!

Weitere Ideen für Ostereier: Man kann die Ostereier auch mit Ranken, Blumen, Herzen verzieren oder mit Sprüchen beschreiben. Oft werden auch sogenannte Osterbäume angefertigt. Ein Längsstab mit drei Querstreben wird mit reichlich Grün, meist Buchsbaum, umwickelt. An den Querstreben können dann viele geschmückte Ostereier aufgehängt werden.

Osterspiele

Das Osterei – Sag' mir was da fehlt!

Zehn unterschiedlich farblich gemusterte Ostereier werden auf den Tisch oder Boden gelegt.

Alle Spieler prägen sich die Muster und Farben gut ein, dann wird ein Tuch über die Eier gelegt. Ein Spielleiter entfernt nun, für die anderen Spieler verdeckt, drei Eier. Welche Eier fehlen? Wer zuerst alle drei errät, hat gewonnen. Dieses Spiel wird beliebig wiederholt.

Das Osterei – Einer wird gewinnen!

Einer der Spieler wird zunächst zum Osterhasen ernannt, der versuchen wird die Ostereier der anderen Spieler mit einem Eimerchen zu fangen. Von den anderen Spielern erhält jeder ein Ei, um das eine ca. 30 cm lange Schnur gebunden wird. Die Schnur wird auf dem Ei mit Klebeband festgemacht. Die Eier werden zu einem kleinen Kreis in die Mitte des Tisches gelegt. Jeder Spieler hält den Faden seines Eies fest in der linken Hand (Linkshänder in der rechten). Nun wird reihum gewürfelt. Würfelt ein Spieler eine drei oder sechs, wirft der Spielleiter den Eimer über den Eierkreis. Gleichzeitig versuchen die anderen Spieler ihr Ei wegzuziehen. Wessen Ei gefangen wird, wird neuer Spielleiter. Liegen mehrere Eier unter dem Eimer, wird jüngste Spieler Spielleiter.

Ostereier färben

An Sträuchern im Garten oder im Haus aufgehängt, sind bunte Ostereier eine tolle Dekoration. Auch am Frühstückstisch lassen sich die farbigen Eier sehen und schmecken gleich noch einmal so gut.

Ostereier färben: In der Drogerie oder im Bastelgeschäft bekommt ihr Naturfarben, mit denen sich kinderleicht ausgeblasene Eier färben lassen. Eier, die zum Verzehr genutzt werden, sollten nur mit ungiftigen Lebensmittelfarben gefärbt werden. Die Techniken, die zur Gestaltung von Ostereiern verwendet werden, sind sehr unterschiedlich. Früher farbte man Rot mit Rote-Beete-Saft, Braun mit Zwiebelshalen oder Tee, Grün mit Efeu und Brennesseln und Gelb mit Kümmel oder Safran. Mit Metallfedern und Salzsäure ritzte man Muster in die Eier und mit Wachs kann man die Muster auf dem Ei abdecken, die nicht gefärbt werden sollen.

Eier ausblasen: Besorgt euch eine Schüssel, in die ihr den Inhalt blasen könnt. Sie sollte einen



Erste Plätze beim Athletik-Pokalturnen

Der Nachwuchs vom TGSV Nord aus Wandrup, rund um Trainerin Anja Mai (A-Trainerlizenz im Olympischen Gerätturnen), erzielte beim Athletik-Pokalturnen 2015 des Kreisturnverbandes Nord auch in diesem Jahr wieder sehr gute Ergebnisse. Im Teilnehmerfeld: 45 Turnerinnen unterschiedlicher Vereine aus der Region. Athletiktest bedeutet in zehn Disziplinen seine Kraft und Beweglichkeit unter Beweis zu stellen. Hierzu gehören Klettern am Seil, Handstand stehen auf Zeit, Klappmesser an der Sprossenwand, Schweizer Handstand, Situps, Klimmzüge, 15 m Sprint, Spagat, Hüftbeweglichkeit nachweisen und Rumpfbeugen.



Im Jahrgang 2007 erturnte sich die siebenjährige Lavinia Gosau und die 13jährige Brit Tams die ersten Plätze und wurden mit einem Pokal in Gold belohnt. Mania Schöngart (Jahrgang 2008), Freda Riese (Jahrgang 2004) und Melina Zern (Jahrgang 1996) überzeugten in den Disziplinen und erzielten jeweils den zweiten Platz. Den Sprung aufs Treppchen schafften auch Nele Steffens und Kristina Demtschenko (beide Jahrgang 2003) und teilten

sich Platz drei. Auch Jule Schröder (Jahrgang 2003) erlangte einen verdienten dritten Platz. Weitere gute Platzierungen für den TGSV Nord erturnten im Jahrgang 2009 Amelie Dürr mit Platz fünf sowie im Jahrgang 2003 Karina Demtschenko. Jungs ab 4 Jahren dienstags von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr.

Weitere Infos telefonisch (04606-7339012) oder unter www.turnzentrum-nord.de.

Kontakt & Ansprechpartner Trainerin: Anja Mai, TGSV Nord im Turnzentrum Nord, Krumackerfeld 12, 24997 Wandrup, Telefon: 04606/7339012

www.turnzentrum-nord.de



Mitgliederversammlung 2015

Am Donnerstag, den 26. März 2015 um 19.30 Uhr in der Mensa

Liebe Mitglieder des TSV Tarp, zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung laden wir Sie herzlich ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenden und Wahl eines Wahlausschusses
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes und der Spartenleiter
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen : a) 2. Vorsitzender
b) Kassenwart
c) Schriftführer
d) Kassenprüfer
e) Ehrenrat
7. Bestätigung Jugendwart und Spartenleiter
8. Bestätigung des Haushaltsvoranschlags
9. Anträge – diese sind spätestens 10 Tage vor der Mitgliederversammlung bei den Mitgliedern des engeren Vorstandes einzureichen
10. Verschiedenes

Alle Berichte und Anträge liegen am 26. März 2015 ab 18.30 Uhr in der Mensa zur Einsicht aus.
Dieter Weide 1. Vorsitzender

diese Sparte finden. Die Kinder fanden diese Trainingseinheit faszinierend. „Hast du gesehen, wie die hinfallen, wie das knallt, wenn die ihre Hände auf den Boden hauen?“, staunten sie über gekonnt vorgemachte Falltechniken. Quelle Peter Mai

...vom Turnen: Termine aus der Reha-Sparte

Prävention mit B-Lizenz-Inhaber im TSV Tarp e.V.

Dienstag:

19.00-20.00 Frauen/Männer Rückengymnastik

Wiebke Doose Gymnastikhalle

20.00-21.30 Männer Männerausgleichsport

Peter Doose Treenehalle I

Mittwoch:

18.00-19.00 Frauen/Männer Drums-Herzkreislauf-

training Wiebke Doose Gymnastikhalle

Donnerstag:

17.45-18.45 Frauen/Männer Rückengymnastik

Wiebke Doose Gymnastikhalle

REHA-Sport mit zertifizierten Angeboten

Montag:

10.30-12.00 Frauen/Männer Reha-Sport

Herbert Otruba Gymnastikhalle

20.00-22.00 Frauen/Männer Herzsport

Peter/Wiebke Doose Treenehalle I/Gymhalle

Dienstag:

...Allgemein

Hallo liebe Treeneleser/-innen! Tatsächlich ist schon wieder ein Jahr her und die nächste Jahreshauptversammlung steht an. Wie immer freuen wir uns auf zahlreiches Erscheinen. Mehr zu den Tagesordnungspunkten in dem separaten Bericht und/oder natürlich mehr auf unseren Internetseiten. Mit freundlichem Gruß, Ralf Windzio – 3. Vorsitzender im TSV Tarp (3vorsitzende@tsvtarp.de, Telefon 04638/1426).

...vom Judo: Tag des Judos

Einen „Tag des Judo“ hatte der Deutsche Judo Bund (DJB) bundesweit zur Kooperationen zwischen Vereinen und Schulen ausgerufen. Ziel: Durch diesen Projektunterricht zum Thema „Judo - ein Sport zur Stärkung des Selbstbewusstseins und der sozialen

Kompetenz“ soll den jungen Schülern der Judosport näher gebracht werden. Da Tarp bekanntlich eine Judohochburg ist, wurde es gerade hier ein erfolgreiches Projekt.

Aus der Judoabteilung waren der Urvater des Tarper Judosports Gerd Zboralski - seine gesamte Familie lebt diesen Sport seit Jahrzehnten - sowie die Trainer Dr. Simone Onur und Bengt Knut-Kriens in die Treenehalle III gekommen, um den Schülern der zweiten bis siebten Klassen in je 90 Minuten Fallübungen, Wurftechniken und den Sinn des Judosports näher zu bringen. „Dieses Projekt dient allen Seiten“, sagt der Sportkoordinator der Alexander-Behm-Schule (ABS) Björn Voss. Die Kinder erkennen, ob diese Sportart etwas für ihre Fähigkeiten ist und ihnen Freude bereiten kann. Der Verein erhofft sich, dass einige der Schüler nun den Weg in

**FÖRDE
DRUCK**

Vogelsang 4
24340 Eckernförde
Tel. 0 43 51 / 47 07 - 0
Fax 0 43 51 / 47 07 - 47
info@foerde-druck.de
www.foerde-druck.de



Alles aus einer Hand
Geschäftsdrucksachen im
Digital- und Offsetdruck
Rufen Sie uns an
oder schicken Sie eine E-Mail -
wir beraten Sie gerne, auch vor Ort.

**SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.**

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

08.30-09.30 Frauen/Männer Sitzballgymnastik

Peter Doose Gymnastikhalle

09.30-10.30 Frauen/Männer Herzsport

Peter/Wiebke Doose Gymnastikhalle

10.30-11.30 Frauen/Männer Herzsport

Peter/Wiebke Doose Gymnastikhalle

Mittwoch:

16.00-17.30 Frauen/Männer Muskelfunktion

Herbert Otruba Krafraum

Donnerstag:

09.30-10.30 Frauen/Männer Nordic-Walking

Wiebke Doose Outdoor/Friedhof

17.30-19.00 Frauen/Männer Herzkreislauftraining

Peter Doose Reha-Raum

Freitag:

14.30-16.00 Kinder/Jugendliche Reha-Sport

Marc Otruba Treenehalle III

Die diesjährige

Jahreshauptversammlung

des Schützenverein Tarp von 1905 e.V. findet am 06.03.2015 um 19:30 Uhr im Schützenheim Tarp statt.

Aus dem TSV Sieverstedt

Langer Ballspielabend

am Samstag, dem 07.03.2015: An diesem Abend wird für alle Kinder/Jugendliche ab 10 Jahren die Sporthalle von 19-22 Uhr für gemeinsame Ballspiele angeboten. Mitzunehmen sind Sportsachen und gute Laune. Getränke und Snacks sind günstig zu erwerben.

Das Eltern-Kind-Turnen

freut sich über Nachwuchs. Jeden Dienstag von 8.45 Uhr bis 9.45 Uhr werden die Kleinsten zu kindgerechter Musik erste tolle Erfahrungen in spannenden Bewegungslandschaften machen können. Kommen Sie ruhig mit Ihrem Kind (1 Jahr bis ca. 3 Jahre) vorbei und schnuppen Sie rein.

Judo

Über „Nachwuchs“ freut sich auch die Judosparte: Probiert doch diesen schönen Sport bei uns aus. Vielleicht wird dann Judo (wörtlich: „der sanfte Weg“) auch für euch eine neue Lebenseinstellung. Hier unsere Trainingszeiten: montags von 16.00 Uhr – 17.30 Uhr für Kinder ab 6 Jahren (geht auch jünger, aber auch älter).

Die Jahreshauptversammlung

des TSV Sieverstedt findet dieses Jahr am 29.05. um 20 Uhr im Gemeinschaftsraum der Sporthalle statt. Die Einladung mit der vorläufigen Tagesordnung wird im April auf der Vereinshomepage veröffentlicht sowie in den Schaukästen des TSV Sieverstedt und der Sporthalle aushängen.

Bowling TSV Oeversee

Die Liga-Spiele für die TSV-Bowler ist beendet. Die Herren sind leider aus der Verbandsliga abgestiegen. Durch eine Neustrukturierung der einzelnen Klassen hätte man einen 3. Platz erreichen müssen, um in der Verbandsliga verbleiben zu können.

In der Verbandsliga spielen sechs Mannschaften, an fünf Spieltagen spielt jeder gegen jeden, also fünf Spiele pro Tag. Beim ersten Antreten holten unsere vier Herren leidernur sechs Punkte (max. 16 P.). Das war nach dem ersten Tag Platz 5 in der Tabelle.

Das zweite Antreten konnten die gleiche Mannschaft mit 12 Punkten beenden und rückte in der Tabelle auf Platz 3 vor. Bei einem Mannschaftsschnitt von 180,15 Pins ist Rene Düding

Jerrishoe in dramatischem Aufstiegskampf unterlegen

Nach einem furiosen Hinrunden-Auftakt, in dem sich die Jerrishoeer Recurveschützen hinter dem favorisierten SV Griebel den zweiten Platz in der NDSB-Verbandsliga sicherten, tat sich die Mannschaft beim Start ins neue Jahr zunächst etwas schwer. Zwar konnten sich Jaqueline Hansen, Mario Thomsen, Christoph Theune-Kreuziger und Hans-Jürgen Hansen gegen die TSG DG Holsteinische Schweiz und den 1. Kieler BC behaupten, mussten dann aber ein Remis und vier Niederlagen hinnehmen. Erst am letzten Wettkampftag fand das Team wieder in seine Form zurück, konnte sich aber nur noch auf den fünften Tabellenplatz retten.

Damit war die Saison eigentlich bereits abgehakt als Bad Oldesloe, Gröhl und Stapelfeld die Teilnahme ihrer Mannschaften an der Aufstiegsentscheidung absagten. Jerrishoe rückte nach und traf in der Relegation auf den Tabellen ersten SV Griebel und sechs weitere



LigaMannschaft J. Hansen, S. Nissen, M. Thomsen, H-J. Hansen, C. Theune

Qualifikanten aus den Landesverbänden Hamburg und Niedersachsen sowie vom Nordwestdeutschen Schützenbund. Dort bewiesen die Jerrishoer, dass das Glück eben doch mit den Tüchtigen ist: Sie präsentierten sich in Topform und führten nach sechs von sieben Begegnungen die Tabelle an. Im jeweils letzten und entscheidenden Match hatten aber auch Deutsch-Evern, Delmenhorst und Griebel noch Chancen. Mit einem Sieg über Delmenhorst übernahm der SV Deutsch-Evern die Tabellenführung und sicherte sich damit einen der beiden Aufstiegsplätze in die Regionalliga Nord. Jerrishoe selbst musste gegen die NDSB-Konkurrenten

vom SV Griebel antreten. Der starke Gegner um den deutschen Meister Volker Sieber entschied die Begegnung in eigener Halle jedoch für sich und erreichte damit den Gleichstand nach Matchpunkten. Durch das ungünstigere Satzverhältnis hatten die Jerrishoer das Nachsehen. „Dabei hätte uns ein Unentschieden gereicht“, so Trainerin Silke Nissen und resümierte: „Es war ein ausserordentlich spannender Wettkampf und ich bin stolz auf die Leistung und das Engagement meiner Schützen! Die Mannschaft blickt voraus auf die Hallensaison 2016 und will dann wieder angreifen“.

Frank Herpich

100 Jahre BAUUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT

Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

Seit über 30 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33

E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

mit 975 Pins - Schnitt 195 - hervorzuheben. Die Mannschaft und Rene wurden in die Bestenliste der Liga eingetragen.

Mit sechs erreichten Punkten fiel die Mannschaft am dritten Spieltag wieder auf Platz 5. Nach diesem Tag war die Mannschaft nur sieben Punkte hinter dem Tabellenersten. Mit einem Schnitt von 176,35 Pins und neun Punkten hat sich die Mannschaft an Tag 4 auf Platz 4 verbessert, aber schon sechs Punkte hinter dem Tabellendritten. Keine guten Voraussetzung also für den letzten Spieltag. Mit zwei Ersatzspielern - Uwe Petersen war verletzt - wurde gegen die drei ersten Mannschaften in der Tabelle verloren. Mit erreichten acht Punkten und einem Schnitt von 167,65 Pins beendeten die Ligaspieler die Saison auf dem 4. Platz.

Tabelle

Mannschaft	Punkte	Pins	Schnitt
1. BC Frörup Strikers	59	17.187	171,87
2. BC SAM Bowlers	54	17.020	170,20
3. BC Langsteeven	48	16.599	165,99
4. TSV Oeversee	41	16.687	166,87
5. TuS Lübeck	27	15.614	156,14
6. BC Blau-Weiß Lübeck II	26	15.687	156,87

In der Senioren-Liga (ab 50 Jahre) starteten zwei Mannschaften vom TSV Oeversee. An fünf Spieltagen mussten jeweils vier Spiele bestritten werden. Pro gewonnenes Spiel gab es zwei Punkte und für die mehr erreichten Pin nach Spielende nochmals zwei Punkte.

Jeder bekommt 70% von 190 Pins Handicap auf die erspielten Ranglisten-Pins. Das sind bei einem Schnitt von 150,00 also 28 Pins Handicap pro Spiel. Nach jedem Spieltag wird das Handicap neu errechnet.

Die Oeversee I (H.-P. Düding, P. Rauschke, W.

Kinig) begann mit 2 : 8 Punkten - 162,58 Schnitt - und kam somit auf Platz 5. Die Mannschaft Oeversee II (F. Mitzkus, F. Hartung, H. Dracke) erspielte sich mit 175,17 Pins und 8 : 2 Punkten den 2. Tabellenplatz. Am zweiten Spieltag wurden die gleichen Punktzahlen erreicht. Die Platzierung in der Tabelle blieben gleich. An Tag drei erreichte Oeversee I 4 : 6 Punkte, Oeversee II 6 : 4 Punkte. Damit war Oeversee II schon vier Punkte hinter dem Tabellen-Ersten. Dann kam es zum direkten Duell. Hier ging es auch um eine Bierwette, die von der 2. Mannschaft gewonnen wurde. Durch ein 10 : 0 kam die Zweite bis auf zwei Punkte an den Tabellenführer. Die Erste fiel auf Platz 6. Am fünften Spieltag kam es zum Spiel um den ersten Platz. Die SFC Ottendorf hatte 32 : 8 Punkte, 8953 Pins, die Oeversee II 30 : 10 Punkte, 8700 Pins. Bei einem 6 : 4 für Oeversee II wäre Punktgleichheit, aber Ottendorf hätte mehr Pins und wäre dadurch Erster. Weil der Spieler-Schnitt ausgeglichen war, konnten die Partien 1, 2 und 4 gewonnen werden plus die mehr erreichten Pins ergab am Tagesende 8 : 2 Punkte. Oeversee II war somit Seniorenliga C Meister und damit Aufsteiger in die B-Liga. Für den ersten Platz gab es einen Trainingszuschuss von etlichen Euros.

Tabelle

Mannschaft	Punkte	Pins	Schnitt
1. TSV Oeversee II	38:12	10.937	182,28 m. Handicap
2. SFC Ottendorf	34:16	11.151	185,85
3. BC Sam Bo Bos	24 : 26	10.724	178,73
4. BC Harksheide 4	24 : 26	10.562	176,03
5. BC Langsteeven	16 : 34	10.431	173,85
6. TSV Oeversee II	14 : 36	10.399	173,32 H. Dracke

Skifreizeit des KTV

Hat es endlich geschneit? Sind auch alle Abfahrten geöffnet? Das Wetter hat es schon spannend gemacht im Vorfeld der Weihnachts-Skifreizeit des KTV Nord unter bewährter Leitung von Peter und Wiebke Doose in die Salzburger Sportwelt, „Amadé“.

Hochmotivierte Wintersportler im Alter von 5 bis ? Jahren saßen wieder einmal im Bus Richtung Wagrain, weitere Familien reisten mit dem Zug an. Welche Erleichterung, als bei der Ankunft am Morgen des 27. Dezember dann selbst im Tal Schnee lag. Da war die Müdigkeit schnell vergessen, das Gros der Gruppe machte sich bald Richtung Skiverleih auf, um noch die letzte Stunde des Tages auf der Piste zu nutzen oder sogar eine Halbtagskarte zu lösen.

Am nächsten Morgen starteten die Ski-Übungsleiter Kerstin, Timon und Timo dann die Anfänger- Fortgeschrittenenurse – für Kinder und Erwachsene. Snowboard-Übungsleiterin Hanna übernahm ihre kleine Gruppe mit fortgeschrittenen Fahrern.

Petrus meinte es jetzt gut mit uns, es schneite munter vor sich hin. So konnten wir die Bergwelt um uns herum nur erahnen, dafür waren die Pisten in bestem Zustand. Mitte der Woche wurde es dann mit Minus 16 Grad und Wind auf dem Berg gut kalt, was nicht nur den kleinen Skifahrern zusetzte. Umso beliebter waren die gemeinsamen Mittagspausen auf der Grafenberghütte oder der Auhofalm an der Gondel „Flying Mozart“. Hier schmeckten nicht nur die mitgebrachten Lunchpakete, sondern auch Pizza, Kaiserschmarrn oder Germknödl herrlich.

Am Neujahrstag ging es dann in den Familien auf den Berg – endlich bei schönstem Sonnenschein und



v.l.n.r. Uwe Petersen, Hans-Peter Düding, Helmut Dracke, Walter König, Fred Hartung, Fred Mitzkus. Peter Rauschke nicht auf dem Bild.



Ralf Schmidt
Kfz-Meisterbetrieb

mash **Tarp**

Von A bis VW – bei uns ist jedes Auto in guten Händen!

... zum Saisonstart:
WOHNWAGEN-CHECK!!

Reparatur ✓ Gasprüfung ✓

Mit dem Zweirad
in den Frühling:
Reparatur aller
Roller &
Motorräder!

Vertragshändler
für Keeway-
und Luxxon-Roller

Siemensstraße 3 • 24963 Tarp • Tel. 04638 - 898550

30% auf alle **ADIDAS-Sport-**
und Fußballschuhe

>>>>> bis 07.03.2015 <<<<<<

Viele Kinderschuhe ab 19,-

Schuh & Sport
Petersen

JÜBEK • Tel. (0 46 25) 5 54 • TARP • Tel. (0 46 38) 12 03

Schlüsseldienst

herrlicher Rundumsicht auf Gipfel und verschneite Tannen vor tiefblauem Himmel. Und während sich die „großen“ Skifahrer am vorletzten Skitag Richtung Zauchensee aufmachten, waren die Skischüler bei einer Rallye gefordert: Hier war nicht nur Kondition, sondern auch Köpfchen gefragt. Außerdem gestalteten die Teilnehmer ein kreatives Foto und dachten sich einen Schlachtruf aus.

Die Skiübungsleiter waren aber nicht nur am Tag für ihre Schützlinge da: So gab es einen Spieleabend, an dem nach dem Vorbild von „Tabu“ Skibegriffe zu erraten waren. Eine Pistenraupe pantomimisch darzustellen, gehörte da noch zu den leichten Her-

ausforderungen. Schwieriger wurde es beim „gelben Schnee“. . . Auch der Silvesterabend wurde mit Kinderschminken und Kinderdisco wieder bunt. Der letzte Abend stand dann im Zeichen der Ski- und Snowboardtaufe. Hier legten alle Anfänger (in Skiunterwäsche und mit Helm) einen Schwur vor den heiligen Skigöttern ab und erhielten einen eigenen Namen wie Rakete oder Skistöpsel. Natürlich rückten auch noch einmal die Personen in den Mittelpunkt, die auch diese Skifreizeit wieder so besonders machten: die engagierten Skiübungsleiter sowie Wiebke und Peter mit ihrer fröhlichen und umsichtigen Art und ihrem Händchen für eine gute

Organisation.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle aber auch allen Teilnehmern, die den Namen „Familienfreizeit“ verinnerlicht haben, so dass die gesamte Reise wieder sehr harmonisch abließ. Und so hieß es zum Abschied dann bei vielen am Ende einfach nur: „Tschüss und bis zum nächsten Mal“.

Wer Lust bekommen hat: Anmeldeformulare für die kommenden Skifreizeiten sind auf dieser Homepage www.ktvnord.de im Download-Bereich oder direkt bei Wiebke und Peter Doose, Ahornweg 8, 24963 Tarp - Tel. 04638/7582, Fax. 04638/300822 (04638/7582) zu erhalten.

Aus den Kindertagesstätten

ADS-Sportkindergarten Oeversee

Zuerst wurden die neuen Namensschilder aus großen Zeitungsbuchstaben verteilt und angesteckt. Dann gab es für alle Kinder aus der Gruppe der „Schlaufüchse“, dies sind die Vorschulkinder des ADS-Sportkindertages Oeversee, die Zeitungen aus dem ZiKiTa-Projekt. „Findet ihr Piet und Paula?“ fragte die Gruppenleiterin Tanja Baehr. Natürlich, die steht ja immer an gleicher Stelle im Flensburger Tageblatt und in bunten Farben liegen sie als Stofftiere vor den Kindern. Im großen Flur des Kindergartens ist Platz. Die Zeitung wird ausgebreitet. Gerade heute ist ein großer Bericht über die Turnschau des TSV Oeversee abgedruckt, bei dem einige Kinder als Aktive dabei waren. „Hier bin ich, da ist Greta“, können scharfe Augen aus der Vielzahl der Teilnehmer sogar noch Einzelne erkennen. Dann geht was weiter, Fotos der unterschiedlichen Interessenlagen werden gesucht. Tanja Baehr liest noch die Geschichte des gefundenen Schatzes vor. Dann die Frage der Kindertagesstättenleiterin Cornelia Pfänder: „Hat eine Zeitung so viel Seiten, dass wir Paul darin einpacken können“. Schnell wird Klebematerial geholt. Bald ist Paul ein Zeitungsmann, sogar mit entsprechender Mütze. „Das will ich auch“, dann der vielstimmige Ausruf.

Die Schlaufüchse lesen Zeitung



Die „Schlaufüchse“ des ADS-Sportkindertages Oeversee. Gruppenleiterin Tanja Baehr (schwarzer Pullover) und die Kindertagesstättenleiterin Cornelia Pfänder (blaue Jacke). Der Junge ist Paul.

ADS-Sportkindergarten Oeversee

Flohmarkt „Rund ums Kind“

Der ADS Sportkindergarten Oeversee veranstaltet am Samstag, den 14. März 2015 einen Flohmarkt „Rund ums Kind“.

In der Oeverseer Grundschule im Stapelholmer Weg 39 kann von 13.00 – 16.00 Uhr nach Herzenslust gestöbert werden. Es werden an verschiedenen Ständen Baby- und Kinderbekleidung, Schwangerschaftsmode, Erstausrüstung, Spielzeug, Bücher und vieles mehr angeboten

Leckerer Kuchen, Herzhaftes und verschiedene Getränke sorgen für Ihr leibliches Wohl.

Verkaufstische können ab sofort unter 04630-3679903 und 0175 3648787 oder unter Facebook „Flohmarkt in Oeversee „Rund ums Kind“ im ADS Sportkindergarten“ angemeldet werden. Die Standgebühr beträgt 5 Euro und eine Kuchenpende. Die Verkaufstische werden gestellt.

Der Erlös aus dem Kuchenverkauf und den Standgebühren wird dem Kindergarten zukommen.

Wir freuen uns, Sie zum Stöbern und Handeln begrüßen zu dürfen.

Evgl. Kindergarten Oeversee

Am Samstag, dem 07. März 2015 findet in der Zeit von 14:00 - 17:00 Uhr im ev. Kindergarten Oeversee wieder ein großer Flohmarkt „Rund um's Kind“ statt. In den Kindergartenräumen im Stapelholmer Weg 35 und im Gemeindehaus werden an vielen Ständen gut erhaltene Baby- und Kinderbekleidung, Babyausstattung, Spielzeug, Bücher und vieles mehr angeboten. Sicherlich findet man schon das eine oder andere Schnäppchen für die Frühjahrs- und Sommergarderobe der Kleinen. Für das leibliche Wohl wird mit leckerem Kuchen, frisch gebackenen Waffeln sowie Getränken gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Freundeskreis - ev. Kindergarten Oeversee

ADS-Kneipp-Kindergarten Sieverstedt

am 28.03.2015 von 14.00-16.30 Uhr in der Turnhalle in Havetoff vom ADS-Kneipp-Kindergarten „Havetoff-Sieverstedt“. Standanmeldung 09.-11.03.15 bei Frau Beck 04603-285. Nur Privatpersonen, kein Gewerbe!!! Standgebühr 5,- € oder 1 Kuchen. Tischgröße bitte angeben, Tische bitte mitbringen.

Ev. Kindergarten Tarp Pastoratsweg

für Babys und Kinder/Jugendliche am 14. März 2015 in der Ev. KiTa Tarp, Pastoratsweg, (direkt an der Alexander-Behm-Schule) in der Zeit von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr. Euch erwartet ein nach Größen sortiertes Angebot gebrauchter Baby- und Kinderbekleidung (bis Gr. 176/S), Spielzeug, sowie Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen). Der Erlös aus unserem Café geht zu 100% an die KiTa. Wir freuen uns auf ganz viele Besucher! NEU: zwei Kassen/ separates Café!

Flohmarkt „Rund ums Kind“

Kinderkleider- und Spielzeugbörse

Kleider- und Spielzeugmarkt

Hausmeisterservice

Haus- und Gartenpflege

Wir schaffen Ordnung:
Im Haus & rund um's Haus

Mobil 0151-18784918
E-Mail: ifjklein@web.de

I. Klein · Westerallee 1 · 24963 Tarp · Tel. 04638-300370

... Reinigungs-Service
Entrümpelungen ... u.v.m.

• Terrassenreinigung
• Glasreinigung

FRÜH-
JAHRSPUTZ!

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

Es war nicht nur Rosenmontag, es war auch der Einstieg in das Projekt „ZiKiTa“, was für „Zeitung in Kindertagesstätten“ steht. Der ev. Kindergarten Pastoratsweg in Tarp hatte sich beworben und bekommt nun für vier Wochen für die Kinder der Eulengruppe, dies sind die „Riesen“ im Kindergarten, ihre 20 Exemplare. Beim Warmlaufen für nachfolgende tiefgreifende Erkenntnisse wurde heute zerschnitten, geknüllt und gefaltet. Mit Zeitungsbällen wurde auf die Torwand geworfen, es gab danach die „Zeitungstorwandeulenkunde“.

Iris Andersen und Rosi Pruin sind die Verantwortlichen Erzieher bei diesem Projekt. „Ab morgen früh werden wir unsere Kindergartenstunden mit dem extra komponierten Abklatschreim beginnen“, erklärt Rosi Pruin.

„Es ist jetzt wieder Zeitungszeit und alle Kinder sind bereit. Auch Piet und Paula sind schon da, das finden wir ganz wunderbar. Was steht heute in der Zeitung bloß, wir sind gespannt, jetzt geht es los“. Dann werden die Kinder ihre Favoritenbilder ausschneiden, die je nach Interesse aus dem Bereich Pferde, Natur, Menschen, Sport, Polizei oder Technik kommen. Daraus wird dann ein individuelles Zeitungsbilderbuch erstellt. Iris Andersen beschreibt den Effekt des ZiKiTa-Projektes so: Kinder sollen Spaß am Lesen entdecken und merken, daß die Zeitung ein interessantes Medium ist. Über die Zeitung bekommen wir mit den Kindern intensiv ins Gespräch“.



Ev. Kindergarten Tarp Pastoratsweg

Die Eulengruppe des ev. Kindergartens Pastoratsweg formt aus Zeitungen Würfelgeschosse, um die Löcher in der Torwand zu treffen. Dafür gibt es die „Zeitungstorwandeulenkunde“. An der Torwand Iris Andersen (links) und Rosemarie Pruin



Hallo

Mein Name ist Miriam Albert. Seit Dezember letzten Jahres bin ich Praktikantin in der Evangelischen Einrichtung am Pastoratsweg, wo ich in der Krippengruppe untergebracht bin. Ich bin 28 Jahre alt, habe zwei kleine Kinder, wohne hier in Tarp und studiere seit August 2013 Pädagogik in Dänemark. Das Praktikum ist ein Teil meines Studiums. Ich bin schon in mehreren Einrichtungen gewesen, sowohl in Dänemark als auch in dänischen Einrichtungen hier in Deutschland. Nun bin ich das erste Mal in



Hallo Dieb!

Langsam werden wir böse! Wir mögen es nicht, wenn du nachts unsere Fenster kaputt machst und bei den Schränken die Türen herausreißt. Unsere Köchin Gisela ist auch ziemlich sauer, weil du ihre Vorräte klaust (nicht alle mögen vegetarische Pizza). Auch die Würstchen und das Eis hätten wir gerne selbst gegessen! Bei uns gibt es kein Geld, sondern nur tolle Spielsachen, die du Gott-sei-Dank nicht willst. Du darfst dich gerne zum Mittagstisch bei uns anmelden, aber nicht mehr nachts Fenster und Türen kaputt machen. **Also: Finger weg von unserer Kita!!** Kinder und Mitarbeiter des ev. Kindergartens Pastoratsweg.

einer deutschen Einrichtung und auch zum ersten Mal in einer Krippengruppe. Mit viel Freundlichkeit und Interesse wurde ich von den Kindern, Eltern und dem Personal aufgenommen, was es mir einfach macht, mich als Teil des Teams zu sehen. Besonders aber die Kinder sind mir in dieser so kurzen Zeit sehr ans Herz gewachsen. Geboten für die Kinder wird hier viel, aber vor allem ist mir aufgefallen, wie individuell hier betreut werden kann. Ob es um das Schlafen geht, Essgewohnheiten oder auch das Abstimmen des Tagesablaufes nach Bedarf der Kinder sowie noch vieles mehr. Liebevoll und respektvoll wird jedes Kind angenommen und als eigenständige Person gesehen. Toll finde ich auch die Möglichkeit, dass die Kinder von der Krippe in den Regelbereich und weiter zur Schule gehen können, ohne den Standort wechseln zu müssen. Meiner Meinung nach bietet diese Standortverknüpfung Geborgenheit nicht nur für die Kinder selbst, sondern auch für die Eltern. Ich habe jetzt schon vieles lernen dürfen und freue mich auf die noch kommende Zeit. Ein wenig traurig bin ich nur, wenn ich daran denke, dass mein Praktikum bis Mai begrenzt ist.

Waldkindergarten Tarp

Waldkindergartenkinder erleben das Erwachen der Tiere

Nun ist die Zeit des Schnees vorbei! Wir hatten wirklich ein paar wunderschöne Rodelfahrten und spaßige Schneeballschlachten.

Jeden Tag dürfen wir nun Tiere entdecken. Eichhörnchen, die auf den Bäumen Fangen spielen. Meisen, die im Gebüsch zwitschern und wir haben den Buntspecht gehört.

Mit seinem Tock, tock, tock und seinem kik, kik, kik hat er uns neugierig gemacht. Durch das Klopfen am Baum kann der Specht sich verständigen. Die Waldkinder haben sich Rhythmen mit Klanghölzern überlegt und versucht, so schnell zu klopfen wie ein Specht.

Wir mussten aber feststellen, dass wir im Gegensatz zum Specht sehr langsam sind. An einer recht morschen Eiche, haben wir kreisrunde Löcher des Spechts gesehen, leider waren sie nicht mehr bewohnt, aber man konnte gut erkennen, wo der Specht überall Rillen ins Holz geschlagen hat, um seine Nahrung zu suchen.

Die Kinder haben dann auch mit einem Zahnstocher (Spechtzunge) Erdnuss-„Würmer“ aufgespießt und verzehrt. Wir sind gespannt, was wir noch so alles über den Specht herausfinden.

Liebe Grüße aus dem Wald

Fachbetrieb für Einblasdämmung

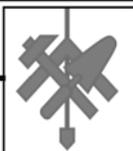
Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13

Energieeinsparende Gebäudesanierung
Thermographie

www.luftschichtdaemmung.de



auf ca. 300 m²!

Land-Antik
Antiquitäten seit 1998

LAGER-VERKAUF:
Fr + Sa 14.⁰⁰ – 17.⁰⁰ Uhr

Rüdiger Kristan • Jannebyerstr. 4 • Jerrishoe

Tel.: 0 46 38 - 468 • Mobil: 01 73 - 2349313



Geistliches Wort

Liebe Leserin! Lieber Leser!

In den kommenden Tagen im Monat März befinden wir uns inmitten der Fasten- und Passionszeit im Lauf des Kirchenjahres. Auf vielfältige Weise werden wir uns in den Gottesdiensten und Andachten auf den Weg machen, Jesu Weg durch Leiden und Tod hindurch zu seiner Auferstehung nachzuspüren.

Und so schön die Osterbräuche mit aufblühenden Zweigen oder mit bemalten Ostereiern auch sind:

Unserem modernen Lebensverständnis widerspricht eigentlich das Ostergeschehen. Denn normalerweise rechnen wir damit, dass wir alle ohne langes Leiden lange leben werden. Das ist hier jedoch anders. Auf Fastenzeit und den Karfreitag folgt der Ostag; Sterben ist der Durchgang zum Leben! Deshalb bereitet der Tod keinen Schrecken. Er ist nicht das Ende, sondern der Anfang der Ewigkeit an Gottes schützender Seite.

So gesehen feiern wir zum Osterfest am 05. April 2015, dass das Leben stärker ist als der Tod. Daher wird in vielen Kirchen am Ostersonntag auch folgende Liedstrophe erklingen:

„Wir danken dir, Herr Jesu Christ,
dass du vom Tod erstanden bist
und hast dem Tod zerstört sein Macht
und uns zum Leben wiederbracht.“

(evangelisches Gesangbuch Nr. 107)

Der Auferstandene geht unseren Lebenswegen voran und führt uns aus Dunkelheit, Angst und Abgründen ins

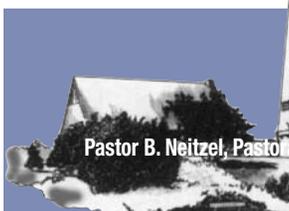
Licht. Das ist unsere Hoffnung und gibt Zuversicht für den Lebensalltag

Eine gesegnete Passions- und Osterzeit wünscht
Bernd Neitzel, Gemeindepastor
ev. Kirchengemeinde Tarp

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen in der Stern-Region

	Eggebek	Kleinjörl	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
So. 01. März	siehe Kleinjörl	18.00 P. Fritsche Taizé-Gottesdienst	siehe Jarplund	10.00 Pn. Koring Gemeindeversammlung	10.00 P.v.Fleischbein	10.00 P. Neitzel/ Olaf Peters	10.00 Pn.+P.i.R. Möbius Y
Fr. 06. März Weltgebetstag	19.00 Pn. Schildt	siehe Eggebek	siehe Jarplund	10.30 Pn. Koring	—	17.00 Ökum. Andacht WGT-Team	18.30 Weltgebetstags- gottesdienst
So. 08. März	10.00 Pn. Schildt	siehe Eggebek	10.00 Pn. Joos Y	siehe Oeversee	10.00 WGT-Team zum Weltgebetstag	9.30 P. Röhlk	11.00 P. Röhlk + KiKi- Team „Familiensonntag“
So. 15. März	siehe Kleinjörl	10.00 P. Fritsche Vorstellung Konfis	10.00 Pn. Joos mit ev. KiTa	18.00 Pn. Koring Nachklang Weltgebetstag	10.00 P.v.Fleischbein	10.00 P. Neitzel Y	10.00 P. Nedergaard Dän. Gottesdienst
So. 22. März	10.00 Pn. Schildt	siehe Eggebek	10.00 Pn. Joos	siehe Oeversee	—	10.00 P. Neitzel mit Posaunenmusik	10.00 P. Röhlk Vorstellung Konfis
So. 29. März	10.00 P. Fritsche in Esperstoft	—	19.00 Pn. Joos Vorstellung Konfis	siehe Oeversee	—	10.00 P. Neitzel Vorstellung Konfis	10.00 P. Röhlk
Gründo. 02. April	siehe Kleinjörl	19.30 Pn. Schildt	siehe Jarplund	19.00 Pn. Koring Feierabendmahl	—	18.00 P. Neitzel/ Gesprächskreis	—
Karfr. 03. April	10.00 P. Fritsche	siehe Eggebek	15.00 Pn. Joos	siehe Oeversee	14.30 P.v.Fleischbein	10.00 P. Neitzel Y	

Y = mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp
24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 · Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de
www.kirchengemeinde-tarp.de · www.kirchenmusik-tarp.de
Pastor B. Neitzel, Pastoratsweg 3, Tarp · Tel. 04638-2136839 · b.neitzel@kirchengemeinde-tarp.de
Öffnungszeiten Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr
und Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Spendenkonto: VR-Bank SL-FL eG BLZ 21661719 Kto. 101915



Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher! Gern können Sie auch den ehrenamtlichen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Telefon: 04638-441

Sonntag	01. März	10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel u. Jugendwart Olaf Peters; im Anschluss, „Kirchenkaffee“ in der Kirche
Freitag	06. März	17.00 Uhr Ökumenische Andacht zum Weltgebetstag ev. Versöhnungskirche Tarp
Sonntag	08. März	09:30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Thomas Röhlk
Mittwoch	11. März	16.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Birkenhof mit Pastor Thomas Röhlk
Sonntag	15. März	10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahlsfeier mit Pastor Bernd Neitzel
Sonntag	22. März	10:00 Uhr Gottesdienst u. Posaunenmusik mit Pastor Bernd Neitzel; im Anschluss in der Kirche „Kirchenkaffee“
Mittwoch	25. März	15.00 Uhr Kinderkirche mit Betreuerteam „Die Kirchenstrolche“
Sonntag	29. März	10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst Hauptkonfirmanden mit Pastor Bernd Neitzel
Mittwoch	01. April	10:00 Uhr Gottesdienst mit ev. Kindergarten Pastoratsweg u. Pastor Thomas Röhlk 11:00 Uhr Gottesdienst mit ev. Kindergarten Clausenplatz u. Pastor Thomas Röhlk
Gründon.	02. April	18.00 Uhr Andacht mit Pastor Bernd Neitzel; im Anschluss Gesprächskreis
Karfreitag	03. April	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pastor Bernd Neitzel
Ostersonntag	05. April	10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel und Gemischten Chor Oeversee u. Kinderchor Tarp

Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Tarp

In der Gemeinde wird durch den Kirchengemein-

derat ein ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Tarp angeboten. Wer abgeholt werden möchte, bitte im Kirchenbüro unter Tel. 04638/441 anrufen.

Am 22. März wieder mit „Kirchenkaffee“

Am Sonntag, d. 22. März, um 10:00 Uhr laden wir

im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche wieder zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig um 19.00 Uhr am ersten Montag im Monat in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund, zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Bibelkenntnisse sind nicht erforderlich. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Vorankündigung

Karfreitag, d. 03. April feiern wir um 10. 00 Uhr mit Abendmahl

Das Osterfest am Sonntag, d. 5. April feiern wir um 10:00 Uhr in unserer Kirche mit Gemischten Chor Oeversee und Kinderchor Tarp.

Herzlich willkommen!

Gründonnerstag 02. April findet der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis statt.

Treffpunkt: 18:00 Uhr in der Kirche zur Andacht im Anschluss: Treffpunkt: 18:30 Uhr „Haus der Diakonie“ Holm 5, Tarp.

Wir sprechen über „Gott und die Welt“ und betrachten die biblischen Abschnitte von Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern. Alle sind herzlich willkommen!

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag

in der ev. Versöhnungskirche Tarp

Freitag, 06. März, um 17.00 Uhr

Das Motto lautet: „Begreift ihr meine Liebe?“

Die liturgische Ausgestaltung kommt von christli-



chen Frauen der Bahamas. Wer bei der Vorbereitung und Durchführung mitmachen möchte, ist herzlich willkommen. Nähere Informationen und Hinweise zu den Vorbereitungstreffen erfahren Sie bei Frau Ursula Gesk unter der Tel. 04638-7248.

Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit

Anmeldung zur Konfirmation 2017 in Tarp Liebe Eltern!

Wenn Ihr Kind bis April 2003 geboren worden ist, kann es in diesem Jahr zum Konfirmandenunterricht angemeldet werden. Die Konfirmationszeit beginnt nach den Sommerferien 2015. Zur Anmeldung wird die Geburts- sowie die Taufurkunde benötigt. Falls jemand noch nicht getauft ist, wird die Taufe während der Konfirmationszeit besprochen und in einem Gottesdienst noch vor der Konfirmation 2017

„Applaus, Applaus“ - Konfirmandenfahrt in Norgaardholz 2015

Das war wieder einmal ein unvergessliches Gemeinschaftserlebnis für unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden auf einem Wochenende im ev. Freizeithaus Norgaardholz. Begleitet wurde die Fahrt von einem engagierten Betreuersteam. Dafür vielen Dank! Auch unser Jugendwart Olaf Peters war mit seiner Gitarre gekommen und hatte uns einen tollen Konzert mit vielen bekannten Liedern zum Mitsingen dargeboten, und ich habe gestaunt, dass alle Mädchen und Jungen u.a. ein bekanntes Lied von den „Sportfreunden Stiller“ auswendig mitsingen konnten. Das war ein Gänsehauterlebnis! Danke Olaf!

„Applaus, Applaus für deine Worte. Mein Herz geht auf, wenn du lachst!

Applaus, Applaus, für deine Art mich zu begeistern.

Hör niemals damit auf!“

Tagsüber hatten wir uns am mit Thema „Das Heilige Abendmahl“ beschäftigt und in einer Andacht auch gefeiert. Das war bereits eine gute Vorbereitung für die kommende Konfirmation im Mai.

Pastor Bernd Neitzel



Foto: Anton Model

gefeiert. Informationen und Anmeldung bei Pastor Bernd Neitzel unter: Tel. 04638/213 68 39.

Familiengottesdienst in der Versöhnungskirche Tarp

mit regionalem Jugendwart Olaf Peters am Sonntag, 01. März, um 10.00 Uhr in der ev. Versöhnungskirche Tarp

Am Sonntag, 01. März werden wir mit den Hauptkonfirmandinnen und Hauptkonfirmanden Lieder einüben, die zum Konfirmationsfest angestimmt werden. Somit können sich die Mädchen und Jungen schon rechtzeitig mit den Melodien und den Texten des bevorstehenden Festgottesdienstes vertraut machen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich auch die Familien unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden zu dieser besonderen Andacht in der Kirche begrüßen könnte. Denn im Anschluss an unseren Gottesdienst gibt es in der Kirche auch noch wichtige Informationen über die bevorstehenden Konfirmationsfeste 2015 in Tarp. In Anschluss laden wir in der Kirche alle zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein.

Pastor Bernd Neitzel

Herzliche Einladung

Sonntag, 29. März, 10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst - ev. Versöhnungskirche Tarp

52 Konfirmandinnen und Konfirmanden stellen sich der Gemeinde vor

Am Sonntag, d. 29. März, werden sich die Mädchen und Jungen, die am 02., 03. und 09. Mai 2015 in Tarp konfirmiert werden, der Gottesdienstgemeinde vorstellen. Hierzu sind nicht nur die Eltern und Familien, sondern selbstverständlich alle Interessierten herzlich eingeladen.

Pastor Bernd Neitzel

Kirchenmusikalische Angebote für Jung und Alt

Kirchenchor Tarp

<http://kirchenmusik-tarp.de/kc>

Der Frühling klopft an die Tür und wir bereiten uns für die Auftritte in der Osterzeit vor. Wenn Dir das Singen auch so viel Freude macht wie uns, dann besuch uns doch einfach einmal bei einer unserer Chorproben.

Unsere Termine für März 2015

Mi. 04.03.2015 19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 11.03.2015 Keine Chorprobe

Mi. 18.03.2015 19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 25.03.2015 19:30 Uhr Chorprobe im Wiesengrund Tarp

Mi. 01.04.2015 Osterferien

Posaunenchor

Wir haben in unserer ev. Kirchengemeinde einen Posaunenchor und wünschen uns Verstärkung.

Interessiert – aber kein Instrument?

Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischaun. Wir treffen uns immer freitags ab 18.30 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp. (<http://kirchenmusik-tarp.de/pc>). Kommt bitte einfach mal vorbei!

Der nächste Auftritt in der Kirche Tarp am Sonntag, d. 22. März, um 10:00 Uhr

Liebe Grüße, Euer Posaunenchor

Kinderchor in Tarp

Zur Kinderchorprobe sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Der Kinderchor trifft sich außer in den Schulferien immer montags in der ev. Versöhnungskirche von 14.45 bis 15.45 Uhr.

Aktuelles aus der ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte sind am Mittwoch- und Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

Einladung zum Osterfrühstück

Dienstag, 31. März 2015 um 09.30 Uhr

Ganz herzlich laden wir auch in diesem Jahr wieder zu unserem gemütlichen Frühstück vor Ostern ein. Mit Liedern, Geschichten und Gedichten rund um Ostern und dem Frühlingsbeginn wollen wir mit Ihnen in Gemeinschaft harmonische Stunden im Wiesengrund verbringen.

Wir bitten um Anmeldung bis zum Freitag, d. 20. März 2015.

Kosten pro Teilnehmer 5,- €

Ein herzliches Willkommen Ihr Wiesengrundteam

„Essen in Gemeinschaft in Tarp“

Immer mittwochs ab 12.00 Uhr und freitags ab 11.30 Uhr wird in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, ein schmackhafter Mittagstisch von unseren Mitarbeiterinnen in der Wirtschaftsküche zubereitet! Denn „Essen in Gemeinschaft“ ist

**Mobile
Fußpflege
Marlies Schäfer
Anruf genügt!**

0152 27189103

CLAUSEN
Gonde Clausen

Kies- und Betonwerk
Kläranlagen

24988 Oeversee
Stapelholmer Weg 2

Tel. 0 46 30 / 9 09 10



doppelt lecker. Kommen auch Sie vorbei! Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen! Herzliche Grüße, Ihr „Wiesengrund-Team“

Sitzgymnastik

mit Brigitte Kraußhaar - immer dienstags 09.30-10.30 Uhr. Bewegung tut gut, hält fit und ist gesund! Unter diesem Motto kommen immer dienstags von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr die Besucher der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund in Bewegung. Nähere Infos: 04638-210529

„Ganzheitliches Gedächtnistraining

in fröhlicher Runde“ mit Klaus Günther. Nächste Treffen: Mittwoch, den 04. und 18. März ab 13:15 Uhr

Regelmäßige Angebote in der ev. Seniorentagesstätte

Di. 09.30 -10.30 Uhr „Bewegung tut gut“ - Schauen Sie doch vorbei! Gymnastik für Seniorinnen und Senioren mit Brigitte Kraußhaar!

Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag mit Erika Heldt (an jedem dritten Dienstag im Monat lädt die Diakoniestation, Holm 5, Tarp zu einem Kaffeenachmittag ein)

Mi. 12.00 Uhr Essen in Gemeinschaft

Mi. 13.15 Uhr Ganzheitliches Gedächtnistraining in fröhlicher Runde mit Klaus Günther

Do. 09.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Fr. 11.30 Uhr Essen in Gemeinschaft „Im Wiesengrund“ Tarp

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen

Treffpunkt des Vereins zur Betreuung von

Multiple Sklerose Betroffenen

in Flensburg und Umgebung e.V.

Eine Gruppe des Vereins zur Betreuung von Multiple Sklerose Betroffenen in Flensburg und Umgebung e.V. trifft sich jeden 2. Montag im Monat in der ev. Seniorenanlage, Im Wiesengrund, in Tarp.

Nächstes Treffen am Montag, den 9. März um 14.30 Uhr

Bei fröhlicher Kaffee- und Plauderrunde kann der beschwerliche Alltag mal vergessen werden.

Auch Gesellschaftsspiele wie Rummikub, Skat oder „Mensch Ärgere Dich Nicht“ lassen den Nachmittag schnell vergehen. Wer zu unserer Gruppe dazu stoßen möchte, ist herzlich willkommen.

Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal (Tel. 04638/7655)



24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29

Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236

kirchenbuero@oeversee-jarplund.kk-sf.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Montag + Freitag von 9.00-12.00 Uhr · Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Gottesdienste in Oeversee

- 01. März 10 Uhr Gottesdienst in Jarplund mit anschließender Gemeindeversammlung
- 08. März 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Joos
- 15. März 10 Uhr Familiengottesdienst
Pastorin Joos mit Ev. Kita Oeversee
- 22. März 10 Uhr Gottesdienst Pastorin Joos
- 29. März 19 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Pastorin Joos

Gottesdienste in Jarplund

- 01. März 10 Uhr Predigt und Lesungen zur Passionszeit Pastorin Koring mit anschließender Gemeindeversammlung
- 06. März 10.30 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst
Pastorin Koring
- 15. März 18 Uhr Weltgebetstagsnachklänge
Pastorin Koring

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“

Leitung Anke Gellert

Im März jeden Montag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Der Mittagstisch

Im März jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Qigong für Senioren

Im März jeden Dienstag von 9.30 bis 10.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 12. März um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Nähtreff Nadelöhr

Am Donnerstag, d. 26. März um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindegemeinschaften um 15 Uhr im Gemeindehaus

18. März Besuch der Akademie Sankelmark

Wir besichtigen die Akademie Sankelmark. Pastor Baron ist für uns da und berichtet über die Akademie, Geschichte, Gegenwart und Zukunft. Treffpunkt: 14.45 Uhr vor dem Gemeindehaus, um Fahrgemeinschaften zu bilden. In der Akademie wird es Kaffee und Kuchen für uns geben.



Gottesdienst und Gemeindeversammlung

am 1. März um 10 Uhr in der D. Bonhoeffer Kirche Jarplund

Was war im Jahr 2014 in unserer Gemeinde los? Was liegt an im Jahr 2015 und gibt es Ideen und Vorschläge in der Gemeinde? Am 1. März berichtet der Kirchengemeinderat von seiner Arbeit. Wir beginnen um 10 Uhr mit einem Gottesdienst in der D. Bonhoeffer Kirche. Ab ca. 11 Uhr findet die Gemeindeversammlung statt. Danach wird ein Imbiss gereicht.

Weltgebetstag am 6. März um 10.30 Uhr

D. Bonhoeffer Kirche Jarplund

Gottesdienst am Weltgebetstag gestaltet von Frauen auf den Bahamas

Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser: das bieten die 700 Inseln der Bahamas. Sie machen den Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti zu einem touristischen Sehnsuchtsziel.

Die Bahamas sind das reichste karibische Land und haben eine lebendige Vielfalt christlicher Konfessionen.

Aber das Paradies hat mit Problemen zu kämpfen: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder. Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen



Petersen
BESTATTUNGEN

Erd- und Feuerbestattungen
in allen Kirchengemeinden

Oeversee · Treeneblick 2b
Tel. 04630-9 38 99 36
Mobil 0173 2406000

Meisterbetrieb

Feyerabend

HEIZUNG · SANITÄR

Tel: 0 46 02 - 96 79 86

Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20

PELLETS
SOLAR- UND
WÄRMEPUMPEN

Redaktionsschluss für die April-Ausgabe ist am 14. März 2015

Frauen der Bahamas in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 auf.

Der neue ProChor beginnt am 11. März

Die erste Probe findet statt am 11. März um 20 Uhr in der Dietrich Bonhoeffer Kirche in Jarplund. Weitere Proben: 25.3., 15.4., 29.4., 13.5. und 27.5.

Zwei Auftritte zum Abschluss: am Samstag 30.5. um 18 Uhr in der Dietrich Bonhoeffer Kirche in Jarplund und am Sonntag 31.5. um 19 Uhr in der St. Georg Kirche in Oeversee.

Die Teilnahme am Projektchor kostet einmalig 20 €. Wir bitten unbedingt um vorherige Anmeldung im Kirchenbüro per Telefon oder E-Mail.

Ansprechpartnerin für alle anderen Fragen ist Annetarie Manusch, Tel. 04630-5256.

DRK Blutspendedienst

Freitag, 27. März 16 - 19.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Das Deutsche Rote Kreuz lädt herzlich ein zum

nächsten Blutspendetermin ins Oeverseer Gemeindehaus. Wie immer ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Osterfrühgottesdienst mit anschließendem Frühstück

am 5. April um 7 Uhr in der St. Georg Kirche

In der Stille beginnen wir in der - zugegeben nicht mehr dunklen, doch unerhellten Kirche. Nach dem feierlichen Hereintragen der neuen Osterkerze und Entzünden der Kerzen stimmen wir immer mehr in den Osterjubiläum ein und feiern Jesu Sieg über den Tod.

Im Anschluss lädt die Kirchengemeinde um 8.30 Uhr herzlich ein zum Osterfrühstück ins Gemeindehaus. Bitte melden Sie sich dazu bis zum 1. April an bei Anke Gellert unter Tel. 04638-478.



um 15.00 Uhr in der ATS. Die Treffen finden jeweils am 1. Montag im Monat statt. Wenn Sie gerne das Team unterstützen möchten oder die Arbeit des Besuchsdienstes kennenlernen wollen, dann kommen Sie gerne in die ATS. Wir freuen uns auf Sie. Wir trinken zuerst Kaffee zusammen und vertiefen danach das Thema „Besuche“.



Weltgebetstag

Am Sonntag, den 8. März 2015, feiern wir in unserer St. Petri Kirche den von Sieverstedter Frauen gestalteten Weltgebetstag.

Das Thema lautet in diesem Jahr „Begriffst Ihr meine Liebe?“ und wurde von den Frauen auf den Bahamas vorbereitet. Wir erfahren viel über das Leben auf den Inseln, die Fröhlichkeit und Dankbarkeit der Menschen, aber auch über ihre Probleme, wie Armut, Arbeitslosigkeit und Krankheit. Mädchen und Frauen sehen sich zudem besonders häufig häuslicher Gewalt ausgesetzt.

Lassen Sie uns gemeinsam mit Gebeten und Liedern diesen Gottesdienst feiern. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme: Anke Henn, Margarete Jensen, Gundula Stöven-Treede, Ingrid Wöhlk und Jutta Kautz. Anschließend bitten wir zum Essen in Gemeinschaft in die Altentagesstätte. Maren Jensen wird für uns leckere bahamaische Gerichte kochen.

„Gemeinsam schmeckt's besser“

Am 8. März 2015 nach dem Weltgebetstags-Gottesdienst wird wieder ein gemeinsames Essen angeboten. Diesmal werden wir mit bahamaischen Gerichten verwöhnt. Vor Ort werden dann 5,- € für das Mittagessen eingesammelt. Melden Sie sich bitte bis zum Freitag, den 6. März, hierzu im Kirchenbüro (04603- 347) an.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Gemeindebüro Tel. 04603-347, Fax 854 · e-mail: kirche@sieverstedt.kk-sf.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros: dienstags + freitags
10.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Gottesdienste

Sonntag, 1. März 2015 (Reminiszenz)

10.00 Uhr – Gottesdienst mit P. v. Fleischbein

Sonntag, 8. März 2015 (Okuli)

10.00 Uhr – Gottesdienst zum Weltgebetstag mit dem Weltgebetstags-Team

Sonntag, 15. März 2015 (Lätäre)

10.00 Uhr – Gottesdienst mit P. v. Fleischbein

Freitag, 03.04.2015

14.30 Uhr – Gottesdienst am Karfreitag mit P. v. Fleischbein

Bitte besuchen Sie auch die Gottesdienste in den Nachbargemeinden der Sternregion!

Termine und Konzerte

Montag, 2. März 2015

Der Besuchsdienst der Kirchengemeinde trifft sich um 15.00 Uhr in der ATS. Interessierte Bürger der Gemeinde sind herzlich willkommen, die Arbeit des Besuchsdienstes zu unterstützen. Die Treffen finden jeweils am 1. Montag im Monat statt.

Dienstag 3. März 2015

Die Evangelische Frauenhilfe lädt an diesem Nachmittag zu einem Vortrag über Osteopathie ein. Referent ist der Physiotherapeut Stefan Balzar.

A meldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Antje Reinhold (04603-445) oder Claudine Brodersen (04603-707)

Dienstag, 10. März 2015

Spiele-Nachmittag für Erwachsene in der ATS. Wir beginnen mit einem gemütlichen Kaffeetrinken um 14.30 Uhr; anschließend werden verschiedene Spiele bis ca. 17.30 Uhr gespielt.

Wöchentliche Termine in der ATS

Mittwochs 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Konfirmandenunterricht mit Pastor von Fleischbein

Freitags

Popchor mit Olaf Peters. Der Jugendchor trifft sich zum Musik machen nach Absprache wöchentlich mit Olaf Peters. Als Jugendliche ab 14 Jahren könnt ihr gerne mitmachen. Die Termine einfach kurz bei Olaf Peters erfragen unter: 04646-9909818 // olaf@pop-rock-in-der-kirche.de // http://www.facebook.com/olaf.peters3

Berichte und Mitteilungen

Der Besuchsdienst der Kirchengemeinde trifft sich

Schlüssel aller Art
SCHLÜSSELSERVICE in Tarp nur bei  **Görrissen**
Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

**Grabmal + Naturstein
Zweitschriften + Einfassungen**
liefert Ihnen zu allen Friedhöfen
 **svenhöch**
GRABMAL ADELBY
Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg
Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19

www.bestattungen-timm.de

Wir kümmern uns. **Bestattungen Timm**

Ihr Kind stellt jetzt schwierige Fragen. Wir helfen Ihnen mit den Antworten.
Hauptstraße 26b · 24852 Eggebek Stapelholmer Weg 17 · 24963 Tarp
Telefon 04609/363 Telefon 04638/213 53 63

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeinsekretärin Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10-12 Uhr u. Freitag 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de
Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 46 09-1545
Friedhof Eggebek: Gerson Peiter, Tel. + Fax: 04609-218 + Mobil: 0163-7643785

Liebe Gemeindeglieder aus Keelbek, sowie alle Interessierte! Wir laden recht herzlich ein in unsere

GOTTESDIENSTE

01.03.	Kleinjörl	18.00 Uhr	Taize-Gottesdienst mit P. Fritsche
06.03.	Eggebek	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Pn. Schildt
08.03.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pn. Schildt
08.03.	Eggebek	10.00 Uhr	Taufgottesdienst
15.03.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst und Vorstellung der Konfirmanden mit P. Fritsche
22.03.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pn. Schildt
29.03.	Esperstoft	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Fritsche
02.04.	Kleinjörl	19.30 Uhr	Gottesdienst am Gründonnerstag mit Pn. Schildt
03.04.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst am Karfreitag mit P. Fritsche

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie der Tageszeitung am Samstag

Das Kirchenbüro ist am 10. März geschlossen. Vertr.: Pastor Fritsche, Tel. 04607/341.

AMTSHANDLUNGEN

Wenn Sie (wieder) in die Kirche eintreten möchten: Wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro in Eggebek, an Pastorin Schildt in Eggebek oder an Pastor Fritsche in Kleinjörl.

TAUFEN

Luk; Eltern: Kai Ernst-Thoröe und Michaela geb. Koch aus Jörl

Die nächsten TAUFTERMINE:

12. April in Eggebek * 07. Juni in Kleinjörl

BESTATTUNGEN

Hans-August Andresen aus Esperstoft, 63 J.
Peter Christophersen aus Tarp, 93 J.
Reinhard Dethlefs aus Kleinjörl, 54 J.
Erika Schulz-Ritter aus Eggebek, 84 J.
Heinke Hanna Wiese, geb. Lorenz, Langstedt, 63 J.

KINDER- UND JUGEND

TRENEPFADFINDER in Eggebek

Was machen Pfadfinder?

Pfadfinder bauen Zelte und hohe Holztürme. Sie kochen auf kleinen Spirituskochern und über dem Lagerfeuer. Sie singen christliche und andere Fahrtenlieder. Sie machen Rallyes und Spiele in der Natur. Sie kennen sich aus mit Tieren und Pflanzen und lernen 1. Hilfe. Sie unterstützen soziale Projekte und beteiligen sich an Aktionen vor Ort. Pfadfinder gehen einmal im Jahr auf große Fahrt, entweder in Deutschland oder im Ausland. Sie organisieren Treffen mit anderen Gruppen und planen Übernachtungswochenenden im Zelt.

Wer kann Pfadfinder werden?

Jeder, der Lust hat mit einer Gruppe die Natur und ein einfaches Leben zu genießen!

Kinder ab 7 Jahren sind herzlich willkommen!

Jugendliche ab 12 Jahren können in Helferlehrgängen lernen, wie man selbst kleine Gruppen leitet.

Erwachsene können in einem Quereinsteigerkurs die Grundlagen der Pfadfinderarbeit lernen und in der Gesamtgruppe Verantwortung übernehmen.

Wie werde ich Pfadfinder?

Wer mitmachen möchte oder noch Fragen hat, kann sich bei Pastorin Susanne Schildt melden, Tel. 04609-1545. Dort können auch die Termine der nächsten Treffen erfragt werden.

Kommt doch einfach mal vorbei!

Ab März: Donnerstag 15.30-17.00 Uhr Treffen der Wölflinge (7-12 Jahre), Donnerstag 17.30-19.00 Uhr Treffen der Pfadfinder (ab 13 Jahre)

Im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Eggebek-Jörl, Hauptstraße 52 Eggebek

MITTEILUNGEN

Der Haushaltsplan 2015 der Kirchengemeinde Eggebek-Jörl liegt noch bis zum 13.03.2015 im Büro, Hauptstraße 52 in Eggebek, zu den Öffnungszeiten, zur Einsichtnahme der Gemeindeglieder aus.

INNEHALTEN - ZUR RUHE KOMMEN - DEN WEG FORTSETZEN

Meditation im Altarraum der Kirche in Eggebek. Offen für alle Interessierten. Offene Gruppe, keine Voranmeldung. Termine: jeweils donnerstags; 05.03.; 1.04.; 7.05.; 4.06.; 3.09.; 1.10.; 5.11.; 3.12./ Wir bieten zusätzlich an:

MEDITATION IN DER FASTENZEIT

Während der Fastenzeit besteht an drei zusätzlichen Terminen die Möglichkeit im Altarraum der Kirche in Eggebek in der Meditation inne zu halten und zur Ruhe zu kommen. Dauer: 1 Stunde; Zeit: 18.30 - 19.30 Uhr; Termine: 12.3.; 19.3.; 26.3.

Interessierte sind herzlich willkommen, eine Anmeldung für den jeweiligen Termin ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Hannelore Nicolaisen-Wohlert, Diakonin

„Unterwegs im NAMEN DES HERRN“

- Kaffee, Klönschnack, Gebet und Ausfahrt -

Einmal im Monat am Samstag möchte ich mich mit christlichen Motorradfahrern und -fahrerinnen, Trikefahrern und -fahrerinnen in Eggebek treffen.

Um 10.00 Uhr sammeln wir uns beim Pastorat, Hauptstraße 52a / gegenüber vom SKY-Markt, trinken kurz einen Kaffee, lernen uns dabei kennen, informieren über die Tagestour, sprechen ein Gebet und starten die Motoren, um einen wunderschönen Tag in Gottes wunderbarer Schöpfung zu erleben. Wer Fragen hat oder Ideen für eine schöne Tour, kann mich gerne anrufen (04609-1545).

Wir sind im Namen des Herrn unterwegs am: 14. März * 18. April * 16. Mai *

Die linke Hand zum Gruß!

Susanne Schildt, Pastorin

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Liebe Mitglieder, unser Treffen findet am 11. März, um 15.00 Uhr, im Gasthof Görrissen in Sollbrück statt. Wir haben Herrn Hensen aus Tarp zu Gast, der uns einen Lichtbildervortrag über „den Frühling am Bodensee“ zeigen wird. Hier lassen wir schon einmal die Sonne aufgehen und Vorfreude auf den Frühlingsanfang aufkommen. Also, bleiben Sie gesund und munter! Wir freuen uns schon auf Sie! Es grüßt der Vorstand und Ihre Rita Fries.

Und bitte nicht vergessen: Anmelden bis zum Sonntag, 08. März! Kirchenbüro, Tel. 04609-312 oder R. Fries, Tel. 04607-747 oder U. Bliesemann, Tel. 04609-952295.



KATH. KIRCHE ST. MARTIN TARP



28. März 2015

15.00 Uhr Palmstockbasteln für Kinder, für die Heilige Messe zum Palmsonntag im Anschluß um 16.30 Uhr. Herzliche Einladung an alle Kinder

Pfarrbriefe werden in Tarp zur Zeit nicht verteilt. Sie sind in der St. Martin Kirche erhältlich

Gottesdienstzeiten in der Karwoche und Ostern

Gründonnerstag 02. April 2015

19.00 Uhr Heilige Messe (anschließend Agabe)

Karfreitag 03. April 2015

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Ostersonntag 05. April 2015

5.00 Uhr Heilige Messe am Ostermorgen mit Osterfeuer und anschließendem Osterfrühstück

Ostermontag 06. April 2015

10.30 Uhr Heilige Messe

Bestattungsinstitut
Rathjen

Pietätvolle Bestattungen

Tel. 0 46 38 - 89 85 00

„Wer einen Fluss überquert
muß die eine Seite verlassen.“

Mahatma Gandhi



WOCHENENDDIENST DER GEMEINESCHWESTERN MÄRZ

1.3.	Sr. Claudia Asmussen und Sr. Silvia Nickels-Sievers
7./8.3.	Sr. Anke Gall und Sr. Anne Behrens
14./15.3.	Sr. Silvia Nickels-Sievers und Sr. Steffi Bartscht
21./22.3.	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Claudia Asmussen
28./29.3.	Sr. Anke Gall und Sr. Anne Behrens

Die Schwestern sind zu erreichen über die **DIAKONIESTATION im Amt Oeversee**
Tel.: 04638-21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172-4545285

Der Kaffeenachmittag findet am 17. März statt.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit
Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig
Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich

Ansprechpartnerinnen: Barbara Finger, Fachärztin für Psychiatrie u. Psychotherapie
für Menschen mit Behinderungen

Frau Käufer 04621/810-36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen

Frau Hansen 04621/810-62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 3. Montag im Monat von 10.00-11.00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen

Frau Bachert 04621/810-35

Sprechstunde in Flensburg, Apenrader Str. 66c nach Vereinbarung

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

Hilfe für Suchtkranke

Der Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige trifft sich jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp. Kontakt unter Tel.: 04636/2520023 oder 04609/253.

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)
Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altagestagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Offene Sprechstunde der

Eingliederungshilfe

des Kreises Schleswig-Flensburg, Flensburger Straße 7, Schleswig, Raum 213, dienstags 14 bis 16 Uhr

SCHENKE
LEBEN,
SPENDE
BLUT.



www.DRK.de 0930 11 949 11

Redaktionsschluss
für die April-Ausgabe
ist am 14. März 2015

treeene-spiegel

Zahnärztliche Notruf-Nr. 04621-9448722

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr - Aktuelle Notdienstansage über Anrufbeantworter 04333-99 27 07. Info auch im Internet unter www.zahnarztverein SL-FL.de

HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650
Julia Artz, Oeversee-Barderup	0175 3648787

Suchtberatung

Das Suchthilfezentrum Schleswig bietet persönliche Beratung von Menschen an, die direkt oder indirekt von Problemen in Zusammenhang mit Alkohol, Nikotin, Medikamenten, Drogen, Glücksspiel, Essstörungen, Medien und anderen Verhaltenssüchten betroffen sind. Die Beratung ist kostenlos, konfessionell unabhängig und auf Wunsch anonym.

Kontakt und Info: Suchthilfezentrum Schleswig, Suedicanistraße 45, 24837 Schleswig, Tel. 0 46 21 - 48 61 0, www.suchthilfezentrum-sl.de

Offene Sprechstunden in Schleswig: Montag 17.30 - 18.30 Uhr und Freitag 9.00 - 10.00 Uhr
Offene Sprechstunde in Satrup: Mittwoch 16.00 - 17.00 Uhr

Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen

Notlagen: Montags bis Freitags 19.00-7.00 Uhr

Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Ärztlicher Notdienst

Liebe Patienten,

die Leitstelle des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der KVSH ist zu folgenden Zeiten unter der kostenlosen Rufnummer **116117** erreichbar:

montags, dienstag und donnerstags 18.00-8.00 Uhr
mittwochs und freitags 13.00-8.00 Uhr
samstags, sonntags und feiertags ganztags

Hier erhalten Sie wichtige Informationen über den ärztlichen Bereitschaftsdienst in Ihrer Region. Wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen keine Anlaufpraxis aufsuchen können, können Sie über die Rufnummer 116117 einen Arzt für einen Hausbesuch anfordern.

Anlaufpraxis Flensburg:

montags, dienstag und donnerstags 19.00-22.00 Uhr
mittwochs und freitags 17.00-22.00 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 10.00-22.00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Schleswig:

samstags, sonntags und feiertags 14.00-17.00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Flensburg:

freitags 17.00-19.00 Uhr - samstags, sonntags und feiertags 10.00-13.00 + 17.00-19.00 Uhr

Augenärztlicher u. HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst:

mittwochs + freitags (außer an Feiertagen) 16.00-18.00 Uhr, samstags, sonntags u+ feiertags 10.00-12.00 Uhr.

Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der kostenlosen Rufnummer 116117.

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt die Notrufnummer 112.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

jeden 2. Mi. im Monat Familienbildungsstätte Tarp
Tel. 04638-80099

Apotheken- Notdienst

Achtung!

Ab 2015 kein Notdienstplan mehr. Erfragen Sie die aktuelle Apotheke über unten stehende Kontakt-Nummern!

Apotheken Notdienstfinder
Auskunft aller Apotheken in Ihrer Nähe: ob per Anruf, SMS, Website oder App

0800 0022833
(kostenlos vom Festnetz)

22833
(SMS/Win. aus Mobilfunk)

SMS an 22833
"app" oder "PLZ" per SMS
(60ct/Win. pro SMS)

22833.mobil
(PC-Website oder Mobile Web)

www.aponet.de

Impressum: Zuschriften an die Redaktion „Treeenspiegel“:

Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauser Straße 3-5, © 0 46 38- 8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de
Redaktion: Horst Rudolph (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treeenspiegel.de
Für Oeversee: Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, © 04630-1024 - oeversee@treeenspiegel.de
Für Sieverstedt: Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, © 04638-658 - sieverstedt@treeenspiegel.de
Für Tarp: Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, © 0 4638-7483 - tarp@treeenspiegel.de
Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschauser Str. 3-5, © 0 4638-898743
Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, © 04638-70 12 - kirche@treeenspiegel.de

Anzeigen-Beratung: Petra Thomsen, Telefon 0 46 35-29 35 68, Fax 0 46 35-29 35 69, e-Mail: info@pthmediengestaltung.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe: Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, © 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 · E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde © 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.



Ausschneiden für die Pinnwand!

Wer - wo - was im Amt Oeversee

info@amt-oeversee.de	Vorwahl: 04638	Fax	88 - 11
Amtsvorsteher	Ralf Bölck		88 - 0
Leitender Verwaltungsbeamter	Horst Rudolph		88 - 0

Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon
	E-Mail		

Erdgeschoss:

Ordnungsamt	Patrick Kehler	1	88 - 33
	ordnungsamt@amt-oeversee.de		

Einwohnermeldeamt	Elisabeth Finkenber	2	88 - 42
	einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de		
	Anette Jessen	3	88 - 24
	einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de		

Gewerbeamt	Katja Bastian-Evers	4	88 - 62
	ordnungsamt@amt-oeversee.de		

Standesamt	Kirsten Christiansen	5	88 - 35
	standesamt@amt-oeversee.de		

Hauptamt/Feuerwehrwesen	Dörte Diercks	6	88 - 25
	hauptamt@amt-oeversee.de		

Schulangelegenheiten (Mo.-Do.)	Marion Kubut	7	88 - 32
	schulverwaltung@amt-oeversee.de		

Personalverwaltung	Doris Kleeberg	8	88 - 13
	personalamt@amt-oeversee.de		

1. Obergeschoss

Vorzimmer Leitender Verwaltungsbeamter und Amtsvorsteher	Martina Klos	16	88 - 0
	info@amt-oeversee.de		

Vorzimmer Bürgermeister Tarp	Doris Benzmann	15	88 - 26
	gemeinde.tarp@amt-oeversee.de		

Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon
	E-Mail		

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Regina Bunge	12	88 - 18
	hauptamt@amt-oeversee.de		

Steueramt	Beate Harksen	13	88 - 45
	steueramt@amt-oeversee.de		
	Carolin Leese	13	88 - 45
	steueramt@amt-oeversee.de		

Finanzverwaltung/Leitung	Petra Venz	19	88 - 44
	kaemmeri@amt-oeversee.de		

Finanzverwaltung/stellvertr. Leitung	Carsten Wöhlk	20	88 - 39

Finanzbuchhaltung	Leonien Lieske	11	88 - 46
	kasse@amt-oeversee.de		
	Nadja Jansen	11	88 - 46
	kasse@amt-oeversee.de		

Anlagenbuchhaltung	Laura Dillmann	18	88 - 23
	kaemmeri@amt-oeversee.de		

2. Obergeschoss

Bauamt/Liegenschaften	Marion Schulz	23	88 - 41
	Doris Petersen	24	88 - 50

Bauamt	Clarissa Henningsen	25	88 - 22
	Lars Richter	26	88 - 47

Technisches Bauamt	alle: bauamt@amt-oeversee.de		

Gleichstellungsbeauftragte	Susanne Blank	24	88 - 34
	gleichstellungsbeauftragte@amt-oeversee.de		

Archiv	Harald Bahrs	27	88 - 55
	harald.bahrs@amt-oeversee.de		

Bei Fragen rund um das Arbeitslosengeld II wenden Sie sich bitte an das Sozialzentrum Eggebek, Tel. 0 46 09-900 350

www.AktiveUnternehmer.de



Sonnige Zeiten für Solarstromnutzer

Immer mehr Hausbesitzer und Gewerbetreibende nutzen die kostenlose Energiequelle der Sonne. Durch die Installation einer Photovoltaikanlage werden Sie selbst zum Stromproduzenten und können einen großen Teil Ihres jährlichen Strombedarfs im Eigenverbrauch benutzen. Der überschüssig produzierte Strom wird ins öffentliche Stromnetz eingespeist und jede kWh wird zusätzlich mit einer Einspeisevergütung belohnt und das für die nächsten 20 Jahre. Durch die Preisentwicklung der letzten Jahre können Nutzer einer Solarstromanlage ihren eigenen Strom bereits für weniger als 10,0 Cent je kWh selbst herstellen. Das lohnt sich richtig! Zusätzlich ist es für viele Interessenten lukrativ die Eigenverbrauchsquote durch die Nutzung eines Stromspeichers mehr als zu verdoppeln.

In Deutschland wurden bereits über 1.400.000 Photovoltaikanlagen installiert. Die Stromproduktion reicht heute bereits aus, um den jährlichen Stromverbrauch von über 8,6 Millionen Privathaushalten abzudecken.

Beratungsservice Thomas Scheel

Als ortsansässiger Solarfachplaner kann Ihnen AU-Mitglied Thomas Scheel eine optimale Auslegung und eine fachgerechte Installation der kompletten Anlage anbieten.

Ein erstes Beratungsgespräch ist selbstverständlich kostenfrei. Informationen gibt es unter (04638) 307 6598 oder unter www.bs-scheel.de

Elternunterhalt

Wann Kinder für ihre Eltern zahlen müssen

Aufgrund der älterwerdenden Gesellschaft kommt es immer häufiger vor, dass Eltern im Alter pflegebedürftig werden und ihr eigenes Einkommen nicht ausreicht, um die Kosten für die Pflege zu zahlen. Häufig müssen dann Sozialleistungen durch die Eltern beantragt werden und die Kinder erhalten ein Schreiben der Sozialämter, mit der Aufforderung, ihre Einkünfte offen zu legen, um den zu zahlenden Unterhalt zu berechnen.

Haben Sie Fragen zu dieser Problematik? Aktive Unternehmer und Rechtsanwältin Janine Jessen laden Sie ein zu einem

Themenabend am 12. März 2015 um 19 Uhr im „Gasthof Salz & Pfeffer“ # Stapelholmer Weg 43, Oeversee. Der Eintritt ist frei!

Die Aktiven Unternehmer bitten um Anmeldung unter Telefon (04638) 210 8360 oder per E-Mail event@aktiveunternehmer.de

